

TOP HINWIL

Zeitschrift für die Hinwiler Bevölkerung Erscheint 10x jährlich
Herausgeberin: Gemeinde Hinwil 26. März 2025 Nr. 344



Ostern in Hinwil

Foto: Sandra Bäumann



Heute investieren, morgen Träume leben

Mit smarten Geldanlagen mehr
aus Ihrem Vermögen machen



AXA Hauptagentur Hinwil-Wald
Gemeindehausstrasse 9, 8340 Hinwil
Telefon +41 44 938 30 00, hinwil@axa.ch
AXA.ch/hinwil-wald

AXA Geschäftsstelle Wald
Kirchgasse 6, 8636 Wald
Telefon +41 55 246 26 21



Zu vermieten

Attraktives Ladenlokal

mit Lager- und Kellerraum
per 1. April 2025



Adresse: Zürichstrasse 6, 8340 Hinwil

Wir präsentieren Ihnen die einzigartige
Gelegenheit, ein vielseitig nutzbares La-
denlokal an zentraler Lage direkt neben
dem Gasthof Hirschen zu mieten.

Eckdaten

Lage: Zentral an der Zürichstrasse 6,
neben dem Gasthof Hirschen
Verkaufsfläche: ca. 45 m²
Lager- und Kellerfläche: ca. 18.5 m²
Nettomiete: CHF 1200.00 pro Monat
Nebenkosten: CHF 180.00 pro Monat

Besondere Merkmale

Helle und einladende Verkaufsfläche
Praktischer Lager- und Kellerraum für zu-
sätzlichen Stauraum
Grosse Fensterfront, optimale Sichtbarkeit
Zentrale Lage mit hoher Fussgänger- und
Verkehrsfrequenz

Ausstattung

Gasheizung
Einbau Deckenspots vorhanden
Sanitäranlagen vorhanden

Lage

Das Ladenlokal befindet sich in einer erst-
klassigen Lage an der Zürichstrasse 6 in
Hinwil. Die direkte Nachbarschaft zum
Gasthof Hirschen und die zentrale Positi-
on machen dieses Angebot besonders at-
traktiv für Ihr Geschäft.

Mietkonditionen

Nettomiete: CHF 1200.00 pro Monat
Nebenkosten: CHF 180.00 pro Monat
Verfügbar ab: 01.04.2025 oder nach Ver-
einbarung

Kontaktieren Sie uns jetzt für weitere In-
formationen oder um einen Besichti-
gungstermin zu vereinbaren. Nutzen Sie
diese Gelegenheit, um Ihr Unternehmen
an einem belebten Standort zu positionie-
ren. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfö-
gung, um Ihre Fragen zu beantworten und
gemeinsam die besten Möglichkeiten für
Ihr Geschäft zu besprechen.

Kontaktaten

Gemeinde Hinwil, Abteilung Liegenschaf-
ten, Dominic Zürcher, liegenschaften@
hinwil.ch, +41 44 938 55 65

gübeli sanitär ag

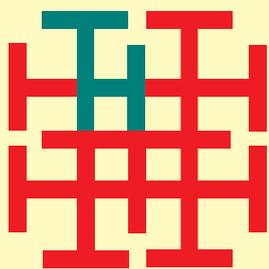
Umbau Neubau Planung

Kemptnerstrasse 11 8340 Hinwil
Telefon 044 937 38 39
www.guebelisanitaer.ch

- Badplanung
- Reparaturen
- Boilerentkalkung
- Solaranlagen

2.297

2.243



Halbheer Plattenbeläge GmbH

Heuweidlistrasse 17
8340 Hinwil

Tel. 044 937 10 39
Mobile 079 405 13 73
thomas.halbheer@bluewin.ch

2.087

Thomas Honegger GmbH

- **Energieholzhandel und Transporte**
Eggstrasse 2 • 8340 Hinwil • Telefon 044 937 40 09 • Natel 079 691 40 86
- Holz-Hackschnitzel aller Art
z.B. für Heizungen, Gärten, Pferdeausläufe
- Cheminée- und Brennholz

www.honeggergmbh.ch

Neues aus der Badi zum Saisonauftakt

Saisondauer

Donnerstag, 1. Mai 2025 bis und mit Sonntag, 14. September 2025

Öffnungszeiten

Von Mai bis August von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr, im September von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr (bei sehr schlechtem Wetter geschlossen).

Bademeister

Michael Müller, Stv. Manuela Lipovsky

Ab der Saison 2025 werden die Bade(s)pass-Saisonkarten in der Badi Hinwil ebenfalls wieder verkauft. Sie sind zusätzlich im Vorverkauf online über die Homepage der Standortförderung Zürioberland erhältlich.

Mittels nachfolgendem QR-Code (Werbung überspringen) oder über den Link können Sie den Bade(s)pass bestellen bzw. erneuern und finden alle wichtigen Informationen dazu: www.zuerioberland.ch/entdecken/natur-bewegung/badespass/



Badikarten, die vor 2018 gekauft wurden, werden weiterhin zurückgenommen und das Depot von CHF 10.00 rückerstattet. Im Gegenzug wird eine neue Karte mit einer Ausstellungsgebühr von ebenfalls CHF 10.00 ausgegeben. Diese gehört dem Kunden und kann jedes Jahr wieder aufgeladen werden. Diese Gebühr wird nicht rückerstattet.

Die Saisonmiete der Garderobenkästen kostet CHF 40.00. Es wird kein Schlüsseldepot mehr erhoben. Ein Verlust des Garderobenschlüssels wird mit CHF 50.00 in Rechnung gestellt.

Badi-Bistro

Das Unternehmen Süss & Salzig von Anne Riewoldt wird ab diesem Jahr für frischen Wind im Badi-Kiosk sorgen. Das



Gastro-Team ist super motiviert und freut sich auf die Saison 2025, die hoffentlich zahlreiche sonnige und warme Tage bringt. Lassen Sie sich vom neuen Angebot überraschen!

Frühschwimmen

Die Badi Hinwil bietet in diesem Jahr nochmals versuchsweise vom **Mittwoch, 11. Juni bis und mit Mittwoch, 16. Juli und vom Mittwoch, 13. August bis und mit Mittwoch, 27. August** ab 7.00 Uhr morgens ein Frühschwimmen an. Das Frühschwimmen ist eine grossartige Gelegenheit, um in Ruhe und ohne den üblichen Trubel Bahnen zu ziehen oder einfach im Wasser zu entspannen. Zudem bietet das Schwimmen am Morgen eine willkommene Abkühlung an heissen Sommertagen.

Dieses Angebot gilt nur für InhaberInnen von Hinwiler Saisonkarten, 10er-Abonnements und Bade(s)pass-Abonnements, es können keine Einzeleintritte gelöst werden.

Da nur eine beschränkte Anzahl **kostenpflichtiger Parkplätze** zur Verfügung steht, bitten wir Sie, das Auto zu Hause zu lassen und zu Fuss oder mit dem Fahrrad in die Badi zu kommen. Wir wünschen allen Besuchern erholsame Stunden in unserer Badi.

Alle Infos zur Badi finden Sie auch online unter www.hinwil.ch/badi.

Marlise Nef, Abteilung Liegenschaften

Eintrittspreise	Einzeleintritt	Saisonkarten	10er-Abos	Bade(s)pass
Kinder 7–16 Jahre (6–18 Jahre**)	CHF 3.50	CHF 40.00*	CHF 25.00*	CHF 50.00*
Schüler, Lernende, Studenten bis 25 Jahre (mit Ausweis)	CHF 4.50	CHF 50.00*	CHF 35.00*	
Erwachsene	CHF 6.50	CHF 70.00*	CHF 55.00*	CHF 105.00*

* zuzüglich CHF 10.00 Kartengebühr für erstmalige Ausstellung.

** Altersgrenze für Bade(s)pass-Abonnemente



Zeitschrift für die Hinwiler Bevölkerung.
Erscheint 10x jährlich
Herausgeberin: Gemeinde Hinwil
Wird gratis in alle 6200 Haushaltungen verteilt.
Abonnement für Auswärtige Fr. 45.–

Kommission TOP HINWIL:
Andreas Bühler, Präsident; Beatrice Keller, Lukas Leuzinger, Hansjörg Marti, Anka Pfenninger, Peter Sieber, Daniel Sigel, Sarah Zwicky

Annahmestelle für Text und Inserate:

Druckerei Sieber AG, Kemptnerstr. 9, 8340 Hinwil
Telefon 044 938 39 40

top@top-hinwil.ch • www.top-hinwil.ch

gedruckt in der
schweiz

Die nächsten Ausgaben erscheinen wie folgt:

Redaktionsschluss Erscheint

TOP Nr. 345	2. April 25	25. April 25
TOP Nr. 346	7. Mai 25	28. Mai 25
TOP Nr. 347	4. Juni 25	25. Juni 25
TOP Nr. 348	6. August 25	27. August 25
TOP Nr. 349	3. Sept. 25	24. Sept. 25
TOP Nr. 350	1. Okt. 25	22. Okt. 25
TOP Nr. 351	5. Nov. 25	26. Nov. 25

Inhalt

Gemeinderat und Verwaltung informieren 3–17

Der brandneue Thermomix TM7	18
Frühling bei Muggli Blumen	19
Zeit, ein Insektenhotel aufzustellen	19
Die Aussenwachen, Folge 2: Girenbad	20–21
Tagesfamilien Zürcher Oberland	22
Die Seite der Mediothek	23–24
Mediales Coaching bei Priska Zangger	24
30 Jahre Grimm Forst- + Maschinenbetrieb	24–25
Frühling bei Schnyder Mode	26
Sommersaisonstart beim Sport Trend Shop	27
Wandern für Leute ab 60	27
Hinwil bewilligt Aufdachanlagen	28
Zwei Firmen eröffnen Ausstellungsraum	29
Die Spalte des Familienforums	30
Kennen Sie den Tennisclub Hinwil?	30
Solarenergie für Mieter? Na klar!	31
Rückblick auf die Hinwiler Fasnacht	32
Die Volleyballriege des TV Hinwil	32
Marianne Decurtins stellte aus	33
Wettbewerb: Wo mit Geschenkkarte zahlen?	33
Ferag.spiral von materialfluss ausgezeichnet	34
Schneesportwoche in Obersaxen	35
GV VVH und Aktivitäten Samariter	36
Clown Bögli verzauberte das Pflegeheim	37
Die Seite des Ortsmuseums	38
Die Seite des Naturschutzvereins	39
Die Wernetshuser Dorfseite	40
ASSH: Recycling, aus Alt mach Neu	41
Die Seiten der katholischen Kirche	42–44
Die Seite der Ökumene	44
Wege zu einem gesunden Zuhause	45
Die Seiten der reformierten Kirche	46–49
Veranstaltungen	50–51



MEHR ALS RÄUME
Wo Gewerbe und Industrie
Freizeitaktivitäten und Kultur
einen bunten Bogen spannen
www.arenal-im-tobel.ch



Nadia Hartmann
Evolutionspädagogin® und
Lernberaterin P.P.
www.dielerninsel.ch



www.malerec.ch
Tel. 079 421 01 70
Tel. 079 417 45 16



044 938 14 14 www.wool-for-you.ch



Süs- und Meerwasserquaristik
Telefon/Fax 044 937 12 50
www.aquasystems.ch



ENGLISH FOR LIFE

Privatstunden und Conversation groups, Prüfungsvorbereitung
Stephanie Csikos-White, www.english4life.ch

Raum für Entfaltung

m.hunger



044 935 21 35 · 079 413 08 43

STOFF-LAGER

offen: Mo – Fr 14.00 bis 18.00, Sa 10.00 bis 16.00
Telefon 044 938 33 13 www.stoff-lager.ch

Raum für Aktivität



Plotteria

Beschriftungen, Digitaldruck
Phone 043 843 76 36 | www.plotteria.ch



Gestalterische Dienst-
leistungen und Kurse in Hinwil
www.marinalussi.ch



RÜEGG AG

SPENGLER
SANITÄR
HEIZUNG
SOLAR
HINWIL - HADLIKON
Telefon 044 937 10 10 www.rubema.ch



**Die Schreinerei
mit Mehrwert**
www.holzhoch2.ch
Telefon 055 260 35 50

FRANK

Schneideratelier **Ramona Frank**
076 402 16 06 www.frank-design.ch

Personelles

Austritt

Yasmine Dobler, per 30. April 2025, Mitarbeiterin Kita, Abteilung Soziales

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal danken Yasmine Dobler für ihren Einsatz im Dienste unserer Gemeinde und wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.

Dienstjubiläum

Seraina Brogli, 10 Dienstjahre, Leiterin Abteilung Gesundheit und Umwelt

Wir gratulieren Seraina Brogli herzlich zum Dienstjubiläum und danken ihr für die langjährige Betriebstreue sowie den engagierten Einsatz im Dienste der Gemeinde Hinwil.

Martina Buri, Gemeindeschreiberin

Neuer Service

TWINT-Bezahlung

Ab sofort wird auch die Möglichkeit der TWINT-Bezahlung für Bestellungen im Online-Schalter angeboten. Damit können Zahlungen schnell und unkompliziert erledigt werden.

Link zum Online-Schalter der Gemeinde Hinwil:

<https://www.hinwil.ch/online-schalter>

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen gerne per E-Mail zur Verfügung:

praesidiales@hinwil.ch *Sarah Bächler*
Assistentin Gemeindeschreiberin

Informationsveranstaltung

Bildung einer Einheitsgemeinde

**Montag, 14. April 2025, 19.30 Uhr,
Mehrzweckgebäude Eisweiher**

Der Gemeinderat und die Schulpflege laden Sie herzlich zur Informationsveranstaltung zum Thema «Bildung einer Einheitsgemeinde durch Zusammenführung der Schulgemeinde mit der Politischen Gemeinde» ein. Während dieser Veranstaltung erhalten Sie wertvolle Einblicke in die Thematik und erfahren alles Wichtige zur bevorstehenden Urnenabstimmung vom Sonntag, 18. Mai 2025.



«FAHRIÉTÉ»
Kleintheater auf dem
Gemeindeplatz
Mi – So, 2. – 7. Juli 2025

Freilichttheater auf dem Gemeindeplatz



Ein besonderes Freilichttheater-Erlebnis! Save the date: Freitag, 20. Juni, 20.30 Uhr

Die Kulturkommission Hinwil freut sich, das renommierte Theater Kanton Zürich mit seiner diesjährigen Freilichtproduktion in unsere Gemeinde einzuladen.

Das Theater Kanton Zürich verwandelt den Gemeindeplatz in eine imposante Bühne und schafft eine unvergleichliche Atmosphäre, die das Publikum begeistern wird.

«Der Menschenfeind»

Freunde der Komödie können sich auf einen unterhaltsamen Abend freuen! Das berühmte Stück „Der Menschenfeind“ von Molière unter der Regie von Elias Perriering, wird am Freitag, 20. Juni 2025, auf dem Gemeindeplatz aufgeführt.

Molière (1622 – 1673), Mitglied am Hof Ludwigs XIV, entlarvt in seinem Stück

nämlich auf äusserst humorvolle Weise die Mechanismen des höfischen Lebens und dessen Machthierarchien.

Theater-Bar

Neben dem kulturellen Highlight erwartet Sie ab 19.30 Uhr und während der Pause eine kleine Theater-Bar, welche von der Kulturkommission auf dem Gemeindeplatz betrieben wird.

Schlechtwettervariante

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung vom Gemeindeplatz in den Hirschensaal verlegt. Die Gäste werden frühzeitig darüber informiert, wo sie aktuelle Hinweise zum Veranstaltungsort finden können.

Lassen Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen und verbringen Sie einen genussvollen und unterhaltsamen Abend mit Familie, Freunden und Nachbarn.

Weitere Informationen folgen im TOP Hinwil vom 28. Mai.

Kulturkommission Hinwil

Open Call! Kunst für Hinwil

Im Herbst 2025 wird das Gemeindehaus Hinwil zur Galerie. Kunst mit Bezug zu Hinwil soll dabei der Bevölkerung zugänglich gemacht werden. Die Kulturkommission sucht Kunstschaffende, die ihre vorwiegend zweidimensionalen Werke oder kleinere Skulpturen ausstellen möchten.

Die Gemeinde Hinwil fördert Kulturprojekte durch das Bereitstellen von kostengünstiger Infrastruktur oder Dienstleistungen.

«Es ist mir ein persönliches Anliegen, dass Kultur lebendig bleibt und sich weiter verändern kann. Kultur muss sichtbar und öffentlich sein; sie braucht ein Publikum. Erst so kann sie ihre Wirkung entfalten und die Menschen berühren. Genug Gründe also, um unsere Wände im Gemeindehaus als Galerie auf Zeit zur Verfügung zu stellen» beschreibt Gemeindepräsident Andreas Bühler die Motivation der Kulturkommission Hinwil für das Projekt.

Einerseits sollen die Hinwilerinnen und Hinwiler in Genuss von Kunst kommen, andererseits Kunstschaffende mit Bezug zu Hinwil gefördert werden. Dafür werden die öffentlich zugänglichen Räume des

Gemeindehauses geöffnet und die Wände behangen. Bis Ende April 2025 können sich Kunstschaffende bewerben. Dazu genügen ein Lebenslauf und drei bis fünf Arbeitsproben mit kurzem Beschrieb, die digital an praesidiales@hinwil.ch mit dem Vermerk «Open Call! Kunst in Hinwil» gesendet werden. Für offene Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich an dieselbe Mailadresse.

Die Kulturkommission Hinwil wird anschliessend zwei bis fünf Kunstschaffende auswählen, die ihre Werke zeigen können. Im Gegensatz zu einer regulären Galerie werden von den Kunstschaffenden keine Kommission oder Gebühr verlangt. Die Kulturkommission zeigt sich bei den Ausstellenden mit einem kleinen Werkbeitrag erkenntlich. «Wir wollen zeigen, was Hinwil zu bieten hat und den Gästen im Gemeindehaus mit den bespielten Wänden den Aufenthalt verschönern» sagt Simon Voegelin, Mitglied der Kulturkommission. Die Vernissage findet am 30. Oktober 2025 statt. Bis Ende November 2025 werden die Werke gezeigt.



Wir freuen uns auf Beiträge aus verschiedenen Kunstsparten und auf einen Einblick ins aktuelle Hinwiler Kunstgeschehen.

Kulturkommission Hinwil

Ihr Immobilienpartner im Zürcher Oberland.

Beste Referenzen
seit 1998



- Verkauf von bestehenden Liegenschaften
 - Verkauf von Neubauprojekten
 - Liegenschaftsbewertungen
- schapals immobilien
www.schapals.ch 043 843 01 04
Dürntnerstrasse 7 8340 Hinwil



Sommerzeit
Sind

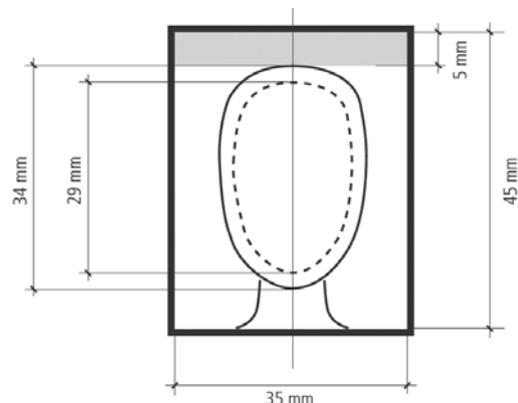
Falls Sie Ihre Ferien im Ausland verbringen möchten, sollten Sie die Gültigkeit Ihrer Ausweise rechtzeitig kontrollieren. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldezeit beim Passbüro bis zu 30 Tagen und die Bearbeitungszeit bis zu 10 Arbeitstagen betragen kann.

Wie der neue Reisepass wurde auch die Schweizer Identitätskarte mit den modernsten Sicherheitstechniken auf den neuesten Stand gebracht. Zum ersten Mal bildet die Identitätskarte zusammen mit dem neuen Reisepass eine Familie von Identitätsdokumenten mit einem einheitlichen Design. Die Themen Berge und Wasser sind ebenfalls allgegenwärtig.

Identitätskarte

Für den Antrag einer Identitätskarte muss jede Person persönlich bei den Einwohnerdiensten vorsprechen. Minderjährige oder nicht mündige Personen erscheinen in Begleitung ihrer gesetzlichen Vertretung. Dieser Elternteil muss sich ausweisen können. Es sind folgende Unterlagen mitzubringen:

- alte Identitätskarte → Bei Erstbeantragung: anderer amtlicher Ausweis
- Aktuelles Passfoto, max. 1 Jahr alt, (Bildgrösse 35x45 mm ohne Rand, Frontalaufnahme, neutraler Gesichtsausdruck, Mund geschlossen, Hintergrund: einfarbig, einheitlich, neutral).
- Verlustanzeige der verlorenen bzw. gestohlenen Identitätskarte (Anzeige muss bei einer Polizeistelle in der Schweiz erstattet werden)



Pass oder «Kombi» (Pass und Identitätskarte)

Für den Antrag eines Passes oder «Kombi»-Angebotes muss jede Person **persönlich** beim kantonalen Passbüro vorsprechen. Vorgängig ist zwingend telefonisch (043 259 73 73) oder über www.schweizerpass.ch ein Termin beim



Neuer Standort

In Top moderner Werkstatt

- Pneus für: LKW, PW, Landwirtschaftsmaschinen, Motorräder, LKW-Neugummierungen
- Alu- + Stahlfelgen
- Einlagerung von PKW-Reifen und -Rädern

Öffnungszeiten:

Sa 8.00 – 12.00 Uhr
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr

Pneuhaus Schaufelberger AG

Studbachstrasse 21a · 8340 Hinwil
Tel. 044 937 43 91
www.pneuschaufelberger.ch

ferag...

Stark in
der Welt,
verwurzelt in
Hinwil.



Ihre Reise-Ausweise noch gültig?

kantonales Passbüro zu vereinbaren. Minderjährige oder nicht mündige Personen erscheinen in Begleitung ihrer gesetzlichen Vertretung. Dieser Elternteil muss sich ausweisen können.

Bei der Erfassung der biometrischen Daten (Foto, Fingerabdrücke) bringen Sie vorhandene abgelaufene oder gültige Pässe und Identitätskarten, die entwertet werden müssen, mit (bei Verlust: polizeiliche Verlustanzeige). Neu eingebürgerte Personen bringen den bestehenden ausländischen Reisepass mit. Zudem können namentlich folgende Dokumente von der antragstellenden Person verlangt werden:

- Personenstandsausweis
- Bei Neugeborenen → Geburtsschein, Familienausweis oder Meldebestätigung
- Zustimmung der gesetzlichen Vertretung (Vorlage unter www.zh.ch/pass)
- Nachweis der elterlichen Sorge
- Entscheid über die Zuspreehung der elterlichen Sorge
- Begründung für amtliche Ergänzungen
- Begründung für Austauschpass

Das zur Ausstellung eines Passes benötigte Foto wird im Passbüro erstellt. Es muss kein Foto mitgebracht werden. Es kann aber auf eigenen Wunsch ein digitales Foto auf USB-Stick mitgebracht werden, welches den Qualitätsanforderungen des Bundesamtes für Polizei entspricht.

Provisorischer Pass (Notpass)

Ein provisorischer Pass kann in dringenden Fällen ausgestellt werden, wenn die Zeit zum Einholen eines ordentlichen Ausweises nicht ausreicht. Die maximale Gültigkeitsdauer eines provisorischen Passes beträgt 12 Monate. Der provisorische

Pass muss persönlich beim kantonalen Passbüro oder beim Notpassbüro am Flughafen Zürich beantragt werden. Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig. Minderjährige, die einen Provisorischen Pass benötigen, müssen in Begleitung der Eltern sein. Ist dies nicht möglich, ist die schriftliche Zustimmung der nichtanwesenden sorgeberechtigten Elternteile vorzuweisen. Zur Beantragung mitzubringen sind folgende Dokumente:

- Zustimmung der gesetzlichen Vertretung
- Nachweis der elterlichen Sorge
- Entscheid über die Zuspreehung der elterlichen Sorge
- Vorhandene abgelaufene oder gültige Pässe und Identitätskarten, die entwertet werden müssen. Bei Verlust: polizeiliche Verlustanzeige.

Da es sich nicht um einen E-Pass mit Datenchip handelt, berechtigt er nicht überall zur Einreise oder zum Transit. Bitte informieren Sie sich vor der Reise beim Reisebüro, bei der Fluggesellschaft oder bei der Botschaft des entsprechenden Landes über die genauen Einreisebestimmungen. Die Einreisebestimmungen können gegenüber der Einreise mit dem ordentlichen Pass voneinander abweichen.

Standort und Erreichbarkeit Passbüro Zürich

Standort: Sihlquai 253, 8005 Zürich. Das Passbüro ist rollstuhlgängig eingerichtet.
 Telefon 043 259 73 73
 E-Mail passbuero@ds.zh.ch
 Website www.schweizerpass.ch

Gebühren

Ausweisart	Gültigkeit	Preise CHF (inkl. Porto)
Pass Erwachsene	10 Jahre	145.00
Pass Kinder (0–18 Jahre)	5 Jahre	65.00
Kombi (Pass + IDK) Erwachsene	10 Jahre	158.00
Kombi (Pass + IDK) Kinder (0–18 Jahre)	5 Jahre	78.00
Identitätskarte Erwachsene	10 Jahre	70.00
Identitätskarte Kinder (0–18 Jahre)	5 Jahre	35.00
Provisorischer Pass (kein Porto)	1 Reise/12 Monate	100.00
Provisorischer Pass am Flughafen (kein Porto)	1 Reise/12 Monate	150.00

Reisen mit Minderjährigen

Jedes Land erlässt eigenständig seine Gesetze bezüglich Einreisebestimmungen. Unter anderem spezifizieren die Länder individuell die Bedingungen bezüglich Einreise und Aufenthalt von minderjährigen Kindern. Wenn Erwachsene mit minderjährigen Kindern reisen, die nicht ihre eigenen sind, ist es daher wichtig, die im Land geltenden Einreise- und Aufenthaltsbedingungen vor der Reise mit der Botschaft oder dem Konsulat des Ziellandes zu überprüfen.

Welche Dokumente sind für die Reise mit einem unbegleiteten Kind erforderlich?

Das Kind muss im Besitz gültiger Ausweispapiere (Personalausweis oder Reisepass) sein. Für Minderjährige, die allein oder ohne Begleitung ihrer gesetzlichen Vertreter reisen, wird dringend empfohlen, eine von den Eltern oder der Person mit elterlicher Vollmacht unterzeichnete Einverständniserklärung zu erstellen. Dieses Dokument, das dem minderjährigen Kind zusätzlich zu den Ausweispapieren ausgehändigt wird, kann von den Behörden bestimmter Länder bei der Ein- oder Ausreise aus ihrem Hoheitsgebiet verlangt werden.

Wenn eine elterliche Genehmigung erforderlich ist, kann diese, sofern das Bestimmungsland nicht ausdrücklich verlangt, auf einem leeren Blatt Papier ausgestellt werden. Die Genehmigung muss jedoch die persönlichen Daten und Telefonnummern der gesetzlichen Vertreter sowie das Datum, das Reiseziel, die Dauer des Aufenthalts und den Grund der Reise enthalten. Einige Länder stellen ein spezielles Formular zur Verfügung. Falls nötig, können die Unterschriften vom Gemeindeammannamt oder einem Notar beglaubigt werden. Eine entsprechende Reisevollmacht ist zudem als pdf unter www.hinwil.ch → Online-Schalter, zu finden. **WICHTIG: Wir verweisen klar auf die Vorschriften der einzelnen Länder, unsere Formulare dienen lediglich als mögliche Muster, es gibt aber keine Gewähr auf Vollständigkeit.**

Haben Sie noch Fragen?

Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
 Gemeindeverwaltung
 Einwohnerdienste
 Dürntnerstrasse 8, Hinwil
 Telefon: 044 938 55 11
 E-Mail: ewd@hinwil.ch

All-new INSTER.
All-electric.
Are you in?



Power Leasing
0%

한글레어?

Jetzt Angebot einholen.



Unverbindliches Berechnungsbeispiel der CA Auto Finance Suisse SA, Schlieren:
All-new INSTER Pica*, 71.1 kW/97 PS, 42 kWh, 2WD, Energieverbrauch (Fahrbetrieb):
14.3 kWh/100 km, Benzinäquivalent: 1.57 l/100 km, CO₂-Emissionen (Fahrbetrieb):
0 g/km, CO₂-Emissionen aus der Strombereitstellung: 16 g/km, Energieeffizienz-
Kategorie: A, Barzahlungspreis CHF 23'990.-, Leasingrate pro Monat CHF 249.-,
21.77% Sonderzahlung CHF 5'223.-, Laufzeit 36 Monate, max. Fahrleistung 10'000 km/
Jahr, effektiver Jahreszins 0% exkl. obligatorischer Vollkaskoversicherung. Eine
Leasingvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt.
Irrtümer und Fehler sowie Bewilligung durch CA Auto Finance Suisse SA vorbehalten.

Gültig für Kundenvertragsabschlüsse zwischen 1.3.-30.4.25 oder bis auf Widerruf. Immatrikulation bis
20.5.25. Das Angebot gilt nur für Privatkunden. Abgebildetes Modell: All-new INSTER Vertex®, 84.5 kW/
115 PS, 2WD, mit Sonderausstattung, CHF 33'500.-. Alle Beträge inkl. MwSt. Unverbindliche
Preisempfehlungen, Preisänderungen vorbehalten. Die angegebenen Energiewerte entsprechen den
WLTP-Standards. CO₂-Zielwert 93.6 g/km, Durchschnitt der CO₂-Emissionen 113 g/km.

faustauto

Faust Auto AG, Wässeristrasse 10, 8340
Hinwil, Tel. +41 44 511 35 35, faustauto.ch

300.344



RÜEGG AG
SPENGLER
SANITÄR
HEIZUNG
SOLAR
HINWIL - HADLIKON

190.00

Im Tobel 4 · 8340 Hinwil-Hadlikon · Tel. 044 937 10 10 · Fax 044 937 10 85
www.rubema.ch · info@rubema.ch

**LOCHER TEZZELE
BAU AG**

Sie bauen auf uns.
Wir bauen für Sie.

10.100

Unterfeldstrasse 9, 8340 Hinwil — 044 977 22 00 — lochertezzele.ch



Wässeristrasse 25
8340 Hinwil
Telefon 043 843 73 53

geöffnet Montag bis Donnerstag
von 15.30 bis 23.00 Uhr
Freitag und Samstag
von 15.30 bis 24.00 Uhr
Sonntag geschlossen

Abteilung Sicherheit

Hundewesen:

Kennzeichnung und Registrierung aller Hunde

Alle Hunde müssen spätestens drei Monate nach der Geburt mit einem Mikrochip gekennzeichnet und bei AMICUS (www.amicus.ch) registriert sein. Die Kennzeichnung wird von den praktizierenden Tierärzten vorgenommen. Diese melden die mit der Kennzeichnung erhobenen Daten direkt der Hundedatenbank AMICUS.

Meldepflicht an die Gemeinde und AMICUS

Hundehalterinnen und Hundehalter sind neben der Meldung bei AMICUS verpflichtet, ihre Hunde, welche älter als drei Monate sind, **innert zehn Tagen** bei den Einwohnerdiensten anzumelden. Dieselbe Meldefrist gilt auch für die Übernahme, Abgabe, Ausfuhr und den Tod des Hundes. Diese Meldungen sind ebenfalls **zusätzlich** bei AMICUS vorzunehmen www.amicus.ch, info@amicus.ch oder Telefon **0848 777 100**.

Zur Anmeldung sind der Hunderausweis (Impfpass) oder die PetCard sowie die Bestätigungen der geforderten Kurse vorzulegen. Die An- oder Abmeldung eines Hundes kann auch über unsere Internetseite erfolgen: www.hinwil.ch → Online-Schalter → Hundewesen An-/Abmeldung. Die Kopien oben erwähnter Dokumente sind anschliessend nachzureichen. Die Anmeldegebühr pro Hund beträgt CHF 20.00.

Die jährliche Abgabe beträgt in der Gemeinde Hinwil pro Hund CHF 180.00. Im Abgabebetrag ist der Beitrag an den Kanton von CHF 30.00 inbegriffen. Erreicht ein Hund das Alter von drei Monaten nach dem 30. Juni oder wurde er nach diesem Zeitpunkt in den Kanton eingeführt, so ermässigt sich die Abgabe auf die Hälfte. Eine Befreiung der Abgabe wird – sofern die notwendigen Belege vorgelegt werden – für Diensthunde der Polizei, des Militärs und der Grenzschutz sowie für anerkannte Blindenhunde, Begleit- und Hilfhunde gewährt. Ebenso ist für Nutzhunde wie Schweiss- und Rettungshunde eine Befreiung möglich, wenn damit ein öffentliches Interesse verbunden ist.

Ihr erster Hund? Was muss alles erledigt werden?

- Melden Sie Ihren Hund bei den **Einwohnerdiensten innert 10 Tagen** an. Zur Registrierung wird die Chip-Nummer des Hundes benötigt.
- Mit der Erfassung Ihrer Daten in AMICUS durch die Einwohnerdienste wird Ihnen

Auf was Sie achten müssen

eine Personen-ID zugeteilt, die Ihnen zusammen mit einem Passwort innert weniger Tage von AMICUS zugestellt wird.

- Die Erstregistrierung des Hundes erfolgt zwingend durch den Tierarzt. Dazu müssen Sie dem Tierarzt den Hund sowie Ihre Personen-ID vorzeigen. Sobald Sie den Hund von einem anderen Hundehalter übernehmen, können Sie den Hund im AMICUS mittels des Buttons «Übernehmen» zu Ihren eigenen Hundenzugehörigkeiten hinzufügen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie eine Haftpflichtversicherung von mindestens CHF 1 Mio. abgeschlossen haben, in welcher die Hundehaltung eingeschlossen ist.



Hundeausbildung

Die revidierte Hundeverordnung ist noch nicht in Kraft. Deshalb ist die Hundeausbildung im Kanton Zürich aktuell für alle Hunde obligatorisch, die nicht als kleinwüchsig gelten. Ein Hund gilt – unabhängig von Grösse oder Gewicht – nur dann als kleinwüchsig, wenn beide Elterntiere nachweislich kleinwüchsig sind. Die Ausbildungsbestätigungen sind innert eines Monats nach Erhalt den Einwohnerdiensten einzureichen.

Hundekot

Hundehalter sind gemäss § 13 Hundegesetz verpflichtet, den Kot ihres Vierbeiners auf Strassen, Trottoirs, öffentlichen Anlagen sowie bei landwirtschaftlichem Nutzland zu entsorgen und diesen in einem der Robidogkasten der Gemeinde Hinwil zu beseitigen. Unbeseitigter Hundekot ist nicht nur eine Geruchsbelästigung, sondern grundsätzlich unhygienisch. Er verschmutzt auch das Futter für Wiederkäuer und Pferde. Zudem kann es zur Übertragung von parasitären Erkrankungen kommen.



Leinenhaltung

Hunde sind gemäss § 11 Hundegesetz an folgenden Orten an der Leine zu führen:

- in öffentlich zugänglichen Gebäuden
- auf verkehrsreichen Strassen
- in öffentlichen Verkehrsmitteln
- an Bahnhöfen und an Haltestellen
- an Orten, die von den zuständigen Behörden entsprechend signalisiert wurden.

In der Gemeinde Hinwil besteht eine Leinenpflicht gemäss Art. 4.1 bis 4.4 der Schutzverordnung in der Drumlinlandschaft.

Laut § 10 Hundegesetz ist es verboten, Hunde in Friedhöfen, Badeanstalten, auf Pausenplätzen von Schulhausanlagen sowie auf Spiel- und Sportfeldern mitzuführen oder freizulassen.

An allen anderen Orten sind Hunde durch ihre Führer nicht unbeaufsichtigt zu lassen und unter Kontrolle zu führen. Verantwortungsbewusste Hundehalter führen ihren Hund, dort wo es eine besondere Rücksichtnahme gegenüber anderen verlangt, immer an der Leine. Ein Hund muss jederzeit abrufbar sein und angeleint werden können. Deshalb sollte er auch immer in Sichtweite bleiben, damit er unter Kontrolle gehalten werden kann.

Mit der Einhaltung dieser Verhaltensregeln tragen Sie zu einem friedlichen Nebeneinander von Hundebesitzern und Nichthundebesitzern bei. Wir danken Ihnen für Ihre Rücksichtnahme und wünschen Ihnen mit Ihrem Hund viele erlebnisreiche und gefreute Stunden.

Leinenpflicht im Wald und am Waldrand jeweils vom 1. April bis 31. Juli: Um Wildtiere zu schützen, besteht während dieser Zeit im Wald und am Waldrand Leinenpflicht für Hunde: Als Waldrand wird ein Gebiet bis 50 Meter Entfernung vom Wald definiert. Die Leinenpflicht soll Rehkitze und andere Jungtiere sowie Bodenbrüter vor Hunden schützen.

Rottweiler

Der Regierungsrat hat am 18. Dezember 2024 entschieden, die Neuanschaffung von Rottweilern ab dem 1. Januar 2025 im Kanton Zürich zu verbieten.

In der Hundeverordnung des Kantons Zürich sind unter § 5 Hunderassen der Rassetypenliste II aufgeführt, deren Zucht, Erwerb und Zuzug verboten sind. Rottweiler, deren kräftige Statur und starker Biss zu besonders schweren Verletzungen führen können, stellen im Gesamtvergleich mit anderen Hunderassen

ein erhöhtes Gefährdungspotenzial dar. Aus diesen Gründen wird der Rottweiler ab 1. Januar 2025 auf die Rassetypenliste II aufgenommen.

Haltebewilligung für im Kanton Zürich registrierte Rottweiler beantragen

Halterinnen und Halter von im Kanton Zürich registrierten Rottweilern müssen eine Haltebewilligung beantragen, wenn sie auch in Zukunft mit ihrem Hund im Kanton Zürich leben wollen. Dafür ist bis spätestens 30. Juni 2025 ein Gesuch beim Veterinäramt einzureichen. Mischlinge mit mehr als 10 Prozent Blutanteil eines Rottweilers unterliegen ebenfalls der Bewilligungspflicht. Wenn eine Halterin oder ein Halter mehrere Rottweiler hält, muss für jedes Tier ein eigenes Gesuch eingereicht werden.

Bis zur Überprüfung des Gesuchs können sich die Halterinnen und Halter von Rottweilern ohne Auflagen mit ihrem Hund im öffentlich zugänglichen Raum bewegen. Zusammen mit dem Gesuch müssen die Halterinnen und Halter von Rottweilern diverse Dokumente einreichen, wie beispielsweise eine Wohnortbestätigung, einen Strafregisterauszug und den Nachweis kynologischer Kenntnisse (Fragebogen). Anschliessend erfolgt eine Beurteilung des Hundes durch kynologische Fachpersonen. Die Prüfung der eingereichten Dokumente zusammen mit den Erkenntnissen aus der Beurteilung ermöglichen die Durchführung einer Risikobeurteilung. Die Ergebnisse der Risikobeurteilung liefern die Grundlage, ob bereits ein Entscheid im Sinne einer Haltebewilligung getroffen werden kann oder ob weitere Abklärungen wie bspw. eine Verhaltensanalyse verordnet werden müssen.

Anhand der Ergebnisse der Überprüfung wird entschieden, ob das Gesuch bewilligt wird und ob allfällig Auflagen verfügt werden. Auflagen können beispielsweise zusätzliche Ausbildungskurse oder Leinen- und Maulkorbpflicht sein. Bei Erfüllung der Anforderungen können bereits registrierte Rottweiler weiterhin gehalten werden.

Gesondertes Vorgehen bei Rottweilern unter 15 Monaten

Rottweiler, die jünger als 15 Monate sind, erhalten bei positiven Ergebnissen der Überprüfung eine provisorische Haltebewilligung bis zum Alter von zwei Jahren. Danach muss für diese Rottweiler erneut ein Gesuch für eine Haltebewilligung eingereicht werden.

Gemeindeverwaltung Hinwil
Abteilung Sicherheit

Weil wir es unseren Kindern schuldig sind

Klimagerechtes Bauen ist mit der Haltung verbunden, dass unsere Generation nicht mehr primär für sich allein profitiert, sondern ihre Mittel in eine lebenswerte Zukunft für ihre Kinder investiert.



**Klima-
freundliches
Bauen**
Bauen mit
Naturbaustoffen

arento ag · Bachtelstrasse 22 · 8340 Hinwil · Tel. 055 220 66 11 · office@arento · www.arento.ch



Mit Freude in den Sommer

Entdecken Sie die neuen Bademodenmodelle – trendige Designs, komfortable Schnitte und die perfekte Passform für jede Frau.

Wir haben eine grosse Auswahl in allen Grössen.

la dolce vita | Bachtelstrasse 11 | 8340 Hinwil



Sammelstellen

Steigbreite 14
8340 Hinwil
Tel. 044 937 39 44
Fax 044 937 43 84

Abholservice

Räumungen

Vermietung

info@keller-recycling.ch
www.keller-recycling.ch

**KELLER
RECYCLING AG**



2.012



✦ Beratung ✦ Gutachten ✦ Baumpflege
✦ Pflanzung ✦ Spezialfällarbeiten

Reto Iseli
Baumpflugespezialist FA
Tobelstrasse 21
8340 Hinwil
076 345 14 92
info@ihrbaum.ch
www.ihrbaum.ch

2.1b



zwicky
KANALREINIGUNGEN AG

Hinwil & Bäretswil Telefon 044 937 34 79
zwicky-kanalreinigungen.ch

Hiwimelder

Neue Meldemöglichkeit für Infrastrukturstörungen – i-Melder

Die Gemeinde Hinwil hat ein neues Modul eingeführt, mit welchem Einwohnerinnen und Einwohner kleinere Störungen an der öffentlichen Infrastruktur direkt melden können. Ob es sich um eine flackernde Strassenlampe, eine beschädigte Bushaltestelle oder einen tropfenden Hydranten handelt – über das Modul i-Melder können solche Vorfälle einfach und in kürzester Zeit erfasst werden.

Das Tool ist über den folgenden Link abrufbar:

<https://www.hinwil.ch/hiwimelder>

Einfach und schnell melden

Die Eingabe erfolgt entweder automatisch durch Nutzung der GPS-Funktion oder manuell, indem die Position auf der Karte markiert wird. Nach der Auswahl der Kategorie können Nutzerinnen und Nutzer ihre Meldung direkt erfassen und absenden. So leisten die Einwohnerinnen und Einwohner einen wertvollen Beitrag dazu, die Infrastruktur in Hinwil in einwandfreiem Zustand zu halten.

Sarah Bächler
Assistentin Gemeindeschreiberin

Friedhof Hinwil

Grabräumung

Gestützt auf Art. 19 der Friedhof- und Bestattungsverordnung der Gemeinde Hinwil werden nach Ablauf der Ruhefrist folgende Gräber geräumt:



- **Erdbestattungsgräber** (Bestattungsjahre 2003/2004, Grabnummern 1015–1035)
- **Urnengräber** (Bestattungsjahre 2003/2004, Grabnummern 104–123)
- **Nischenmauer** (Bestattungsjahre bis und mit 2004)

Die Angehörigen sind eingeladen, die vorhandenen Grabmäler und den privaten Grabschmuck bis spätestens **31. Mai 2025** im Friedhof Hinwil abzuholen. Die Oberflächenräumung und Rekultivierung der Grabflächen erfolgt je nach Witterung im **Juni 2025**.

Für Auskünfte steht Ihnen der Anlagewart, Ueli Muggli, unter 044 937 32 62 gerne zur Verfügung.

Seraina Brogli, Friedhofsvorsteherin

Vorerst kein Radweg zwischen Hinwil und Ettenhausen

Das kantonale Tiefbauamt hat entschieden, den geplanten Radweg zwischen Hinwil und Ettenhausen bis auf weiteres zu sistieren. Grund dafür ist die angespannte Finanzlage des Kantons, die auch bei den Tiefbauprojekten eine Priorisierung der zahlreichen Projekte erfordert.

Geplant war die Sanierung der Kantonsstrasse im Abschnitt zwischen Hinwil und Ettenhausen, zwei neue Lichtsignalanlagen an den Kreuzungen Kemptnerstrasse und Erlosenstrasse sowie der Bau eines von der Fahrbahn abgetrennten Radwegs.

Die Kosten für das Gesamtprojekt betragen rund 12,8 Millionen Franken.

Aufgrund des derzeitigen Staatshaushaltes wurden in der Baudirektion alle Tiefbauprojekte bewertet und neu priorisiert. Auch wenn die Baudirektion der

Ansicht ist, dass die Umsetzung der Velohauptverbindung eine sinnvolle Investition ist, hat der Radweg zwischen Hinwil und Ettenhausen eine tiefe Priorisierung erzielt. Das Projekt wurde daher nicht in den Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan 2025-2028 (KEF) aufgenommen und wird erst im Hinblick auf die Erarbeitung des KEF 2026-2029 nochmals überprüft.

Thomas Maag
Stv. Leiter Kommunikation Baudirektion

Bauarbeiten an der Zürichstrasse begannen am 3. März

Damit Sie auch in Zukunft eine sichere und leistungsfähige Infrastruktur nutzen können, markiert das kantonale Tiefbauamt auf der Zürichstrasse in Hinwil im Abschnitt von der Kreuzung Winterthurerstrasse bis zum Kreisel Kemptnerstrasse auf beiden Strassenseiten Radstreifen und erstellt eine Linksabbiegespur in das Industrie- und Gewerbequartier Grundstudien. Im Bereich der Unterdorfstrasse werden die neue Bushaltestelle «Unterdorf» sowie ein neuer Fussgängerübergang erstellt. Die bestehende Bushaltestelle «Kreuzplatz» wird abgebrochen. Das Tiefbauamt erneuert ausserdem die Strassenbeleuchtung und ersetzt teilweise den Strassenbelag sowie Randabschlüsse. Die Gemeinde Hinwil erneuert die Wasserleitung und saniert die bestehende Kanalisation.

Die Bauarbeiten begannen am Montag, 3. März, und dauern voraussichtlich bis Ende September 2025.

Der Verkehr wird im Abschnitt Winterthurerstrasse bis Kemptnerstrasse in Fahrtrichtung Hinwil im Einbahnverkehr durch den Baubereich geführt. Reisende in Richtung Wetzikon werden über Oberwetzikon umgeleitet. Die Zufahrt Richtung Autobahn und Wässerli erfolgt über die Zürich-/Dürntner-/Überlandstrasse. Fussgängerinnen und Fussgänger werden lokal umgeleitet.

Der Busbetrieb ist während der ganzen Bauzeit sichergestellt: Die Linienbusse der VZO verkehren in beide Richtungen und werden mit einem Lichtsignal durch die Einbahn geführt.

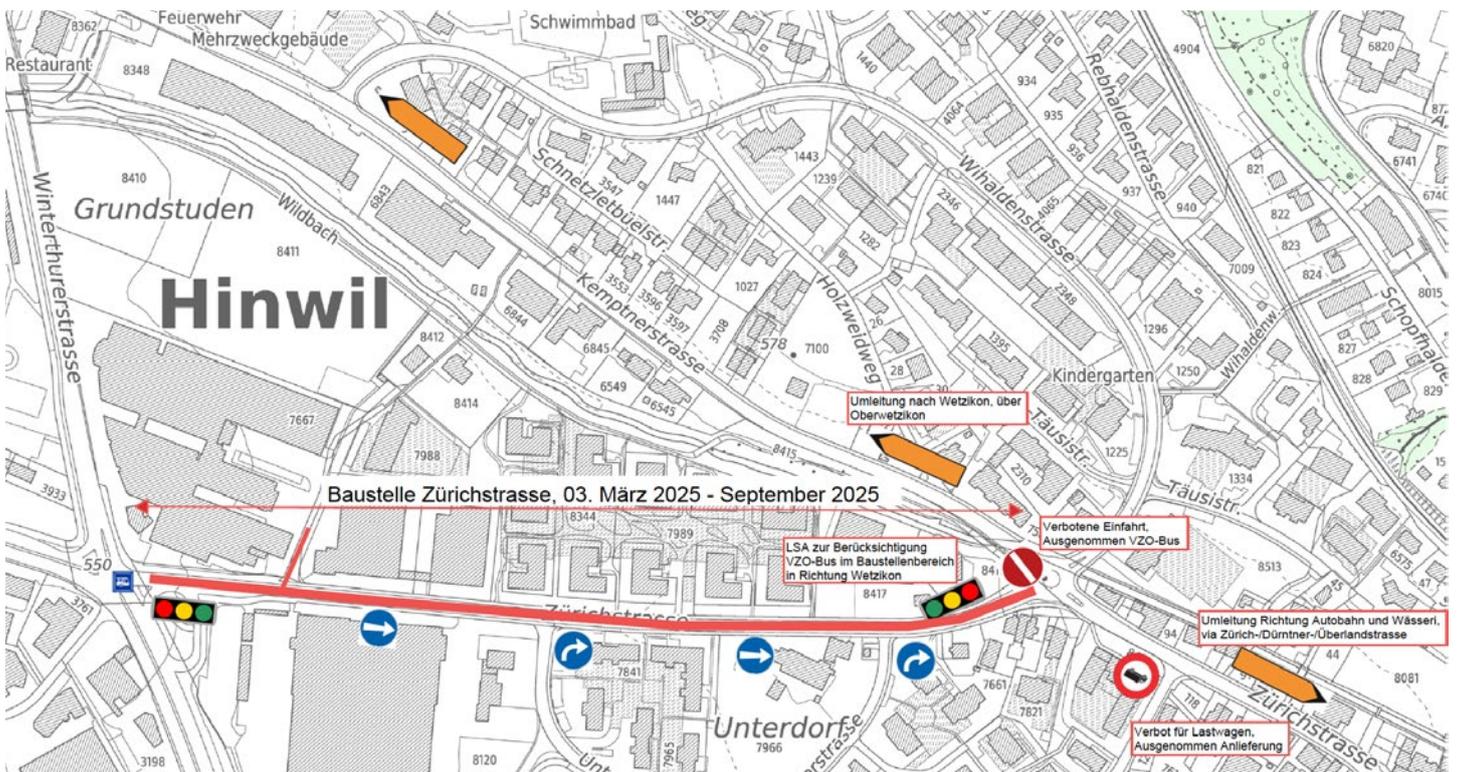
In den beiden ersten Bauetappen bis ca. Juni 2025 werden die Arbeiten im Be-

reich zwischen der Unterdorfstrasse und dem Kreisel Kemptnerstrasse ausgeführt. Während dieser Zeit wird die Bushaltestelle «Kreuzplatz» wie bisher angefahren. Die Bushaltestelle «Unterdorf» ist noch nicht in Betrieb. Innerhalb der Bauetappen bleibt die Erreichbarkeit der Liegenschaften mit Fahrzeugen grösstenteils möglich. Aufgrund der engen Platzverhältnisse kann es jedoch zu temporären Behinderungen kommen.

Über die weiteren Bauetappen und die damit verbundene Verkehrsführung informieren wir Sie rechtzeitig wieder.

Wir danken für Ihr Verständnis. Bei Fragen und Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Manfred Guntlin
Projektleiter





WEIBEL



STAHL UND METALL

8340 HINWIL 044 937 22 57
www.weibelstahl.ch

Ihr Spezialist für
Stahl- und Metallbau
in jeder Art und Form

Studbachstrasse 14 8340 Hinwil
Telefon 044 937 22 57
www.weibelstahl.ch

120.344

2.6



Gebrüder ^{seit 1928}
Looser AG

Bedachungen | Umbauten | Architektur | Baubegleitung

www.gebruederlooser.ch | Fabrikstrasse 3, 8340 Hinwil | 044 937 30 34

100.5



Walderstrasse 4
8340 Hinwil

Osterhit! Probieren Sie unsere feinen

Butter-Häsli



Tel. 044 937 32 13 · www.molkerei-rueegg.ch

**DE BONI ELEKTRO
INSTALLATIONEN
KUNDENSERVICE**

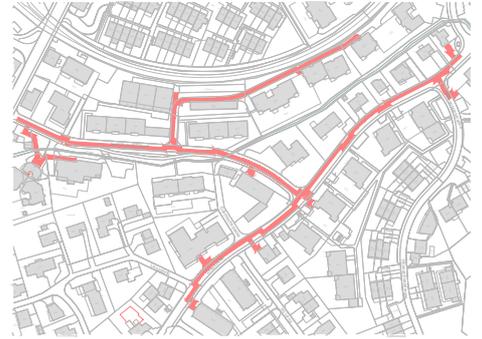
Dürntnerstrasse 5
8340 Hinwil
Tel. 044 938 38 38
info@debonielektro.ch
www.debonielektro.ch



- Elektro-Installationen
- Planung / Beratung
- Service & Reparaturen
- Gebäudeautomation
- Multimedia-Installationen

Abt. Tiefbau/Energie Zürichsee Linth AG

Fernwärme für Sonnenhof- und Zihlstrasse



Die Energie Zürichsee Linth AG ist seit einem Jahr die Betreiberin des Fernwärmenetzes in Hinwil. Um der grossen Nachfrage nach lokaler und CO₂ neutraler Wärme nachzukommen, wird EZL das Fernwärmenetz in den kommenden Jahren weiter ausbauen. Der Netzausbau startet nun mit der Erschliessung der Sonnenhof- und der Zihlstrasse, zwischen der Dürntner- und der Walderstrasse. Bedingt durch das Ziel, erste Liegenschaften in der Heizperiode Winter 2025/2026 mit Wärme versorgen zu können, wird in mehreren Bauetappen und teilweise an unterschiedlichen Orten gleichzeitig gebaut.

Baubeginn Montag, 7. April 2025

Sofern die Arbeiten wie geplant ausgeführt werden können und die Witterung mitspielt, sind die Bauarbeiten bis Ende November 2025 abgeschlossen.

Nähere Informationen zum Projekt sowie die zuständigen Ansprechpartner bei Anschlussinteresse können unter www.ezl.ch/fernwaerme/hinwil aufgerufen werden.

Direktbetroffene werden durch die beauftragte Bauleitung mit einem separaten Anwohnerinfoschreiben informiert. Die Zufahrten für Anwohner sind gewährleistet.

Beat Somavilla, Energie Zürichsee Linth

Der Gemeinderat informiert

Windkraftanlagen

Die Gemeindeversammlung Hinwil entschied am 20. März 2024, die Bau- und Zonenordnung (BZO) um drei Artikel betreffend Mindestabstand von Windkraftanlagen zu bewohnten oder teilweise bewohnten Liegenschaften zu erweitern. Das Amt für Raumentwicklung (ARE) verweigerte daraufhin die Anpassung der BZO mit Verfügung vom 28. Januar 2025. Gegen diese Verfügung wurde durch den

trennpunkt.ch

**Scheidung/Trennung ohne Anwalt?
Das geht! Wir beraten und unterstützen Sie.**

Wir helfen Ihnen dabei, konstruktiv und lösungsorientiert einen Beziehungs-Schlussstrich zu ziehen. Damit Sie wieder optimistisch durchstarten können. Nutzen Sie zur Orientierung unsere kostenlosen Info-Abende mit Fragestunde!

Die nächsten Termine: 20.3.2025 und 30.6.2025, 19.00 bis 21.00 Uhr (bitte voranmelden).

Ort: Untere Bahnhofstrasse 26, 8640 Rapperswil

www.trennpunkt.ch | info@trennpunkt.ch
Untere Bahnhofstrasse 26, 8640 Rapperswil

Neue Wege gehen.



Koordinierte Gesamtbetrachtung für anstehende Bau- und Infrastrukturvorhaben im Industriegebiet Hinwil

Für eine Serviceanlage mit Zeithorizont 2050 prüfen die SBB und der Kanton Zürich Optionen in Hinwil im Gebiet Industrie West. Aus Sicht des Gemeinderats Hinwil ist es wichtig, dieses Vorhaben nicht isoliert, sondern im Kontext zu betrachten: Im Industriegebiet sind zahlreiche grosse Bau- und Infrastrukturprojekte hängig. Darum sollen die Vorhaben in einem umfassenden, kooperativen Planungsprozess einer Gesamtbetrachtung unterzogen werden. Dies vor allem im Hinblick auf mögliche Auswirkungen auf Raum, Umwelt und Verkehr.

Die SBB wird mit dem Ausbau der Zürcher S-Bahn deutlich mehr Service- und Abstellkapazitäten für Züge benötigen. Die Realisierung einer ersten Serviceanlage ist für die erste Hälfte der 2030er-Jahre in Schaffhausen geplant. Eine weitere Anlage wird mit dem nächsten Ausbaus Schritt der Zürcher S-Bahn bis 2050 erforderlich. Eine umfassende Standortevaluation zeigte unter anderem das betriebliche Potenzial für eine neue Serviceanlage in Hinwil. Die SBB und der Kanton Zürich prüfen in den kommenden Monaten das Potenzial einer Mehrfachnutzung im Gebiet Industrie West.

Der Gemeinderat Hinwil wurde im September 2024 über das Ergebnis der Standortevaluation informiert. Dem Gemeinderat ist eine koordinierte Gesamtbetrachtung des betreffenden Industriegebiets ein zentrales Anliegen. Denn das Vorhaben Serviceanlage kann nicht isoliert, sondern muss im grösseren Kontext betrachtet werden. In Hinwil stehen im Industriegebiet zahlreiche grosse Bau- und Infrastrukturprojekte an.

Hinwil befindet sich seit Jahren im konstanten Wachstum und aktuell an einem Wendepunkt der weiteren Entwicklung. Die raumplanerische Situation präsentiert sich ausserordentlich komplex und nimmt die Hinwiler Behörden stark in Anspruch. Bei den Bau- und Infrastrukturvorhaben unterschiedlichster Ansprechpartner – bei denen teils übergeordnete öffentliche Interessen geltend gemacht werden können – be-

steht das Risiko, dass sie sich unzureichend aufeinander abgestimmt weiterentwickeln.

Kooperativer Planungsprozess

Nicht nur die KEZO und ZAV Recycling sind bereits in Hinwil angesiedelt, sondern auch der Verkehrsknoten Betzhof, der Schlachthof, das kantonale Tiefbauamt, ein Postverteilzentrum, ein Armeelogscenter, das Bezirksgericht, ein Justizvollzugszentrum, die Kantonspolizei oder das Strassenverkehrsamt. Die Gemeinde Hinwil (gut 12'000 Einwohner) ist bereits heute Standort von zahlreichen Infrastrukturanlagen und trägt viele Lasten der Allgemeinheit.

Der Gemeinderat verfolgt das Ziel einer ökologisch, ökonomisch und sozial ausgewogenen Weiterentwicklung der Gemeinde. Wachstum soll mit Augenmass erfolgen. «Hinwil soll seine Qualität als ländliche und auch zugleich städtisch-urbane Gemeinde behalten», sagt Gemeindepräsident Andreas Bühler. «Wir wollen die Vielfalt der Gemeinde erhalten – mit dörflich geprägten Wohnquartieren in den Aussenwachen, bevorzugten Wohnlagen am Bachtelsüdhang und einem für Unternehmen und Arbeitgeber attraktiven, entwickelten und gut erschlossenem Gewerbe- und Industriegebiet.»

Weitere grosse Infrastrukturprojekte mit Auswirkungen auf Emissionen, Verkehr und das Landschaftsbild müssen darum kritisch geprüft und vorausschauend ge-

plant werden. Die Gemeinde Hinwil hat gemeinsam mit dem Kanton Zürich, der SBB, der Planungsregion Zürcher Oberland und dem ZVV eine Absichtserklärung für ein koordiniertes Vorgehen vereinbart: In einem vom Kanton Zürich geleiteten, kooperativen Planungsprozess sollen die Projektvorhaben im Industriegebiet Hinwil West einer gesamtheitlichen Betrachtung unterzogen werden. Dies vor allem im Hinblick auf mögliche Auswirkungen auf Raum, Umwelt und Verkehr. Von einer sorgsam, zielbewussten Gebietsentwicklung profitiert nicht nur Hinwil, sondern auch die umliegenden mitbetroffenen Gemeinden, die Region und der Kanton.

Der Gemeinderat Hinwil erkennt im kooperativen Planungsprozess die beste Chance für die gezielte und nachhaltige Entwicklung von Hinwil. Der Planungsprozess soll – so die geteilte Auffassung aller Projektpartner – dazu beitragen, Hinwil als moderne, attraktive und zukunftsgerichtete Standortgemeinde zu stärken und die Siedlungs-, Wohn- und Lebensqualität zu fördern.

Andreas Bühler
Gemeindepräsident

Informationsveranstaltung

«Serviceanlage SBB und Industriegebiet West»

Dienstag, 8. April 2025, 19.30 Uhr
Hirschsaaal Hinwil

Der Gemeinderat Hinwil führt am 8. April 2025 im Hirschsaaal eine öffentliche Informationsveranstaltung durch. Anwesende erhalten weiterführende Informationen zum Thema Serviceanlage. Ausserdem präsentiert der Gemeinderat einen Überblick über den Stand der pendenten Bauvorhaben im Industriegebiet West.

Gemeinderat legt Rekurs ein

Gemeinderat Hinwil vor Baurekursgericht des Kantons Zürich schriftlich Rekurs erhoben.

Als die Bachtelgemeinde sah sich die Gemeinde Hinwil in der Pflicht, eine äusserst sorgfältige Abwägung von Nutzen und Schutz einzufordern und für die geschützte Bachtelregion einzustehen. Die Gemeinde Hinwil brachte mehrmals ihre kritische Haltung gegenüber den kantona-

len Bestrebungen zum Ausdruck, im Schutzgebiet des Bachtel/Allmen den Bau von Windanlagen zu ermöglichen. Auf den Standort Bachtel hat der Kanton im kantonalen Richtplan unterdessen verzichtet. Der Standort Schönwis bleibt im Richtplan jedoch erhalten. Die Gemeindeversammlung hat sich am 20. März 2024 unabhängig des Standorts für einen Mindestabstand in der Gemeinde Hinwil ausgespro-

chen, weshalb der Gemeinderat gegen die Nichtgenehmigung rechtlich vorgeht.

Die Publikation der Nichtgenehmigung wurde am 14. März 2025 auf der Website der Gemeinde Hinwil und dem Amtsblatt des Kantons Zürich veröffentlicht. Seither steht es der Bevölkerung ebenfalls offen, gegen den kantonalen Entscheid zu rekurrieren.

Andreas Bühler, Gemeindepräsident

Ferner hat der Gemeinderat...

- die Ersatzwahl eines Mitgliedes der Rechnungsprüfungskommission (RPK) angeordnet. Sind die Voraussetzungen für die Durchführung einer stillen Wahl nicht erfüllt, findet die Urnenwahl am Sonntag, 28. September 2025 statt.
- dem Agglomerationsprogramm Zürcher Oberland der 5. Generation zugestimmt.
- die Vernehmlassungseingaben zur Teilrevision des kantonalen Richtplans sowie zu den PBG-Revisionen «Raumentwicklung und Nacht», «Solaranlagen in geschützten Ortsbildern» und «Vermeidung unnötiger Lichtemissionen» verabschiedet.
- die Stellungnahme zur Vernehmlassung zum provisorischen Versorgungsbericht der Zürcher Pflegeheimbettenplanung 2027 und Entwurf der neuen Verordnung über die Planung der stationären Pflegeversorgung genehmigt.
- die Bauabrechnung für das Neubauprojekt Sportanlage Hüsenbüel, mit einem brutto Gesamtaufwand von CHF 32'260'177.05 und einem Mehraufwand gegenüber den bewilligten Krediten im Betrag von CHF 556'506.40, genehmigt und zuhanden der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2025 verabschiedet.
- für die Sanierung der Mediothek-Räumlichkeiten (Ersatz Bodenbelag, Beleuchtungssanierung) einen Kredit im Betrag von CHF 111'000.00 (inkl. MwSt.) genehmigt.
- für die Sanierung Umgebung Eisweiher einen Kredit von CHF 140'000.00 (inkl. MwSt.) genehmigt.
- die Abrechnung für das Tanklöschfahrzeug der Stützpunktfeuerwehr in der Höhe von CHF 566'586.10 mit Minderkosten von CHF 33'413.90 und einem Subventionsbeitrag von CHF 240'119.85 von der Gebäudeversicherung Zürich genehmigt.

Martina Buri, Gemeindeschreiberin

Willst du mit uns hoch hinaus?
Wir suchen Profis – bewirb dich jetzt.
Weitere Infos unter:
www.strohmeier-ag.ch



DAS KOMPETENZZENTRUM FÜR GEBÄUDEHÜLLEN

Die BS Strohmeier AG ist seit über 30 Jahren Ihr innovativer, vielseitiger und zuverlässiger Partner im Bereich der Gebäudehülle.

BS//STROHMEIER AG

Dach Wand Spengler Solar Energie

Industriestrasse 5
8620 Wetzikon
Telefon 044 970 38 00
info@strohmeier-ag.ch
www.strohmeier-ag.ch








Seit 1973

ELECTRA AG

Haushaltgrossapparate

Hauptstrasse 55, 8632 Tann, 055 251 41 00
www.electra-ag.ch, info@electra-ag.ch

Grosser Showroom mit Apparaten der besten Marken:
SCHULTHESS-Regionalvertretung – ELECTROLUX – V-ZUG – AEG – BOSCH – SIEMENS – MIELE etc.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
7.00 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr
Samstag
8.00 bis 12.00 Uhr

verifizierter Reparatur- und Servicedienst für alle Marken



Kamm AG

Ihr Spezialist für Wärmepumpensysteme & Tankrevisionen

www.kamm-ag.ch

8340 Hinwil | Heuweidlistrasse 19 | Telefon 055 243 18 36 | info@kamm-ag.ch

Autohilfe - Carrosserie Landolt AG



Tag- und Nacht-Abschleppdienst Carrosserie – Spritzwerk

Heuweidlistrasse 25A, 8340 Hinwil
Telefon 043 843 10 10
landolt@landolt-hinwil.ch
www.landolt-hinwil.ch

Ersatzwagen – modernste Richtgeräte

2.016

massGenau

Schreinerei Felix Furrer



Der Schreiner
Ihr Möbelmacher



Der Schreiner
Ihr Schrankmacher



Der Schreiner
Ihr Küchenmacher



Samea Kosmetik

BABOR EXPERT SKINCARE MADE IN GERMANY

Sandra Mettler
 eidg. gepr. Kosmetikerin
 Dürntnerstrasse 43
 Tel. 043 557 29 00
info@sameakosmetik.ch
www.sameakosmetik.ch

Bekommt das Zentrum Hadlikon eine Holzfernwärmeversorgung?

Da die Machbarkeitsstudie der Gemeinde einen Fernwärmeanschluss ans Netz der KEZO für Hadlikon aus wirtschaftlichen Gründen ausschliesst, hat die IG Holzenergie Hinwil den Auftrag gefasst, einen Standort für eine Heizzentrale zu suchen, damit das Hadliker Dorfzentrum künftig allenfalls mit einem Holzwärmeverbund bedient werden kann. Abgeklärt werden muss, ob das Hadliker Dorfzentrum, das Schulhaus und das Areal im Tobel mittels einer Holzschnitzelheizung mit Wärme versorgt werden können.

Für dieses Gebiet liegt eine Machbarkeitsstudie vor, die von einer Begleitgruppe unter der Leitung des Projektteams der EBP

Schweiz AG durchgeführt wurde. Aufgabe der IG Holzenergie ist es nun, mit möglichen Abnehmern Kontakt aufzunehmen und einen geeigneten Standort für die **Holzschnitzel-Heizzentrale** zu finden. Bis Ende November sollen diese Abklärungen abgeschlossen sein.

*Christoph Grimm
Präsident IG Holzenergie Hinwil*



Blick in die Heizzentrale in Wernetshausen, die 26 Liegenschaften mit Fernwärme beliefert.

Abteilung Gesundheit und Umwelt

Ablagern von Abfällen und ausgedienten Fahrzeugen im Freien ist verboten

Bequem versuchen sich vereinzelt Leute ihrer Entsorgungspflicht zu entziehen. Nicht mehr gebrauchte Fahrzeuge, Möbel, Geräte usw. werden einfach auf öffentlichem oder privatem Grund deponiert und sich selber beziehungsweise der Gemeinde überlassen. An ihr liegt es dann, Abklärungen zu treffen, die nötigen rechtlichen Schritte einzuleiten und eventuell die abgelagerten Gegenstände wegzuschaffen.

Das Gesetz über die Abfallwirtschaft (Abfallgesetz) vom 25. September 1994 verbietet das Ablagern von Abfällen im Freien (§ 14). Unter dem Begriff «Abfall» fallen Gegenstände, die nicht mehr be-

stimmungsgemäss verwendet werden und derer sich die Besitzer entweder entledigen möchten oder die aus öffentlichem Interesse – zum Beispiel wegen dem Gewässerschutz – beseitigt werden müssen. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Gegenstände auf privatem oder öffentlichem Grund lagern und ob sie aus Haushalten oder Betrieben stammen. Zuständig für den Vollzug des Ablagerungsverbotest ist die Gemeinde. Es ist auch ihre Aufgabe, die sachgemässe Entsorgung zu veranlassen. Lässt sich der Verursacher oder die Verursacherin von Ablagerungen nicht ermitteln, muss grundsätzlich der Inhaber/die Inhaberin des Grundstückes die



Abfälle beseitigen und wird damit kostenpflichtig. Lagern die Abfälle auf öffentlichem Grund, gilt die Gemeinde als deren Inhaberin und übernimmt die Entsorgung. Letztlich werden die Kosten also vom Gebührenzahler beglichen. Besten Dank, dass Sie mithelfen Hinwil sauber zu halten.

*Seraina Brogli, Leiterin Abteilung
Gesundheit und Umwelt*

Abteilung Gesundheit und Umwelt

Setz- und Brutzeit

Appell an die Hundehalter, Spaziergänger, Wanderer und Landwirte

Im Mai beginnt die Setz- und Brutzeit der Wildtiere, das heisst, sie gebären ihre Jungen. Bis Ende Juli befinden sich die Tiere in einer sensiblen Phase und müssen geschont werden. Rehe und Hasen gebären ihre Jungen oft auf Wiesen, wo die gut getarnten Kitze und jungen Hasen einige Tage regungslos verharren. Dies verpflichtet uns alle zu einem ganz besonders rücksichtsvollen Verhalten gegenüber dem freilebenden Jungwild.

- **Hunde** sind grundsätzlich nicht unbeaufsichtigt zu lassen und während der Setzzeit an der Leine zu führen. Auch Hunde, die sonst nicht jagen, können



grossen Schaden und Tierquälereien verursachen. Neu sind auch Wildschweine in Hinwil unterwegs. Wildschweine können jagende Hunde und ihre Menschen schwer verletzen.

- Spaziergänger, Wanderer und Kinder verzichten darauf, Wald und Wiesen planlos zu durchstöbern, um die Tiere nicht zu stören. **Jungtiere dürfen keinesfalls berührt werden**, sonst werden sie vom Muttertier verstossen und sterben.

- Besondere Vorsicht ist in der Landwirtschaft geboten, es besteht die Gefahr, dass die Jungtiere der **Mähmaschine** zum Opfer fallen. Der Mähtod der Jungtiere kann verhindert werden durch vorgängiges Durchstreifen der zu mähenen Wiese, durch Wärmesensoren an Mähbalken oder durch Suchen der Tiere mittels Drohnen mit Wärmebild. Die Jagdgesellschaft Hinwil ist im Besitz einer Drohne und unterstützt die Landwirte gerne bei der Rehkitzrettung.

Besten Dank für Ihre Mithilfe, das freilebende Wild und insbesondere die Jungtiere zu schützen.

*Seraina Brogli, Leiterin Abteilung
Gesundheit und Umwelt*

Aktivitäten

März

28. Fr 09.00 – 17.00 Uhr, Kunst-
exkursion (1/4), Barbara Bamert
28. Fr 19.30 – 21.00 Uhr, Singen und
Tanzen, Elisabeth Oberholzer

April

11. Fr 19.00 Uhr, Werkstattkonzert
Piano Sigrist
25. Fr 20.00 Uhr, Kinofilm
«Nobody has to know»
Kultur Hadlikon
26. Sa 09.30 – 17.00 Uhr, Workshop
Einheimische Blütenessenzen
herstellen
Barbara Schmid, Maria A. Freire

Mai

03. Sa 10.30 – 17.30 Uhr, Kurs (2/4)
Einführung in Homöopathie und
Heilpflanzen – Ernährung,
Verdauung, Umgang mit Som-
merhitze, Barbara Schmid
09. Fr 19.00 – 21.00 Uhr, Kurs
Immunsystem stärken mit Atem-
gymnastik, Andrea Berthoud
09. Fr 19.00 Uhr, Werkstattkonzert
Piano Sigrist
30. Fr 20.00 Uhr, Kinofilm
«Mrs. Harris goes to Paris»
Kultur Hadlikon

Wöchentliche Kurse

Montag

- 18.00 – 22.00 Paar- und Gesellschaftstänze
solvida Tanzschule

Dienstag

- 09.00 – 10.10 Atem- & Bewegungsgymnastik
Andrea Berthoud
- 18.00 – 22.00 Paar- und Gesellschaftstänze
solvida Tanzschule

Mittwoch

- 18.30 – 19.30 Gesundheitsturnen
Helen Knecht

Donnerstag

- 09.30 – 10.30 Freies Bewegungs-Training
Brigitte Reiser
- 18.00 – 19.00 Country Line Dance
Marion Bircher

Sonntag

- 18.00 – 22.00 Paar- und Gesellschaftstänze
solvida Tanzschule

täglich

- versch. Zeiten Ashtanga Yoga
Yagadeesan Kamalan

haftmacht

Vollzugszentrum Bachtel



Kanton Zürich
Direktion der Justiz und des Innern
Justizvollzug und Wiedereingliederung

Vollzugseinrichtungen Zürich
Vollzugszentrum Bachtel

Koloniestrasse 2
8340 Hinwil

Einblick ins Vollzugszentrum Bachtel

Erleben Sie am **Samstag, 10. Mai 2025** einen spannenden Einblick in den offenen Strafvollzug. Möchten Sie an einer Führung durch das Vollzugszentrum Bachtel teilnehmen?

Weitere Informationen sowie den Link zur **Anmeldung** finden Sie hier:
(Anmeldung vom 1. April 2025 bis 20. April 2025 möglich)



Gartensaisoneröffnung

Samstag, 3. Mai 2025

von 9.00 bis 16.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Samstag, 10. Mai 2025

von 8.00 bis 17.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen sowie Grill von 10.30 bis 14.00 Uhr

Sie finden bei uns ein breites Sortiment an BIO Gemüse-Setzlingen, Kräuter usw.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ab dem 12. April 2025 sind bereits viele Setzlinge und Kräuter bei uns in Selbstbedienung von 6.00 bis 20.00 Uhr erhältlich.



DORFGARAGE BOSSERT AG

ZUGELASSENE WERKSTATT PEUGEOT seit 1977

Oberdorfstrasse 6 8340 Hinwil
044 937 17 77 www.garagebossert.ch



le GARAGE
für alle Marken

MMA
Monika Meier Anwaltsbüro

lic. iur. Monika Meier
Rechtsanwältin

Gossauerstrasse 14
Postfach 244
8340 Hinwil

Fon 044 937 50 61
Fax 044 937 50 63
Mail mma.anwaltsbuero@bluewin.ch

Mitglied des Zürcher Anwaltsverbandes

Kommen Sie lieber bevor Sie müssen. Ihre Anwältin.



- BLECHVERARBEITUNG
- ROHRLEITUNGEN
- SCHWEISSKONSTRUKTIONEN

2.300

Schefer AG Metallverarbeitung
Zürichstrasse 64, CH - 8340 Hinwil

t +41 (0)44 937 31 09
f +41 (0)44 937 46 57

info@schefer-metall.ch
www.schefer-metall.ch

Sanierung Unterbachstrasse

2015 wurde die Unterbachstrasse infolge fortschreitender Geländeverschiebungen mittels Elementplattenmauern abschnittsweise stabilisiert. Im Sommer 2024 begann der Hang auch zwischen der obersten und mittleren Elementplattenmauer zu rutschen. Zur Stabilisierung der Strasse wurde als Sofortmassnahme ein abgestützter Holzkasten verbaut. Nun ist geplant, die Unterbachstrasse auf den betroffenen Abschnitten analog 2015 mit Elementplattenmauern definitiv zu sichern.

Die Bauarbeiten haben am 24. März 2025 begonnen und dauern voraussichtlich bis Ende April 2025.



Während der Bauzeit wird der Strassenabschnitt vollständig gesperrt. Der Verkehr wird über Orn, Wernetshausen und die östliche Unterbachstrasse via Höhenstrasse umgeleitet.

Die Bauunternehmung setzt alles daran, die mit diesen Arbeiten verbundenen Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Wir danken für Ihr Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten und die dadurch bedingten Umstände.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Hinwil.

Christoph Ruckstuhl
Leiter Abteilung Tiefbau und Werke

Sind wir eine meldepflichtige Tagesfamilie?



Eine Familie, die regelmässig Kinder betreut, wird zur meldepflichtigen Tagesfamilie, falls:

- sie Kinder unter 12 Jahren betreut und
- mindestens ein Tageskind zweieinhalb oder mehr Tage bzw. Nächte pro Woche anwesend ist (praxisgemäss entsprechend 20 oder mehr Stunden, Tages- und Nachtstunden zählen gleich)
- höchstens fünf Tageskinder gleichzeitig betreut werden
- die Betreuung gegen Entgelt erfolgt.

Nicht als Tageskinder gelten:

- eigene Kinder

- Kinder, deren Eltern zum Verwandtenkreis gehören
- Kinder, welche zu Besuch weilen
- Kinder, welche ausschliesslich den Mittagstisch (11.30 bis 13.30 Uhr) besuchen

Ja, wir sind meldepflichtig.

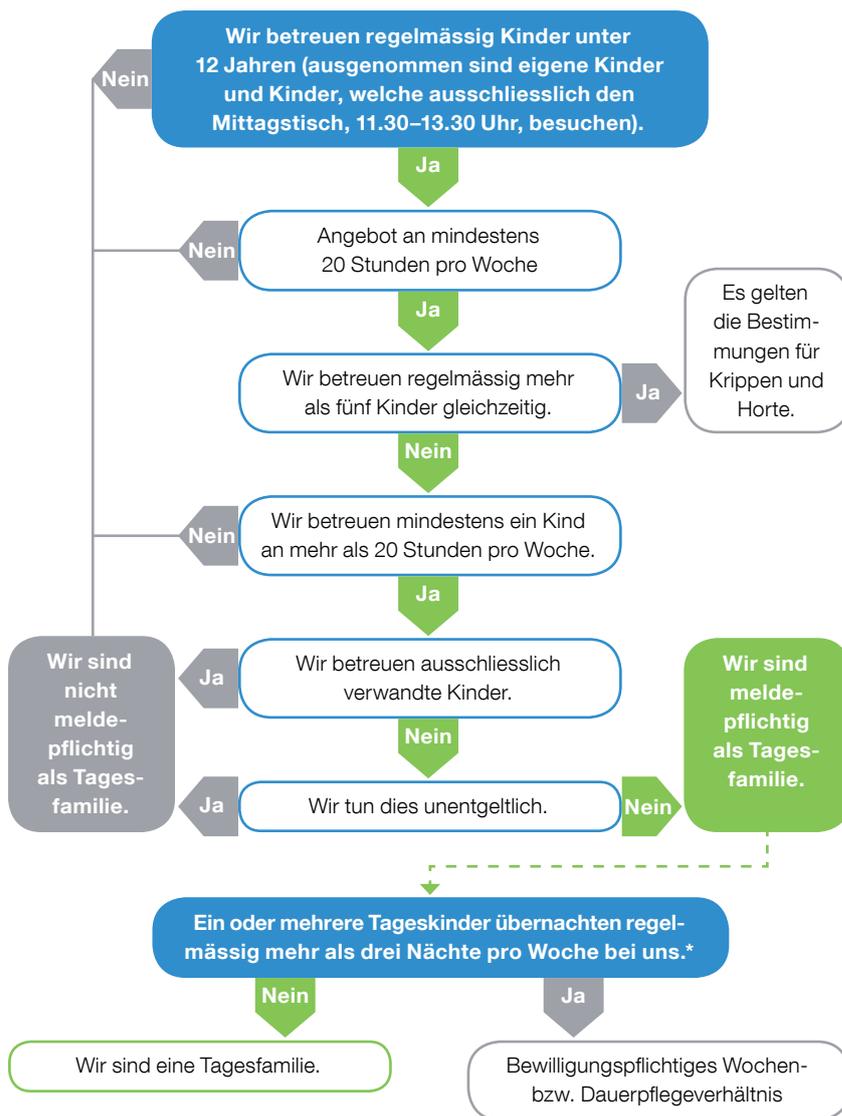
Wie gehen wir vor?

Bitte melden Sie sich spätestens drei Monate nach Entstehung der Meldepflicht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Weitere Informationen unter www.ajb.zh.ch/tagesfamilien

Sonia Ackermann, Leiterin Abteilung Soziales

Sind wir eine meldepflichtige Tagesfamilie?



* Übernachtet ein Tageskind bei einer Familie, wird in jedem Fall geklärt, ob ein Wochen- bzw. Dauerpflegeverhältnis besteht oder nicht.

April 2025

Mo	Schweipel	5.1 km	Parcours Nr. 18
7	13:30 Uhr, Bahnhof Hinwil (vor Migrolino) Ca. 1 Stunde 30 Minuten Rundtour, anschliessend gemütliches Zusammensein im Café Steiner		
Mo	Ringwiler Weiher	7.8 km	Parcours Nr. 33
14	13:30 Uhr, Bahnhof Hinwil (vor Migrolino) Ca. 2 Stunden 10 Minuten Rundtour, anschliessend gemütliches Zusammensein im Café Steiner		
Mo	Hueb	5.9 km	Parcours Nr. 15
21	13:30 Uhr, Bahnhof Hinwil (vor Migrolino) Ca. 1 Stunde 30 Minuten Rundtour, anschliessend gemütliches Zusammensein im Café Steiner		
Mo	Girenbad	2.2 km	Parcours Nr. 2
28	14:15 Uhr, TCS-Parkplatz Ca. 50 Minuten Bus Nr. 875, Abfahrt Bahnhof Hinwil um 14.02 Uhr bis Bushaltestelle Hinwil, Langmatt Rundtour, anschliessend gemütliches Zusammensein im Girenbeizli Mit Option, am Ende gemeinsam zurück nach Hinwil zu spazieren		

Sehr gemütlich, 30 – 60 Min.

Gemütlich, 1 – 2 Stunden

Zügig, 1.5 – 3 Stunden

Alle ab 60 Jahren sind herzlich willkommen. Jede und jeder nimmt auf eigene Verantwortung teil, Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **Wir freuen uns auf Euch!** 😊



Kontakt:
Ursula Joos
079 295 32 44
hinwil@zgl.ch

www.zämegolaufe.ch/hinwil

Thermomix® TM7



Mit seiner intelligenten Technologie und seinem eleganten Design hebt der Thermomix® TM7 dein Kocherlebnis auf die nächste Stufe. Ein schlankes Grundgerät und der isolierte Mixtopf, den du gefahrlos anfassen kannst, machen nicht nur das Kochen einfacher, sondern verschönern auch deine Küche.

Das eindrucksvolle 10 Zoll Multi-Touch-Display sorgt dafür, dass Cookidoo® und Guided Cooking zu einem ganz neuen Erlebnis werden. Du kannst dich auf volle Power ohne Lärm freuen – der TM7 ist so leise, dass du dich fragen wirst, ob er überhaupt an ist. Der Modus «Offenes Kochen» ermöglicht es dir sogar, empfindliche Zutaten zu verarbeiten, ohne dass sich das Mixmesser dreht.

Ab dem 16. April 2025 wird der Thermomix® TM7 mit einer Lieferfrist von ca. 14 Wochen ausgeliefert. Sichere dir jetzt deinen TM7 und sei einer der ersten Besitzer dieses innovativen Küchenwunders!

Melde dich bei mir für ein unverbindliches Erlebniskochen oder besuche mich am **2. Mai 2025 am Fiirabigmärt** in Hinwil. Ich freue mich auf dich!

Judith Covino

Seniorenachmittage im Hirschen

Dienstag, 1. April

Beginn: 14.00 Uhr, Türöffnung ab 13.30 Uhr

Mit anschliessendem Zvieri. Ohne Anmeldung, der Anlass ist kostenlos.

Sie sind herzlich eingeladen.

Gülle, Mischt und Schönheitswahn!

Lustspiel in drei Akten mit der Theatergruppe LAWUA

Der Wunsch nach Schönheit und einem besser gefüllten Portemonee, verleiten zwei nicht mehr ganz so attraktive Schwestern dazu, sich bei einer Schönheitskur anzumelden.

Das muss ja zu Turbulenzen führen...

Seniorenreise

Schlossgut Arenenberg

Die Seniorenreise findet am **Donnerstag, 15. Mai** statt. Die detaillierte Ausschreibung mit Anmeldetalon finden Sie in der nächsten Ausgabe des TOP Hinwil.



Für das Vorbereitungsteam: Ursula Joos

Die Seniorennachmittage werden finanziert von:



Kanton Zürich



Gemeinde Hinwil



Judith Covino

Thermomix® Beraterin
8340 Hinwil

076 531 52 53

judith.covino@gmail.com

Frühling bei Muggli Blumen



Melden Sie sich noch heute zu einem Kurs oder Workshop an

Auch dieses Jahr haben wir ein abwechslungsreiches Frühlingsprogramm von Floristikkursen und Workshops zusammengestellt.

Tauchen Sie in unsere Blumenwelt ein und gestalten Sie mit unserer Unterstützung ihr ganz persönliches Werk.

Neu bieten wir in der Gartensaison einige Fyrabig-Workshops an. Unsere talentierte Gärtnerin Ramona Sigg darf sich neu auch «Fachfrau Biodiversität» nennen und steht Ihnen an den Fyrabig-Workshops mit Tipps und Tricks zur Seite. Geniessen Sie einen entspannten Start ins Wochenende mit einem passenden Apéro.

Wir freuen uns auf gemütliche Abende mit Ihnen mit der Aussicht auf ein blühendes Gartenjahr.

*Kathrin Muggli
und Blumen-Muggli Team*

Programm

Floristikkurs Gewundener Kranz für Türe oder Tisch

Freitag, 28. März 2025, 18.00 bis 21.00 Uhr

Floristikkurs Schwebendes Osternest

Freitag, 4. April 2025, 18.00 bis 21.00 Uhr

Fyrabig-Gartenworkshop Kräutergarten im Topf

Freitag, 25. April 2025, 16.30 bis 18.30 Uhr

Fyrabig-Gartenworkshop Saisonale Blütenwunder

Freitag, 16. Mai 2025, 16.30 bis 18.30 Uhr

Fyrabig-Gartenworkshop Gemüsegarten, Tomaten & Co

Freitag, 23. Mai 2025, 16.30 bis 18.30 Uhr

Spezial-Gartenworkshop mit Vortrag über Wildbienen und ihre Lebensräume

(zu Gast ist Sarina Kievelitz von Wildbiene und Partner)

Ein Nachmittag für Klein und Gross

Mittwoch, 4. Juni 2025, 14.00 bis 16.00 Uhr

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Nähere Informationen zu Kursen und Workshops, wie auch zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.muggli-blumen.ch



In Hadlikon entstehen schöne Holzarbeiten

Zeit, ein Insektenhotel aufzustellen

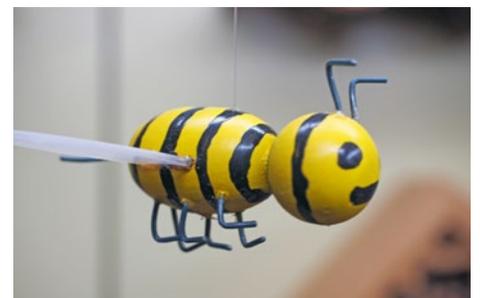
In Hadlikon, an der Bodenholzstrasse 31, befindet sich das Wohnhaus und die Werkstatt des pensionierten Schreiners Hans Oberholzer.

In seiner Werkstatt entstehen verschiedene, auch bemalte Holzarbeiten. Vielleicht sind Ihnen beim Vorbeifahren schon die aufgestellten Schilder aufgefallen. Treten Sie ein in sein Verkaufslokal und sehen sich die Arbeiten an. Telefonische Voranmeldung erwünscht, Tel. 044 937 32 94.



Die wichtigsten Artikel sind die Insektenhotels, die Hans Oberholzer in allen Grössen herstellt. In die kleinen Äste werden Löcher in verschiedenen Durchmessern gebohrt, so dass alle Arten von nützlichen Insekten dort ihre Eier ablegen können. Die Wildbienen sind für die Bestäubung der Apfel- und Birnenblüten sehr wichtig und können so gefördert werden. Die Zeit, um ein Insektenhotel aufzustellen ist jetzt sehr günstig. Die Wildbienen fliegen die Hohlräume an, legen ihre Eier hinein, bringen etwas Nahrung dazu und verschliessen die Röhren wieder.

Neben den Insektenhotels stellt Hans Oberholzer auch beladene, hölzerne Spielzeug-Lastautos her. Zudem sind auch Figuren zu finden, die Menschen in verschiedenen Berufen oder Hobbies zeigen, z.B. einen Kaminfeger oder auch einen Kegler.



Sein neuestes Produkt ist eine über-grosse Hornisse. Diese ist nicht nur ein schönes Deko-Objekt. Wie er mir erklärte, vertreibt diese beim Essen im Freien die lästigen Wespen und Fliegen. Man hängt das hölzerne Insekt am Essplatz auf und gibt ihm einen kleinen Stoss, so dass es sich bewegt. Von den Speisen angelockte Insekten erkennen die feindliche Hornisse und ziehen wieder ab, so dass man sein Essen in Ruhe einnehmen kann.

Text und Fotos: Peter Sieber

Femmes-Tische

in der Perle



Seit Juni 2024 konnten jeweils am Freitag, von 9.30 bis 11 Uhr, mehrere Femmes-Tische – parallel zum Café international – durchgeführt werden.

Femmes-Tische sind moderierte Gesprächsrunden in einer kleinen Gruppe, auf Deutsch, für Frauen aus allen Kulturen. Die Teilnehmerinnen erhalten Informationen, diskutieren ihre Fragen und teilen ihre Erfahrungen. Themen waren beispielsweise: Digitale Medien, Rassismus oder gesund sein, gesund bleiben. Am Ende jedes Treffens wird gemeinsam das nächste Gesprächsthema festgelegt.

Weitere Informationen finden und erhalten Sie unter: www.femmetische-zo.ch oder www.femmetische.ch, sowie bei der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland, Standortleitung: Annette Carle.

Neugierig? Dann informieren Sie sich auf der Webseite der reformierten Kirche Hinwil www.ref-hinwil.ch/cafe_international, wann der nächste Femmes-Tisch stattfindet, und nehmen Sie an diesen interessanten Gesprächsrunden teil. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen.

Aster Shewit, Moderatorin Femmes-Tische
Corina Rutschi, Mitarbeiterin Diakonie der Ref. Kirche Hinwil



Martina Keller



MARTINA KELLER
Yoga & Thai Yoga Massage

Hiwi-Märt, Gossauerstrasse 14
8340 Hinwil

info@martinakeller.ch
+41 79 657 22 22

Kurse & Termine
online buchbar
www.martinakeller.ch



Die Aussenwachten der Gemeinde



Vor ziemlich genau 30 Jahren stellten sich alle Aussenwachten der Gemeinde Hinwil im Rahmen der 1250-Jahr-Feier von 1995 vor. Wir möchten nun diese Porträts in den Ausgaben des TOP Hinwil im Jahre 2025 erneut veröffentlichen.

Am 27. März 1996 präsentierte sich im damaligen Top Hinwil die Aussenwacht Gyrenbad mit einem Mundarttext. Auszug von damals:

«Am Fuess vom Allme, öppen uf 800 Meter über Meer, liit s Gyrenbad. De Dichter Otto Schufelberger schriibt, es seig «eingebettet in die lieblichste, mütterlichste Mulde, die man sich denken kann».

Bivor mer die Geget im 15. Jahrhundert bsidlet hät, isch es allwäg en äinzige, grosse Sumpf gsii. Und drum isch es käs Wunder, dass alles, was mir da am Sternmarsch us em Gyrenbad gseend, irgend öp-pis mit Wasser z tue hät. En Puur hät emal en Gyr, also ein Gäier, gsee, wo sis chrank Bäi innere Quälle badet und eso ghäilet hät. Das verzellt d Saag über de Ursprung vo deren Ussenwacht.

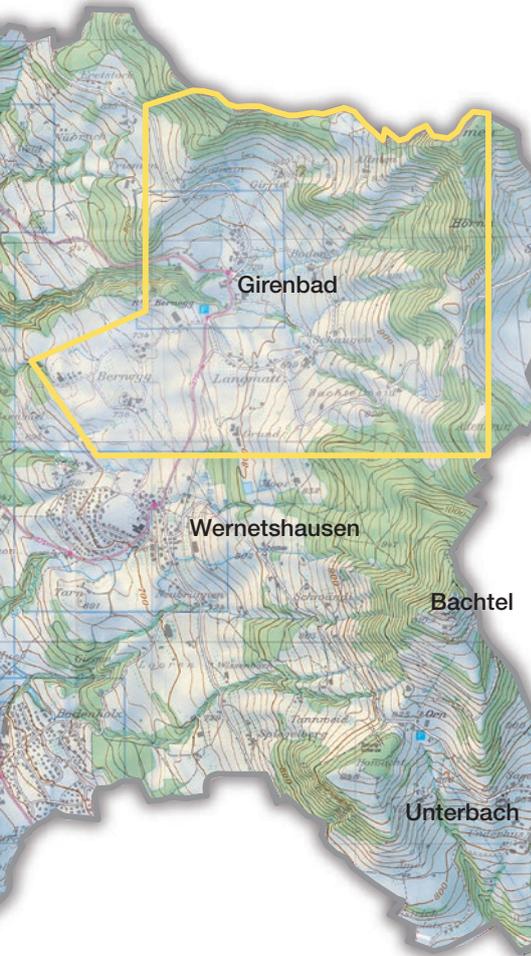
E ziiitlang isch s Gyrenbad es bekannts Hälbad gsii. En Zürcher Tokter hät im 17. Jahrhundert s Wasser undersuecht und usegfunde, das es äigetli käis äinzigs Übel git, wo die Quälle nöd chönt kuriere. Um 1965 isch fertig gsii mit em Badebetrieb. Gwirtet wird im Kurhus aber immer no.»



Gyrenbad damals

Gyrenbad wurde das erste Mal 1432 in den Aufzeichnungen des Klosters Rütli erwähnt. Dem Wasser aus der Aussenwacht wurde eine heilende Wirkung zugeschrieben. Während mehrerer Jahrhunderte war Gyrenbad ein berühmtes Kurbad und bereits im Mittelalter kamen die besseren Kreise aus Zürich zur Kur, wobei dies auch mit kulinarischen Genüssen und freieren Sitten einher ging. Woher der Name «Gyrenbad» kommt ist unklar. Der Legende nach soll der Name entweder von einem genesenen, lahmen Geier (Gyr) oder der Fressgier der Badegäste herkommen. Um 1900 erlebte das provinzielle Bad durch den Tourismus und die Reformbewegungen noch einmal einen Aufschwung. Nach dem Untergang des Kur- und Heilbades wurde das Wasser der «Heilquelle» durch die Wasserversorgungsgenossenschaft Gyrenbad übernommen. Die zwei grossen Steinhäuser Gasthof und Kurhaus Gyrenbad sowie das östlich danebenstehende «Schlössli» entstanden aus dieser touristischen Zeit.

Hinwil: Girenbad



Von Oktober 1942 bis Sommer 1945 bestand in Girenbad ein durch die Armee geführtes Internierungslager. Der bekannte Tenorsänger Josef Schmidt starb im Restaurant Waldegg im Jahre 1942 nach einer Krankheit an Herzversagen. Er war von den Nationalsozialisten aus Deutschland geflüchtet und im Internierungslager interniert.

Girenbad heute

Der Weiler Girenbad liegt in einer flachen Mulde an den Hängen des Allmen auf rund 800 Meter über Meer. Daher ist diese Landschaft geprägt von der Land- und Viehwirtschaft mit all ihren Facetten.

Das Dorfbild hat sich kaum verändert, das Kurhaus ist nach jahrelanger Nutzung als Heilbad und danach noch als Restaurant heute ein Wohnhaus in Privatbesitz. Im kleinen, feinen Dorfkern sind gleich zwei Käsereien vorzufinden, welche über die Gemeindegrenzen bekannt sind und schon mehrmals für ihre Kreationen ausgezeichnet wurden.

2024 wurde ausserdem in der einen Chäsi Girenbad das «Girenbeizli» eingerichtet, ein Ort, wo man sich bei Kaffee und Allerlei trifft und somit ein gelungener Treffpunkt für die Einwohner geworden ist.



Schulhaus Girenbad

Im Jahre 2019 wurde die Schule Girenbad 150 Jahre alt. Auch heute noch ist das Schulhaus in Betrieb und ein lebendiger Teil der Aussenwacht. Aktuell werden 23 Kinder (4.– 6. Klasse) an der Schule unterrichtet.

In Girenbad leben heute rund 240 Einwohner.

*Beatrice Keller
und Hansjörg Marti*



Gerüstet gegen Zecken?



ohne
Vor Anmeldung
möglich

Zeckenimpfung – bester Schutz gegen FSME-Viren

Lassen Sie sich jetzt **ohne Voranmeldung** impfen in der APODRO Apotheke Rüti, Wald, Greifensee, Hinwil oder der APODRO Apotheke Schmiedegg in der Stadt Zürich.

Oder buchen Sie jetzt Ihren **sicheren** Termin vor Ort oder online.
Telefon: 055 555 33 33
E-Mail: info@apodro.ch



www.apodro.ch

APODRO
Apotheken • Drogerien

Hinwiler Tulpen

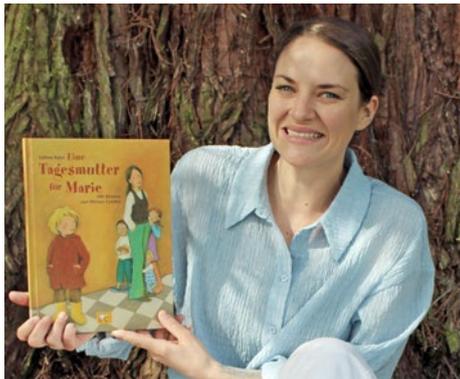
MUGGLI
Gärtnerei • Floristik • Gartenbau
8340 Hinwil • www.muggli-blumen.ch

Flurina Töndury

**Energetische
Behandlungen**
Holzweidstrasse 8
CH-8340 Hinwil
T +41 44 938 16 02
flurina@toendury.eu
www.toendury.eu

Mehr Energie, mehr Leben –
mehr Leben, mehr Energie!

Tagesfamilien Zürcher Oberland



Seit nun schon 20 Jahren setzt sich Tagesfamilien Zürcher Oberland für eine professionelle familienergänzende Kinderbetreuung in qualifizierten Tagesfamilien ein. Dies für Kinder von 3 Monaten bis 12 Jahren. Mittlerweile hat der TFZO mit 31 Gemeinden im Zürcher Oberland Leistungsvereinbarungen abgeschlossen. Dazu gehört auch die Gemeinde Hinwil.

Wir haben Irina Guerreiro, Fachfrau Begleitung bei Tagesfamilien Zürcher Oberland, zu ihrer Arbeit befragt.

Frau Guerreiro, was genau macht eine Fachfrau Begleitung?

Ich bin sozusagen die Schnittstelle zwischen den Betreuungspersonen und den Eltern. Ich begleite das Kennenlernen zwischen interessierten Eltern und unseren Tagesfamilien. In diesem Gespräch geht es um pädagogische Themen sowie die vertraglichen Bestimmungen der Betreuung. Wenn wir anschliessend ein Betreuungsverhältnis aufgleisen dürfen, bin ich während der gesamten Betreuungszeit die fachliche Ansprechpartnerin für beide Seiten. Dabei unterstütze ich beide Parteien bei pädagogischen Fragen und stehe für alle Anliegen rund um die Betreuung zur Verfügung.

Wer sucht die Tagesfamilien aus?

Wir arbeiten nach dem Vier-Augen-Prinzip, und ich führe das zweite Bewerbungsgespräch direkt bei der Betreuungsperson zu Hause. Hier geht es vor allem um die Si-

cherheit der Kinder, das Kennenlernen der gesamten Familie und die Besprechung wesentlicher pädagogischer Themen, die für eine gute Betreuung entscheidend sind. Ausserdem führe ich jährliche Mitarbeitergespräche.

Was ist das Besondere an Tagesfamilien?

Die Kinder werden in einer familiären Umgebung betreut, die ihnen Geborgenheit und Stabilität bietet. Kleine Gruppen ermöglichen eine persönliche und individuelle Betreuung. Die Betreuungszeiten können flexibel gestaltet werden, dies kommt v.a. Eltern entgegen, welche Schichtarbeit haben oder monatlich wechselnde Arbeitspläne. Immer wieder erleben wir Betreuungsverhältnisse, die über Jahre hinweg bestehen, sodass die Kinder in der Tagesfamilie eine Art zweite Familie finden.

Wie läuft die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und den Eltern ab?

Unsere Beziehung basiert auf Vertrauen und guter Kommunikation. Zu Beginn jeder Betreuung wird ein ausführliches Gespräch geführt, um die Erwartungen und Bedürfnisse der Eltern auf die Möglichkeiten der Tagesfamilie abzustimmen. Während der gesamten Betreuungszeit stehe ich als Ansprechpartnerin im Hintergrund zur Verfügung, um bei Bedarf Unterstützung zu bieten. Manchmal fällt es Eltern leichter, zuerst mit mir über ein sensibles Thema zu sprechen, anstatt direkt mit der Tagesfamilie. Eltern sollen wissen, dass wir ihnen bei wirklich allen Fragen zur Seite stehen.

Was motiviert Sie persönlich in Ihrer Arbeit?

Ich liebe es, mit den Betreuungspersonen und den Eltern zu arbeiten. Es erfüllt mich mit Freude, einen positiven Einfluss auf den Alltag der Kinder zu nehmen. Als langjährige Mitarbeiterin in verschiedenen Kitas und als Mutter weiss ich, wie wichtig eine gute und liebevolle Betreuung für das Wohl und die Entfaltung des Kindes ist. Be-

sonders beeindruckt mich, wie unsere Tagesfamilien tagtäglich mit vollem Herzen und Engagement bei der Arbeit sind. Es ist einfach schön zu sehen, wie wir gemeinsam ein Umfeld schaffen, in dem sich Kinder sicher und geborgen fühlen.

Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

Tagesfamilien sind neben Kitas und Tagesstrukturen eine wichtige Säule in der Betreuungslandschaft. Es ist enorm wichtig, dass Eltern die Möglichkeit haben, die beste Option für ihr Kind zu wählen. Wir erhalten von den Behörden, Gemeinden und Fachstellen regelmässig Feedback und wissen, dass unsere Arbeit sehr geschätzt wird. Dafür bin ich sehr dankbar!

Aber auch für Tagesfamilien bietet die Anstellung über unseren Verein viele Vorteile, wie pünktliche Zahlung des Lohnes, Lohnfortzahlung bei Unfall/Krankheit, Sozialversicherungen, Dienstaltersgeschenk, fachliche sowie administrative Unterstützung, jährliche Weiterbildungen, der Austausch mit anderen Betreuungspersonen, etc. Bei uns ist man Teil der grossen TFZO-Familie!
Isabelle Vianden

Sind Sie interessiert daran, Tageskinder aufzunehmen oder ihr Kind in einer Tagesfamilie betreuen zu lassen? Dann melden Sie sich gerne bei uns:

Tagesfamilie Zürcher Oberland

Spitalstasse 29
8630 Rüti

Telefon: 076 348 86 20
info@tfzo.ch
www.tfzo.ch

Hunde coiffure
Meiky

Termine nach
telefonischer Vereinbarung

Monika Zimmermann,
In der Mühle 1, 8340 Hinwil
079 465 13 09
info@hundecoiffure-meiky.ch



dubachs
Badwelten
DIE BADARCHITEKTEN

Badplanung • Badumbau • Sanitärausstellung • Service-Arbeiten

Dubach AG • Sonnenhofstrasse 1 • 8340 Hinwil • Tel. 044 937 36 48



Bücherfrühling mit Daniela Binder

Donnerstag, 3. April, 19.00 Uhr



Die wortgewandte Buchhändlerin aus Winterthur stellt die zwanzig spannendsten Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt vor: Gesellschaftsromane, Krimis, Familiengeschichten, Historisches – da ist für jeden etwas dabei. Wir wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Abend!

Das Mediotheksteam

Blanca Imboden

Lesung in der Mediothek Hinwil
Donnerstag, 10. April, 19.30 Uhr
Eintritt frei – Kollekte



Die Geschichte der schlaflosen Valentina erzählt von einer verschworenen Dorfgemeinschaft, von alter Liebe, neuer Versuchung und von kriminellen Machenschaften.

Das alles mitten in Seelisberg mit seiner bezaubernden Umgebung. Wir freuen uns auf Sie!

Das Mediotheksteam



Autorinnen und Autoren aus und um Hinwil erzählen

Mittwoch, 14. Mai 2025, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Ein Abend der kreativen Worte

Anfangs Jahr hat die Mediothek im Top Hinwil einen Aufruf gestartet und nach Schreibbegeisterten aus und um Hinwil gesucht. Zu unserer grossen Freude haben sich neun Männer und Frauen verschiedenen Alters gemeldet. Der Anlass verspricht spannend zu werden. Die Texte reichen von heiteren Erzählungen bis hin zu lyrischen Momenten, die zum Innehalten anregen.

Es erwartet die Besucher ein abwechslungsreicher Abend, der die Vielfalt des

Schreibens und die Kreativität der Teilnehmer widerspiegelt. Nach der Lesung sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen, bei dem sich die Gäste mit den Autoren austauschen können. Sie sind herzlich eingeladen, an diesem literarischen Abend teilzunehmen und sich von den Texten der lokalen Autoren überraschen zu lassen.



Sabine Wewerka

Zäme Lismä

Jeden Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr
(ausserhalb der Schulferien, ganzes Jahr)



Miteinander stricken, Tipps und Tricks austauschen

Wir freuen uns auf Sie!

Ohne Anmeldung, kostenlos

English Conversation

Möchten Sie Ihr Englisch auffrischen? Jeweils an einem Donnerstag im Monat wird in einer kleinen, geselligen Gruppe in der Mediothek über ein Thema diskutiert. Ohne Anmeldung, kostenlos.

Wir freuen uns auf Sie!

Thursday 17:30 – 18:30 p.m.

10. Apr. Fashion

Mediothek Hinwil
Alte Zihlstrasse 2A

Kinder-Anlässe

Värslyzt

Für Familien mit Kindern ab 9 Monaten

Jeweils am Freitagvormittag
von 9.15 bis 9.45 Uhr
und 10.15 bis 10.45 Uhr

4. April und 9. Mai



Guete Tag, guete Tag
Jublet s'Finkli uf em Hag,
ruuschet s'Bächli vor em Huus
Chinde gschwind zum Bettli us.

Der Anlass ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gschichtezyt

Für Kinder ab dem Kindergarten

Mittwoch, 9. April
13.30 bis 14.00 Uhr

Wir erzählen
«Die Bienenkönigin»

für Familien mit Kindern ab 4 Jahren.

Kinder bis 6 Jahre mit Begleitperson.



Mediothek Hinwil
Alte Zihlstrasse 2A

Öffnungszeiten

Montag	15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 19.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Das unsichtbare Band von Haneen Al-Sayegh

«Das unsichtbare Band» ist ein kraftvoller, poetischer und weitgehend autobiographischer Roman. Die junge Amal wächst in der ultrastrengen, patriarchalischen Religionsgemeinschaft der Drusen in den Bergen des Libanon auf. Das Mädchen muss früh lernen, dass ihre eigenen Wünsche und Träume mit den erdrückenden Erwartungen ihrer Familie und ihrer Kultur nicht in Einklang zu bringen sind.

Amal träumt davon, zur Schule zu gehen und zu studieren – in ihrer Kultur aber ist für Mädchen kein Platz in einer höheren Schule oder ausserhalb des Hauses vorgesehen. Bereits im Alter von 15 Jahren wird Amal an einen älteren Mann verheiratet und sie verlässt das Elternhaus. In einer Gesellschaft, in der die Ehen meist als wirtschaftliche oder soziale Transaktionen und nicht als Liebesbündnisse verstanden werden, wird Amals Hochzeit zu einem entscheidenden Moment. Sie hofft, durch diese Ehe-

schliessung freier zu werden. Bald aber werden ihre Hoffnungen enttäuscht. Amal erlebt Gewalt und Isolation – gibt aber nicht auf.

Haneen Al-Sayegh beleuchtet die Ambivalenz von Tradition und persönlicher Freiheit und auch das Band, das viele Frauen in der arabischen Welt miteinander verbindet – ein Band aus Mut, Widerstandskraft und der Sehnsucht nach einer gerechteren Gesellschaft.

Der Roman richtet sich an alle, die sich mit den Themen Identität, Freiheit und der Rolle der Frauen in einer sich wandelnden Welt befassen möchten. Amal ist eine Heldin, deren Emanzipationsgeschichte von vielen Frauen weltweit nachvollzogen werden kann. Das macht «Das unsichtbare Band» zu einem besonders wichtigen Werk. *Sabine Wewerka*



30 Jahre Grimm

Als Werner Grimm 1973 den Landwirtschaftsbetrieb von seinem Vater übernahm, begann er bereits damit, für andere Landwirte Lohnarbeiten wie Ballen pressen, Mais häckseln sowie auch Holzerarbeiten auszuführen. Im Frühling 1995 gründete er die Grimm Forst- und Maschinenbetrieb GmbH. Seit dem Gründungsjahr bestehen die offiziellen Vertretungen der renommierten Marken Valtra Traktoren, Kuhn Heuernte-Maschinen und Hochdorfer Güllentechnik.

Mit dem Generationenwechsel zum Ausbildungsbetrieb

Im Jahr 2007 übergab Werner Grimm die Firma und den Landwirtschaftsbetrieb an die nächste Generation. Regula und Christoph Grimm setzten sogleich auf die Weiterentwicklung des Betriebes. Stefan Grossniklaus war der erste Lehrling, der die Ausbildung zum Landmaschinenmechaniker EFZ absolvierte. Anschliessend hängte er berufs begleitend die Werkstattleiterschule an. Als Werkstattchef ist er dem gesamten Betrieb noch immer eine sehr grosse Stütze.

www.priska-zangger-coaching.ch

Mediales Coaching



Ganzheitliches Coaching: Möchtest du etwas verändern, beruflich oder privat? Gerne begleite ich dich mit deinen Wünschen und Zielen. Schritt für Schritt, um es in Deinem Leben umzusetzen.

Vielleicht weisst Du auch noch nicht genau, wohin Du möchtest? Zusammen erarbeiten wir die Möglichkeiten, Ziele und Wünsche, die Du erreichen möchtest. Denn alles hängt zusammen, um kraftvoll und gesund im Leben zu stehen.

Mediales, sensibles Coaching: Bist Du selbstständig im therapeutischen Bereich und bist manchmal noch unsicher in deiner sensitiven Wahrnehmung? Ich berate Dich gerne in Deiner sensitiven Wahrnehmung, damit Du mehr Sicherheit und Vertrauen hast in Deiner Berufung im Alltag.

Energetische Lebensberatung: Kommst Du in einem Thema einfach nicht weiter? Brauchst Du eine Begleitung für dich, die Licht ins Dunkle bringt? Wenn wir unbewusst blockiert sind, geht es manchmal einfach nicht weiter, und wir wissen nicht

warum. Mit meinen sensitiven und medialen Fähigkeiten habe ich die Möglichkeit, in deiner Aura (Energiefeld) zu lesen und zu sehen, wo wir ansetzen können. Wichtig ist auch, aktiv im Alltag etwas zu verändern, und ich erkläre Dir anhand der energetischen Gesetzmässigkeiten, auf was man im Alltag achten sollte.

Tierkommunikation und Trance Healing: Tiere sind sehr sensibel und laden sich oft Sorgen auf vom Halter. Telepathisch nehme ich Kontakt auf zum Tier, wenn es bereit dazu ist. Zusätzlich ist manchmal auch ein Trance Healing optimal.

Seminare und Workshop: Auf Anfrage. Im Seminar hast Du die Möglichkeit, dei-

ne Intuition bewusst zu entdecken, stärken und zu entfalten und sie gezielt im Leben einzusetzen.

Mentaltraining: Gedanken erschaffen unsere Realität, wir sind, was wir denken.

Es gibt auch die Möglichkeit, individuell ein Seminar nach Deinen Interessen zusammenstellen zu lassen.

Hast Du Fragen? Gerne darfst Du Dich bei mir telefonisch melden. In einem kostenlosen Kennenlerngespräch werden wir sehen, was deine individuelle Möglichkeit wäre für eine Zusammenarbeit. Ich bin auch per Mail oder WhatsApp erreichbar. Ich freue mich auf Dich.

Priska Zangger Coaching



Mediales Coaching

Priska Zangger Coaching

- Ganzheitliches Coaching
- Persönlichkeitsentwicklung
- Energetische Lebensberatung

8340 Hinwil 079 632 70 45
www.priska-zangger-coaching.ch



Forst- und Maschinenbetrieb GmbH



Werner und Christoph Grimm vor ihrem ersten Valtra, dem Erstverkauften der Valtra Traktoren AG im Jahr 1995.

Kleingeräte und professionell verarbeitetes Fleisch

Seit 2018 hat sich vieles am Standort Neueggstrasse verändert. Es entstand eine Schnitzelheizung für die beiden Häuser an der Neueggstrasse und einen Teil der Nachbarhäuser. Im Jahr 2021 waren

die Räumlichkeiten an der Neueggstrasse 10 einzugsbereit. Hier entstanden nebst der Werkstatt auch ein Ausstellungsraum für die Kleingeräte von Kränzle, EGO und Stihl und Räumlichkeiten für die Fleischverarbeitung sowie den Hofladen. Regula Grimm, gelernte Metzgerin, bereitet mit

viel Leidenschaft Fleisch und pfannenfertige Köstlichkeiten zu und bietet dieses in ihrem Hofladen zum Kauf an. Zu festlichen Anlässen nimmt sie auch gerne das ganze Jahr über Bestellungen entgegen.

Festwochenende mit attraktivem Programm

Das 30-jährige Bestehen feiert die Grimm Forst- und Maschinen GmbH zusammen mit ihren drei Lehrlingen, den drei Mechanikern, den sechs Chauffeuren und Maschinisten und diversen Aushilfen, am Wochenende vom 28. bis 30. März. Verschiedene Attraktivitäten wie Probefahrten, Ausstellung mit Festwirtschaft, Barbetrieb, Weindegustation und Live-Musik stehen auf dem Programm. Die Familie Grimm und alle Mitarbeiter freuen sich auf zahlreiches Erscheinen.

Anschliessend an die festlichen Tage läuft noch bis Ende April die Frühlingsaktion diverser akkubetriebener Kleingeräte.

Genauere Infos erhalten sie auf der Homepage www.grimm-maschinenbetrieb.ch

Text: Sarah Zwicky
Fotos: Christoph Grimm

EGO
POWER+

EIN AKKU. 100 GERÄTE.
WERKZEUG WÄHLEN, AKKU EINKLICKEN UND LOSLEGEN

Weitere Informationen:
egopowerplus.ch

ST1401E-ST Kit
RASENTRIMMER 35 cm

56 V · 3.4 kg
Powerload™ Technologie
Teleskopschaft,
Bürstenloser Motor

Fr. 470.- **395.-**
(PREIS inkl. 2,5 Ah Akku
& Standard-Ladegerät)



LM 1702E - SP Kit
RASENMÄHER 42 cm

56 V · 25 kg
Zentrale Schnitthöhenverstellung
55 l Fangkorb,
Radantrieb

Fr. 870.- **760.-**
(PREIS inkl. 4.0 Ah Akku
& Standard-Ladegerät)



LV5000E-Kit
LAUBSAUGER

56 V · 4.2 kg
Luftdurchsatz max. 850 m³/h
Luftgeschwindigkeit max. 335 km/h

Fr. 660.- **560.-**
(PREIS inkl. 5.0 Ah Akku
& Schnell-Ladegerät)



ARC
LITHIUM
56V

GRIMM
FORST- & MASCHINENBETRIEB GMBH

8340 Hinwil • Werkstatt 043 843 06 50
grimm-maschinenbetrieb.ch

ZERO
EMISSION

Aktion
%

EGO DAYS bei **GRIMM**

Frühlingsaktion 29.03.-30.04.2025



Samstag / Sonntag, 12. / 13. April



Heizungsanlagen Holzfeuerungen
Wärmepumpen Gasfeuerungen
Servicearbeiten Solar-Systeme

A. Zollinger AG
055 240 10 63
info@zollingerag.ch

2.429

Yoga für Anfänger



Montag, 8.30 bis 9.45 Uhr
Hiwi-Märt, Yogaraum Martina Keller
Gossauerstrasse 14, Hinwil

Anmeldung & Infos:
Livia Schnyder, 076 339 09 13
www.saraniyoga.ch

ZENTRUM HINWIL

Dürntnerstrasse 19

APODRO
Apotheke Drogerie

Hier sind Sie gesund beraten!



METZGEREI
CATERING
TAKE AWAY

EICHENBERGER



Coiffure
Zentrum

Damen und Herren

044 937 13 16 www.coiffure-zentrum.ch

**DENNER
PARTNER**

Öffnungszeiten

Mo – Fr 08.00 – 20.00 Uhr
Sa 08.00 – 19.00 Uhr

Frühling bei Schnyder Mode



Die warmen Tage kommen und mit ihnen die Lust auf frische, leichte Outfits! Bei Schnyder Mode erwartet Sie die neue Frühlingskollektion. Helle Farben, fließende Stoffe und trendige Designs, die ihren Look erstrahlen lassen. Styles, die glücklich machen und den Frühling perfekt einfangen.

Wenn Sie lieber in Ruhe einkaufen möchten, besuchen Sie unser Geschäft an der Unteren Bahnhofstrasse 25 zu den regulären Öffnungszeiten. Das motivierte Modeteam wird Sie gerne bei der Auswahl beraten.

Text: Roland Jenny
Fotos: Peter Sieber

Frühlingsfest der Mode 2025

Unser beliebtes Frühlingsfest der Mode ist zurück – mit tollen Angeboten, attraktiven Rabatten und einer gemütlichen Festwirtschaft. Freuen Sie sich auf einen offerierten Snack und erfrischende Getränke. Feiern Sie den Frühling und entdecken Sie die neuesten Modetrends. **Samstag und Sonntag, 12. / 13. April**, je von 10.00 bis 16.00 Uhr.



Für jeden Anlass
das passende Outfit.



Schnyder

TRENDHOUSE

Untere Bahnhofstrasse 25, Hinwil
www.schnydermode.ch



Sommersaisonstart im Sport Trend Shop



Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen erwacht die Natur – und mit ihr die Lust auf Bewegung, frische Luft und neue sportliche Herausforderungen. Der Sport Trend Shop startet in die Sommersaison und lädt Sie herzlich ein, die neuesten Trends und Innovationen aus der Welt des Sports zu entdecken. Im Sortiment finden Sie von hochwertiger Outdoor-Bekleidung bis hin zu modernster Sportausrüstung alles, um sich für Ihre Sommerabenteuer auszustatten. Nachhaltigkeit und individueller Service stehen beim Sport Trend Shop an erster Stelle. Während der Saisonstartwoche vom 8. bis 13. April profitieren Sie zudem von 15 % Rabatt und am Wochenende warten in der Fundgrube sensationelle Angebote mit bis zu 70 % Rabatt.

Am **Saisonstart-Event vom Samstag, 12. und Sonntag, 13. April** erwarten Sie vor Ort viele Highlights: Entdecken Sie die Welt des Padeltennis auf dem eigens errichteten Padelplatz und lassen Sie sich vom Team von Padelwerk Bubikon in dieses faszinierende Spiel einführen. Besuchen Sie die grosse Bikeausstellung, wo Sie die neuesten Modelle Probe fahren und von unschlagbaren Angeboten profi-

tieren können – egal, ob Sie Bike-Anfänger oder Profi sind.

Auch für die kleinen Sportler ist gesorgt: Ein aufregendes Kinderland mit Laufrad-Parcours, Ostereierfärberei und die beliebte STS-Hüpfburg sorgt für jede Menge Spass. Währenddessen können sich die Eltern in der Festwirtschaft mit herzhaften und süssen Leckereien stärken. *Christof Huber*



Wandern für Leute ab 60

Am **Mittwoch, 2. oder 9. April**, wandert die **Gmüetliwandergruppe** auf guten Wanderwegen von Bisikon (bei Illnau) übers Oberholz, durch Kindhausen nach Wangen zum Restaurant Schürhof.

Auskunft, Details und Anmeldung beim Wanderleiter Ernst Brack.

Am **Dienstag, 1. oder Donnerstag, 3. April**, wandert die **sportliche Wandergruppe** entlang der Thur von Nesslau bis Wattwil.

Auskunft, Details und Anmeldung beim Wanderleiter Albert Aichert.



Neue Wander-Frauen und Wander-Männer sind immer herzlich willkommen!

Anmeldung und Auskunft bei:

- ESA-Wanderleiter **Albert Aichert**
J.-C.-Heerstrasse 20, 8635 Dürnten
055 240 61 10 / 079 885 25 17
aichert@bluewin.ch
- ESA-Wanderleiterin **Monika Böni**
Diensbach 48a, 8340 Hinwil Telefon
076 535 46 60 moni.boeni@hispeed.ch
- ESA-Wanderleiter **Ernst Brack**
Brandstrasse 8, 8340 Hinwil
044 937 18 92, bptabea@gmail.com



Sommersaisonstart 8. bis 13. April 2025

**12. und 13. April Bike-Ausstellung,
Festwirtschaft und Fundgrube mit bis 70% Rabatt**

**15% Rabatt
auf das ganze Sortiment***

Hinwil bewilligt Aufdachanlagen auch in Kernzonen



Die Aufdachanlage Höhenstrasse 31, die sich wie eine Indachanlage präsentiert

Die Energiewende wird voran getrieben durch private Initiativen, Unternehmensinitiativen, Gesetze und einem Angebot von technischen Innovationen und Möglichkeiten. Obwohl der Zubau von erneuerbaren Energien auf einem hohen Niveau abläuft, sind es immer wieder Einzelinitiativen, die uns unserem Ziel der Energiewende näher bringen. Eine Einzelinitiative hat sich letzten Sommer auch in Hinwil zugetragen:

Die Kernzonen von Hinwil und dessen Aussenwachen waren bisher für Photovoltaikanlagen eine Herausforderung. Verschiedene Anforderungen wie Bachtelschutzzone oder Ortsbildschutz führten dazu, dass an diesen Orten keine preiswerteren Photovoltaikanlagen als Aufdachanlagen gebaut werden durften. Es wurden nur integrierte Photovoltaikanlagen bewilligt – und diese sind je nachdem massiv teurer.

- Aufdachanlagen: Die Photovoltaikmodule werden ca. 10 cm über dem Ziegeldach montiert. Das Ziegeldach darunter bleibt erhalten und hat weiterhin die Funktion der wasserdichten Gebäudehülle. Die Photovoltaikanlage wird nicht zu einem Gebäudeteil, sondern ist nur angebaut.

- Indachanlagen: Die Photovoltaikmodule werden an Stelle der Ziegel montiert und bilden dann die wasserdichte Gebäudehülle. Die Photovoltaikanlage wird in diesem Fall zu einem Teil des Gebäudes. Vorhandene Ziegel müssen entfernt, das Unterdach vorbereitet und die Ziegel entsorgt werden.

Bei älteren Dächern kann anlässlich einer Dachrenovation auch eine Indachanlage mit vernünftigem Aufwand gebaut werden.

Nicht so bei einwandfreien Dächern. Hier muss ein gesundes Dach abgebaut, für die integrierte Anlage angepasst und vorhandene gute Ziegel entsorgt werden. Diese Variante führt zu massiven Mehrkosten, so dass entsprechende Dächer in der Regel nicht mit einer Photovoltaikanlage belegt werden.

Auf dem Markt gibt es mittlerweile aber einwandfreie Produkte für Aufdachanlagen, die sich sehr harmonisch und optisch einwandfrei in eine Dachlandschaft integrieren lassen.

Vor diesem Hintergrund kamen immer mehr Anfragen an die Gemeinde, an Stelle einer Indachanlage eine schöne Aufdachanlage bauen zu dürfen.

So auch die Initianten des Photovoltaikprojektes Höhenstrasse 31 in Wernets-

hausen. Mit Hilfe des Architekturbüros P2 & Partner AG fand ein intensiver Austausch mit der Abteilung Bau und Planung Hinwil statt, um spezifische Dachrandabschlüsse für den First, Ort- und Traufbereich zu entwickeln. Das finale Erscheinungsbild wurde mit je zwei Demonstrationspanels an einer unteren und oberen Ecke des Daches inklusive aller Abdeckungen aufgezeigt.

Es war eine Delegation, bestehend aus Vertretern der Gemeinde und des Kantons, die im Frühling 2024 an die Höhenstrasse 31 kam, um diese Fragmente einer möglichen PV-Anlage zu besichtigen und zu beurteilen. Schlussendlich wurde man sich einig, dass eine Aufdachanlage mit der zusätzlichen Anforderung der Anhebung der beiden Dachfenster auf diese Weise gebaut werden darf.

Schon bald nach dem Erteilen der Baubewilligung der Gemeinde begannen die Bauarbeiten der 18.7 kWp Aufdachanlage, die im Jahr ca. 11.5 MWh elektrische Energie produzieren wird, und schon am 12. Juli 2024 konnte diese durch die Firma De Boni Elektro AG ans Netz angeschlossen werden.

Die von den Beteiligten erarbeiteten Detaillösungen dienen heute als Leitfaden, damit eine Aufdachanlage auch in den Kernzonen von Hinwil sowie in dessen Aussenwachen bewilligt wird:

- vollflächig, sofern notwendig mit Blindmodulen ergänzt
- Ortgang, Traufe und First verschalt, so dass Ziegel nicht sichtbar sind
- Dachfenster oben bündig angehoben.

Edwin Thürig

Herzliche Einladung zur Besichtigung

Freitag, 4. April, 16.30 Uhr
Höhenstrasse 31, Wernetshausen

Für Fachinformationen sind Edwin Thürig, Patrick Steiger und Pascal Betschart vor Ort.



ReEnergies ZO GmbH
Photovoltaikanlagen
Edwin Thürig
Hanflandstrasse 9
8340 Hinwil



Architekturbüro P2 & partner ag
Architektur / Baumanagement
Patrick Steiger
Gewerbestrasse 5b
8708 Männedorf

**DE BONI ELEKTRO
INSTALLATIONEN
KUNDENSERVICE**

DeBoni Elektro AG
Elektroinstallationen
Pascal Betschart
Dürntnerstrasse 5
8340 Hinwil

Zwei Firmen eröffnen gemeinsam einen Ausstellungsraum



Der Ausstellungsraum beim Gemeindeplatz

Bei der Einfahrt zum Gemeindeplatz, an der Dürntnerstrasse 11, befindet sich neu das Zentrum für Wärme & Solar. Hier können Sie sich über die Wärmeerzeugung mittels Wärmepumpen, Fernwärme und Erdsonden oder auch über eine moderne Holzheizung informieren. Ebenfalls sind modernste Photovoltaik-Technologien wie Solarmodule, Wechselrichter, Batteriespeicher und intelligente Ladestationen für Elektrofahrzeuge ausgestellt.

Eröffnung am Samstag, 5. April von 10 bis 14 Uhr

Gehen Sie vorbei und lassen Sie sich von den anwesenden Fachleuten beraten. Für die Besucher wird eine Wurst vom Grill offeriert.

Ein weiterer Event ist für den 13. September geplant. Nach der Eröffnung ist das Zentrum für Wärme & Solar weiterhin für individuelle Beratungen zugänglich. Vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie sich von den zuständigen Experten begleiten.

Müller Heizung-Service AG

Die Firma besteht seit über 30 Jahren und hat Ende August 2024 einen neuen Standort in Laupen mit einem Einweihungsfest eröffnet. Sie ist spezialisiert auf komplette Heizungssanierungen und führt auch Elektroinstallationen aus. So brauchen Sie bei einem Heizungsersatz nur einen Ansprechpartner für Heizungs-, Sanitär- und Elektroarbeiten inkl. Baumeister- und Grabarbeiten. Die Firma erstellt vorerst ein komplettes Sanierungskonzept, klärt die Förderbeiträge ab und holt die Bewilligungen ein. In der Offerte sind die Kosten für sämtliche Arbeiten enthalten. Nach der Auftragserteilung werden die Arbeiten zügig und in Top-Qualität ausgeführt. Zur Firma gehören 20 Mitarbeitende, darunter Planer für Gebäudetechnik, Heizungsinstallateure und Elektriker.



Links Geschäftsleiter Tobias Aepli, Müller Heizung-Service AG, Laupen, rechts Adrian Rosenthaler, Geschäftsleitungsmitglied, eConnect GmbH, Bubikon. Die beiden kennen sich seit vielen Jahren, sind beide gelernte Elektriker und erarbeiten gerne innovative Lösungen für Ihre Kunden. Heute, da Photovoltaik, Energiemanagement und Wärmeerzeugung zusammenhängen und komplizierte Steuerungen voraussetzen, ein ideales Duo.



Die Photovoltaikmodule können auf bestehenden Dächern verlegt werden, was preislich Vorteile bringt.

eConnect GmbH, Bubikon

Photovoltaik ist eine neue Technik, deshalb ist die vor zehn Jahren gegründete Firma eConnect bereits ein «alter Hase»

auf ihrem Gebiet. 30 Mitarbeiter, alles Spezialisten in ihrer Branche, werden beschäftigt. Die beiden Geschäftsführer Fredi Boos und Adrian Rosenthaler sind Top-Fachleute. Ihre Erfahrung umfasst die intelligente Nutzung des Solarstromes und die Vernetzung von Verbrauchern. Ob Anlagen auf Einfamilienhäusern (EFH), Mehrfamilienhäusern (MFH) oder für grosse Industrieanlagen, ob Batteriespeichersysteme oder ganze Ladeinfrastrukturen, sie zeigen ihren Kunden wie Energie erzeugt und richtig genutzt werden kann. Dabei steht viel auf dem Spiel: Ein Notstromsystem speichert nicht nur den Solarstrom, sondern kann bei einem Stromausfall wichtige Geräte «am Leben» erhalten.

Text und Fotos: Peter Sieber

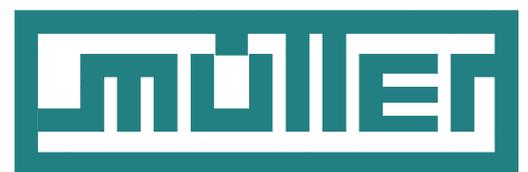
eConnect GmbH

Photovoltaik und Energiemanagement
Industriestrasse 37
8608 Bubikon
Tel. 055 552 90 00
www.econnect.ch

Ihr Partner für die komplette Heizungssanierung!

- Wärmepumpen
- Erdsonden
- Holz / Pellet
- Fernwärme
- Wärmepumpenboiler

Rüti / Laupen
055 241 31 81
www.mueller-heizung.ch



HEIZUNG+SERVICE AG

2.403

Zwei zusätzliche Anlässe im Mai

Endlich sind alle Abklärungen gemacht und wir können euch zwei neue Anlässe im Mai anbieten.

Am **7. Mai** findet der Wurst-Workshop bei der Metzgerei Eichenberger in Wetzikon statt. Dort dürfen wir erst eine Führung durch den Betrieb erleben und uns dann selber einige Würste machen, die wir mit nach Hause nehmen dürfen.

Am **21. Mai** haben wir mit dem Samariterverein Hinwil wieder einen Nothelfer-Kurs für unsere Kinder organisiert. Es wird wieder verschiedene Posten geben, bei denen die Kinder lernen, einen Erwachsenen in die Seitenlage zu bringen, wen man anrufen soll und wie man eine Wunde versorgt.

Wir freuen uns jetzt schon auf euch alle und auf ganz viele tolle Anlässe, die noch kommen in diesem Jahr. *Nadine Quero*

Nächste Veranstaltungen



2.4. Mi **Kindercoiffeur in der Sindelen, Hinwil**
Anmelden bei Nina Peper
079 514 39 88

9.4. Mi **Osterbasteln**

7.5. Mi **Kindercoiffeur in der Sindelen, Hinwil**
Anmelden bei Nina Peper
079 514 39 88

7.5. Mi **Wurst-Workshop**

21.5. Mi **Nothelfer für Kinder**

Werde Mitglied

Das Familienforum Hinwil bietet Kindern und Eltern die Möglichkeit, sich zur gemeinsamen Freizeitgestaltung zu treffen, um bestehende Beziehungen zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen. Alle sind herzlich willkommen! Auch wenn Du (noch) nicht Mitglied bist, freuen wir uns, Dich an einem unserer regelmässigen Angebote wie Chrabbel- oder Spielgruppe, Kindercoiffeur oder an einem unserer Anlässe begrüssen zu dürfen.

Weitere Infos unter:

www.familienforum-hinwil.ch

Nadine Quero



Neumitglieder herzlich willkommen

Kennen Sie den Tennisclub Hinwil?



Ein Blick über die tolle, im Grünen gelegene Tennisanlage mit der neuen klimapositiven Tennishalle.

Umgeben von Wald und Wiesen lädt die schöne Anlage des Tennisclubs Hinwil zum Tennis mit anschliessendem Verweilen ein. Dank unseren fünf topmodernen Allwetterplätzen kann auf unserer Anlage von März bis November durchgehend gespielt werden. Drei Plätze sind das ganze Jahr geöffnet und können bei milden Temperaturen auch in den Wintermonaten genutzt werden. Zudem konnte der TC Hinwil im Herbst 2024 die moderne, sehr nachhaltig erstellte klimapositive Tennishalle mit zwei Hallenplätzen in Betrieb nehmen. Somit ist neu ein Ganzjahresbetrieb möglich, auch das Schüler- und Juniorentaining wird während des ganzen Jahres angeboten.

Das gemütliche Clubhaus, wöchentliche Clubabende sowie regelmässige Plauschturniere tragen zu unserem tollen Clubleben bei. Neulinge können in der ersten Saison von unserem Schnupperangebot profitieren. Einfach anmelden und den Spass am Tennis entdecken. Es ist nie zu spät, anzufangen oder wieder einzusteigen.

Tennisunterricht für alle

Egal ob Einsteiger, Fortgeschrittener oder bereits erfolgreicher Turnierspieler, bei uns bist du richtig. Unsere Trainer bieten Trainingsangebote für jedes Niveau an. Bist du Anfänger und möchtest gerne mit Tennis beginnen? Wir zeigen dir die richtige Technik. Du spielst Interclub und möchtest dein Matchspiel verbessern? Wir helfen dir bei der Taktik und üben die wichtigsten Spielzüge. Du bist regelmässiger Turnierspieler und möchtest noch erfolgreicher werden? Wir bringen dein Spiel auf das nächste Level. Du möchtest dein Spiel lieber alleine verbessern? Kein Problem, unsere Ballmaschine füttert dich mit Bällen, bis du jeden Schlag perfekt beherrschst.

Junioren willkommen

Spiel und Spass ist unser Motto. In verschiedenen Gruppengrössen vermittelt unser Tennistrainer auf spielerische Art und



Früh übt sich ... Der Tag der offenen Tür ist für Schülerinnen und Schüler eine gute Gelegenheit, mit Tennis spielerisch in Kontakt zu kommen.

Weise die Grundlagen des Tennisspiels. Unsere Tennisschule bietet für jedes Niveau und jedes Alter das passende Angebot. Ein Schnuppertraining ist jederzeit möglich und in der ersten Woche der Sommerferien bieten wir ein Tenniscamp an.

Haben wir dein Interesse geweckt? Sämtliche Informationen und Anmeldeformulare zu unserem Angebot findest Du auf unserer Webseite www.tc-hinwil.ch Wir freuen uns, dich schon bald auf unserer schönen Anlage willkommen zu heissen.

Max Kuster

Tag der offenen Tür

Samstag, 5. April 2025
10.00 bis 15.00 Uhr

Der TC Hinwil lädt die Hinwiler Bevölkerung herzlich ein, unsere neue Tennishalle, das schöne Areal und die tolle Infrastruktur an der Holzweidstrasse 35 in Hinwil zu besichtigen.

Programm

- Immer zur vollen Stunde: Trainingseinheit mit Tennistrainer für Erwachsene
- Stationenparcours für Kinder (tolle Preise zu gewinnen)
- Tennisplätze zum freien Spiel
- Aufschlagsgeschwindigkeit messen

www.tc-hinwil.ch

Solarenergie für Mieter? Na klar!



Sie sind Mieter und möchten trotzdem Solarenergie nutzen? Sprechen Sie Ihren Vermieter darauf an und machen Sie konkrete Vorschläge. Auch einem eigenen Solarkraftwerk auf dem Balkon steht nichts im Weg.

Rund zwei Drittel der Schweizer Bevölkerung sind Mieter einer Wohnung oder eines Hauses und können somit nur begrenzt auf die Energiestrategie der Liegenschaft Einfluss nehmen. Der Entscheid, ob die Heizung mit Öl heizt oder mittels umweltfreundlicher Wärmepumpe, oder ob gar eine Photovoltaikanlage vor Ort Energie produziert, liegt oftmals nicht in der eigenen Kompetenz. «Ich bin Mieter, was kann ich tun?» clevergie liefert Antworten.

Vermieter aktiv anfragen

Heizt Ihr Haus noch mit Öl- oder Gasheizung? Haben Sie keine Möglichkeit, in der Tiefgarage ein Elektroauto zu laden? Finden Sie es eine verpasste Chance, bei der Dachsanierung nicht gleich auch eine Photovoltaikanlage zu installieren und so die Synergien der Gerüstarbeiten zu nutzen? Hier haben Sie vermutlich nur die Möglichkeit, Ihren Vermieter aktiv anzusprechen und zu motivieren, seine Verantwortung als Liegenschaftsbesitzer zu übernehmen und die Liegenschaft umweltfreundlich mit Energie zu versorgen. Ein wichtiges Argument ist, die Nebenkosten der Liegenschaft so tief wie möglich zu halten, weil der Vermieter an den Nebenkosten von Gesetzes wegen nichts verdienen darf. Für den Mieter zählt aber das Gesamtpaket: Die Miete und die Nebenkosten. Es kann also im Extremfall sein, dass ein Mieter die Wohnung kündigen müsste, weil er die teuren Nebenkosten nicht aufbringen kann.

Parkplatz mit Ladestation

Hat es keine Ladestation in Ihrer Liegenschaft? Hemmt dieser Umstand Sie, auf klimafreundlichere Elektromobilität umzusteigen, weil Sie das Auto nirgends laden können? Sie könnten Ihrem Vermieter anbieten, freiwillig etwas mehr für den Parkplatz zu bezahlen, wenn er Ihnen eine

Ladestation zur Verfügung stellt. Die Kosten für eine Ladestation betragen rund 2000 Franken. Wenn Sie also monatlich beispielsweise 30 Franken beisteuern, erscheint dies für beide Seiten ein fairer Deal. Schliesslich fahren Sie ja künftig mit Strom wesentlich günstiger als mit Benzin oder Diesel.

Balkonsolarkraftwerk

Sie besitzen kein eigenes Dach und haben somit keine Möglichkeit, Ihre Stromrechnung durch die Eigenproduktion von Solarstrom zu senken? Kein Problem, auch hier gibt es eine einfache und kostengünstige Möglichkeit. Der Gesetzgeber hat nämlich vorgesehen, dass Kleinkraftwerke bis 600 Watt ohne Genehmigung einfach in die Steckdose eingesteckt werden können. Die Energietechnikfirma

clevergie ag hat eigens dafür ein Set entwickelt, welches Ansprüchen an eine professionelle Solaranlage gerecht wird. Dieses Set aus zwei Solarmodulen können Sie mittels mitgelieferter Befestigungen an einem Zaun oder Geländer montieren und den zugehörigen Wechselrichter einfach in die Steckdose einstecken. Schon beginnt das eigene Kraftwerk mit der Produktion. Dieses Set kann zurzeit zum Aktionspreis von 959 Franken inkl. MwSt. im Webshop von clevergie bestellt werden. Wenn Sie das Kraftwerk nicht selbst installieren können oder möchten, kann dies auch durch die Profis von clevergie erfolgen.

Lukas Meister

Facts zum Balkon-Kraftwerk

Anwendungsidee: Zur Reduktion der Stromkosten im Eigenheim oder auch als nachhaltiges Geschenk
 Fläche: Zwei Solarmodule à 1.72 x 1.10 m
 Montagemöglichkeit: Balkon, Dach, Zaun oder einfach in den Garten stellen
 Produktion: ca. 600 kWh pro Jahr
 Einsparung: ca. 180.– pro Jahr
 Bewilligung Elektrizitätswerk: Nicht nötig
 Baubewilligung: Das Ausfüllen der Baugesuchsformulare erfordert etwa gleich viel Zeit wie die Installation von 20 Balkonkraftwerken. No Risk No...?!
 ...Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Vermieter, was er dazu meint.



clevergie

Balkonsolar-kraftwerk

- 2 Solarmodule inkl. 600W Wechselrichter
- Einfache Montage mit Befestigungskit
- Einstecken und los
- Bewilligungsfrei
- Bis zu 600kWh Stromertrag / Jahr

959.-
1170.-

shop.clevergie.ch

Rückblick Fasnacht Hinwil



Am Samstag, 1. März, fand die Hinwiler Fasnacht bei wunderbarem Sonnenschein und kühlen Temperaturen statt. Pünktlich um 12.00 Uhr wurde der Kindermaskenball im Hirschensaal eröffnet. Die kleinen Fasnächtler wurden von Pirat Salem unterhalten. Sie erhielten unter anderem Ballontiere, lieferten sich Konfettischlachten und bestaunten eine kleine Feuershow. Mehr als 100 Kinder wurden vom Fakohi mit einem Wienerli, Brot und einem Zaubetrunk-Sirup verköstigt.

Um 15.00 Uhr machten sich viele glückliche Gesichter auf den Weg zur Strassenfasnacht, die mit den Walder Notewürger eröffnet wurde. Der erste Hinwiler Dämmerungsumzug begann um 17.17 Uhr mit einem lauten Knall. Die zwölf Umzugsgruppen bestehend aus Trychlern, Guggen, Fasnachtskomitees und geschmückten Fasnachtswagen setzten sich in Bewegung. Zahlreiche Zuschauer säumten die Zürichstrasse und den Hirschenplatz.

Als das Fasnachtskomitee Hinwil das Festzelt erreichte, übergab Gemeinderat Florian Michel traditionsgemäss das Zepter der Gemeinde an Maharani Nathalie Hausenstein. Die vier anwesenden Guggenmusiker sorgten neben weiteren Bühnenauftritten für Stimmung und spielten gemeinsam ein mitreissendes Monsterkonzert.

Bis um 20.20 Uhr der Maskenball mit dem Motto «urCHig» startete, wurde im

voll besetzten Festzelt ausgelassen gefeiert. Im Hirschensaal trafen sich zahlreiche Maskenballbesucher, um weiterzufeiern. Kreative Verkleidungen wie Schwinger, Lampen aus den 70ern, Kasperlitheater, Zünfter mit ihrem Böögg und viele weitere originelle Kostüme waren zu sehen.

Bei der Maskenprämierung gewann Miss Helvetica den ersten Platz in der Kategorie Einzelmasksen, während die Gruppe «Schwingfest» die Jury bei den Gruppenmasken am meisten überzeugte.

Das Fest dauerte bis tief in die Nacht. Nach einem erfolgreichen Fasnachtstag begann das Fakohi-Team mit den Aufräumarbeiten und freut sich bereits auf die nächste Hinwiler Fasnacht am 14. Februar 2026.

Caro Spörri



Volleyballriege



Ja, auch das gibt es im TV Hinwil – die Sparte Volleyball. Wir sind eine kleine Gruppe von ca. 8 bis 12 begeisterten Volleyballern, welche sich einmal pro Woche treffen, um dem Sport mit dem weissen Ball nachzugehen. Dabei spielt das Alter keine Rolle, dieses erstreckt sich aktuell von 16 bis 60 Jahren. UND wir sind immer offen für neue Spielerinnen und Spieler, welche sich uns anschliessen wollen. Egal ob schon mal gespielt, oder um neu zu beginnen.



Der Anreiz aber, etwas zu erreichen, ist natürlich auch bei uns da. So spielt aktuell eine Mannschaft in einer Hobby-Meisterschaft mit, um die Farben des TV Hinwil in der Region hochzuhalten. Die letzten Jahre waren mit vielen Wechseln innerhalb des Teams harzig, jedoch merkt man den Aufschwung. So konnten wir in dieser Saison schon mal ein Spiel für uns entscheiden, und das soll nun wirklich nicht das letzte Erfolgserlebnis sein.

Aufgrund des Zuwachses von immer neuen, jungen und hungrigen Spielerinnen und Spielern könnte man sich vorstellen, dass schon bald zwei Teams von der Volleyballriege TV Hinwil an der Meisterschaft teilnehmen werden.

Interesse geweckt und Lust auf eine sportliche Herausforderung? Dann meldet euch doch. Alle Infos findet ihr auf der Homepage des TV Hinwil unter «Erwachsenensport – Volleyball».

Ach ja, und ganz wichtig. Das Gemütliche gehört bei uns auch immer dazu. Heisst, das «Bierchen» nach dem Training in der Halle ist nicht Pflicht, aber eine schöne Sache, um den Teamgeist zu stärken.

Marcel Kropf

Trainingszeiten

Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr
Sporthalle Hüssenbüel – Halle 2

2.392



SILVIA HARTMANN

Dipl. zert. Hypnosetherapeutin NGH

Hypnose
Systemisches Stellen
Schamanismus
EFT

Deine Gedanken formen Dich!

In der Mühle 5, 8340 Hinwil
shartmann@silviahartmann.ch
www.silviahartmann.ch

Marianne Decurtins stellte aus



Die Bilder von Marianne Decurtins sind alle von Hand genäht.

Vom 2. bis 13. März stellte Marianne Decurtins ihre Bilder jeweils von 14 bis 17 Uhr in der Galerie Koch an der Zürichstrasse 6 aus. Ihre Bilder sind nicht gemalt, sondern von Hand aus alten Stoffen genäht. An der Vernissage spielten Musiker der Oberländer Vielharmoniker auf und es zeigte sich, dass der Raum eine ausgezeichnete Akustik aufweist.

Die Idee für das Bild über Paris entstand, als sie am Fernsehen die Eröffnung der Paralympics 2024 schaute. Der Himmel über Paris erstrahlte in einem fantastischen Abendrot, welches sie zu diesem Bild inspirierte. Es ist zusammen mit dem Bauernhaus eines ihrer Lieblingsbilder und zeigt auch die grosse Vielseitigkeit der Themen, die sich in ihren Bildern wi-

derspiegeln. Was auffällt: Bei allen Bildern findet sich irgendwo ein roter Vogel.

Durch einen Artikel auf der Frontseite des «Zürcher Oberländers» aufmerksam geworden, wurde die Ausstellung von vielen Besuchern aus dem ganzen Zürcher Oberland wahrgenommen und wurde so zu einem grossen Erfolg.

Text und Fotos: Peter Sieber

Ein feines Nachtessen, eine wohltuende Massage oder Ihre neue Frisur?

Wo möchten Sie gerne mit der Hinwiler Geschenkkarte bezahlen?

Mit Ihren Inputs helfen Sie uns, das Angebot der Hinwiler Geschenkkarte attraktiv zu gestalten. Senden Sie uns eine Nachricht mit dem Namen einer Hinwiler Firma, die sich am Projekt Hinwiler Geschenkkarte beteiligen sollte.

Mitmachen und mit etwas Glück eine von fünf Hinwiler Geschenkkarten im Wert von 50 Franken gewinnen!

Einsendeschluss: 30. April 2025

Auf www.gewerbe-hinwil.ch sehen Sie, bei welchen Firmen die Geschenkkarte bereits benutzt werden kann.

Die Teilnahme ist via QR-Code oder Talon möglich. Für eine schriftliche Teilnahme senden Sie den ausgefüllten Talon an: Gewerbeverein Hinwil, Postfach, 8340 Hinwil, oder werfen Sie ihn bei der Druckerei Sieber an der Kemptnerstrasse 9 in den Briefkasten.

www.gewerbe-hinwil.ch/umfrage



Gewünschte Firma _____

Vor-/Nachname _____

Adresse _____

E-Mail _____

«Produkt des Jahres»-Auszeichnung für ferag.spiral



«Der ferag.spiral ist ein Paradebeispiel für unser Bestreben, unseren Kunden massgeschneiderte, effiziente Lösungen anzubieten – basierend auf mehr als 60 Jahren Erfahrung in der Ketten- und Fördertechnik», sagt Dieter Zeiml, CTO der Ferag Solutions.

© Pelemedia GmbH, Foto: Manuel Hauptmannl

Die Ferag Solutions freut sich, bekannt zu geben, dass sie mit ihrem Produkt ferag.spiral den begehrten Titel «Produkt des Jahres 2025» in der Kategorie Förder- und Hebeteknik gewonnen hat. Die Auszeichnung wurde im Rahmen des Leserpreises materialfluss «Produkte des Jahres 2025» verliehen, einem renommierten Preis, der von der Fachzeitschrift materialfluss jährlich vergeben wird.

Der Spiralförderer ferag.spiral zeichnet sich durch seine hohe Effizienz und innovative Technologie aus, die den Transport von Materialien in Fertigungsprozessen optimiert und gleichzeitig eine kompakte, platzsparende Lösung bietet. Diese Eigenschaften haben die Fachjury und die Leser des materialfluss Magazins überzeugt und Ferag damit zu den Siegern in seiner Kategorie gemacht. Die Auszeichnung ist ein weiterer Meilenstein in der Erfolgsgeschichte von Ferag und unterstreicht das Engagement des Unternehmens für Innovation und exzellente Technik.

Der Spiralförderer ferag.spiral ist das erste Produkt aus dem neuen Ferag-Portfolio «ferag.modules». ferag.modules bietet eine Reihe schnell verfügbarer, modularer Komponenten für den innerbetrieblichen Materialfluss, die ohne grossen Planungsaufwand sofort einsatzbereit sind. Auf der jeweiligen Produktseite können die wichtigsten Informationen zum Modul auf einen Blick eingesehen werden. Mit nur drei einfachen Schritten – Anfrage senden, Details klären, Angebot erhalten – ermöglicht Ferag eine massgeschneiderte Lösung, die die Intralogistik unserer Kunden effizient optimiert.



Der Spiralförderer ferag.spiral – ausgezeichnet als «Produkt des Jahres 2025» in der Kategorie Förder- und Hebeteknik.

© Pelemedia GmbH, Foto: Manuel Hauptmannl

«Wir sind sehr stolz, diese Auszeichnung erhalten zu haben. Sie bestätigt den hohen Standard, den wir bei der Entwicklung unserer Produkte stets anstreben. Der ferag.spiral ist ein Paradebeispiel für unser Bestreben, unseren Kunden massgeschneiderte, effiziente Lösungen anzubieten – basierend auf mehr als 60 Jahren Erfahrung in der Ketten- und Fördertechnik», sagt Dieter Zeiml, CTO der Ferag Solutions und Managing Director CEE.

Im Rahmen des ferag.modules Portfolios werden in Kürze weitere Produkte folgen. Diese Lösungen ergänzen die Produktfamilie und bieten unseren Kunden noch mehr Möglichkeiten, ihre Förder- und Logistikprozesse effizient und flexibel zu gestalten.

Für alle Interessierten wurde der ferag.spiral live auf der LogiMAT 2025 in Stuttgart ausgestellt.

Franziska Graf

Ihr zuverlässiger Partner für Beratung, Verkauf, Service, Reparatur



HÄSSIG AG

Erlosenstrasse 3 8340 Hinwil Tel. 044 937 32 35 www.haessigag.ch

Schneesportwoche in Obersaxen



Auch dieses Jahr durften wir eine unvergessliche Schneesportwoche im Meilener Haus in Obersaxen erleben. Doch die Ausgangslage war diesmal besonders: Aufgrund der finanziellen Situation der Schule Hinwil konnte das Lager nicht wie gewohnt von der Schule organisiert und finanziert werden. Damit dieses wertvolle Erlebnis für die Kinder nicht ausfallen musste, entschieden wir als Hauptleitung, das Lager auf privater Basis und mit Hilfe von Sponsoren durchzuführen.

Die Resonanz bei der Sponsorensuche war überwältigend. Dank der grosszügigen Unterstützung konnten wir mit rund 40 Kindern voller Vorfriede in die zweite Ferienwoche starten. Es war eine Freude zu sehen, dass trotz der erschwerten Bedingungen so viele Kinder dabei sein wollten.

Bei meist sonnigem Wetter verbrachten wir herrliche Tage auf der Piste. Bei frühlinghaften Temperaturen waren die Pisten bis auf wenige Ausnahmen meist noch gut präpariert und boten vielseitige Abfahrten für Ski- und Snowboardfahrer.

Der Nachmittag endete traditionsgemäss mit einem feinen Zvieri aus den zahlreichen von den Eltern liebevoll zubereiteten Kuchenspenden. Herzlichen Dank für diese süssen Naschereien! Danach stand den Kindern freie Zeit zur Verfüg-

ung: Gesellschaftsspiele, intensive Pingpong-Duelle und der beliebte Jöggeli-Kasten sorgten für ausgelassene Stimmung.

Am Abend erwartete die Kinder ein abwechslungsreiches Programm: Die Palette reichte vom Märchen-Silent-Run über die Marshmallow-Spaghetti-Challenge bis hin zum Gesellschaftsspiele-Abend und der stimmungsvollen Fackelwanderung. Den krönenden Abschluss bildeten die Auflösung des Wochenspiels, eine beeindruckende Dance-Show der Kinder sowie unser Lagerfilm, der die schönsten Erinnerungen festhielt.

Ein riesengrosses Dankeschön geht an unsere grosszügigen Sponsoren, ohne deren Unterstützung dieses Lager nicht möglich gewesen wäre. Ebenfalls herzlich bedanken wir uns bei allen Kindern für ihre Begeisterung und unserem engagierten Leitungsteam. Zudem gehört unser Dank der Familie Cavegn für ihren hervorragenden Service in unserem geliebten Lagerhaus.

Mit Freude blicken wir bereits auf das nächste Jahr und freuen uns, vom 22. bis 28. Februar 2026 wieder in Obersaxen auf die Pisten zurückzukehren.

Danke und «uf Wiederluege» im 2026!

Manu Bossart, Monica Raster und Peter Gantenbein, Lagerleitende



Trainingszeiten Halle

- Di. 18.30 – 20.00 Uhr, Turnhalle Meiliwiese **Kondition und Koordination**
Leitung: Hans Peter Winteler.
- Di. 20.15 – 21.15 Uhr, Turnhalle Meiliwiese **Turnen/Gymnastik für alle**
Leitung: Silvia Habegger und Heinz Heberle
- Do. 18.30 – 20.00 Uhr, Turnhalle Wernetshausen, **Plausch-Hallenfussball**, Leitung: Thomas Hösli

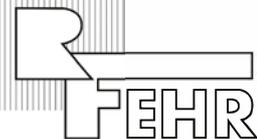
Für Skiclub-Mitglieder frei, Nichtmitglieder Fr. 5.– pro Lektion oder Jahresbeitrag Fr. 50.–.

Alle sind willkommen!

Alle Informationen und mehr

www.skiclub-hinwil.ch
info@skiclub-hinwil.ch

1.007



+ PARTNER GmbH

ARCHITEKTUR- UND BAULEITUNGSBÜRO

Gossauerstrasse 14, 8340 Hinwil
Tel. 044 937 40 46, www.fehr-partner.ch

Brauchen Sie
Power?

INNOVATIV
HEUTE & MORGEN



HUSTECH

www.hustech.ch Elektro | Gebäudeautomation | Energiemanagement

Oberti Kaminfegermeister GmbH
und Feuerungskontrolleur

Stefano Oberti

079 870 13 27

www.oberti-kaminfegermeister.ch



Mehr als nur OK..

Einladung zur GV

Freitag, 11. April 2025, 17.00 Uhr
Nähmaschinen-Museum,
Walderstrasse 202, 8635 Dürnten

16.50 Uhr

Besamlung Parkplatz Nähmaschinen-Museum (Grundtal, zwischen Rüti und Wald)

17.00 Uhr

Führung durch das «Nähmaschinen-Museum», anschliessend Apéro

ab 20.00 Uhr

132. Generalversammlung des VVH

Restaurant Sternen Rotenstein, Hinwil
gemäss Traktandenliste

www.verkehrsverein-hinwil.ch

Anschliessend Imbiss und gemütliches Beisammensein

Wir freuen uns, die Aktiv-, Ehren- und Passivmitglieder (Hinwilerinnen und Hinwiler, die uns 2025 mit einem Beitrag unterstützt haben) an die 132. GV des VVH einladen zu dürfen. Anmeldung bis spätestens **8. April** erwünscht an: praesident@verkehrsverein-hinwil.ch, VVH, Diensbach 42, 8340 Hinwil oder 079 221 94 63. *Peter Jenny, Präsident*

Aktuelle Infos

Unser aktuelles Angebot an Übungen, Nothilfe- und BLS-AED-Schulungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf www.samariterverein-hinwil.ch

Übungen

Sanitätsposten

Auto, Zelt, Zubehör

Di, 1. April 19.45 – 21.45 Uhr

im Mehrzweckgebäude Eisweiher

Werden Sie Mitglied

Unsere Übungen können auch ohne Mitgliedspflicht besucht werden. Sind Sie an unserem Samariterverein interessiert und/oder ziehen eine Mitgliedschaft in Betracht, dann schauen Sie doch gerne unverbindlich bei einer unserer Übungen vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kurse

Nothilfekurs 2 Tage

Der obligatorische Erste-Hilfe-Kurs für Führerausweiserwerbende

Fr, 4. April 18.00 – 22.00 Uhr

Sa, 5. April 9.00 – 16.00 Uhr

im Mehrzweckgebäude Eisweiher
inkl. Mittagspause

Im Nothilfekurs erlernen Sie die lebensrettenden Sofortmassnahmen. Der Kurs beinhaltet unter anderem folgende Themen: Gefahren nach einem Verkehrsunfall erkennen, Alarmierung, Patientenbeurteilung, Reanimation. Diese ermöglichen es Ihnen, bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten und bei medizinischen Notfällen die richtigen Massnahmen zu treffen.

Kurskosten: CHF 150.–

IVR-STUFE 2, Grundkurs, 3 Tage
Der Fortbildungskurs für Ersthelfende

Sa, 5. April 8.30 – 16.30 Uhr

So, 6. April 8.30 – 16.30 Uhr

So, 13. April 8.30 – 16.30 Uhr

im Feuerwehrgebäude Eisweiher

Im Kurs First Aid Stufe 2 IVR festigen Sie die Grundkenntnisse in Bezug auf Sicherheit und Hygienemassnahmen bei unfallbedingten Körperschädigungen und akuten Erkrankungen. Er ermöglicht den besonderen Bedürfnissen in den Bereichen Arbeit und Freizeit Rechnung zu tragen und dabei Erste Hilfe zu leisten.

Voraussetzungen: Gültiges Zertifikat First Aid Stufe 1 IVR bzw. Refresher Stufe 1 nicht älter als zwei Jahre oder gültiges Zertifikat BLS-AED-SRC-Komplett sowie gültiger Nothilfekursausweis.

Kurskosten: CHF 480.–

IVR-STUFE 2, Refresher-Kurs
Der Fortbildungskurs für Ersthelfende mit IVR-Stufe 2

Sa, 26. April 8.30 – 17.00 Uhr

im Feuerwehrgebäude Eisweiher

Im IVR 2 Refresher werden sämtliche Themen aus der Grundausbildung repetiert und somit die Teilnehmenden auf den neuesten Stand gebracht. Der Kurs thematisiert ausserdem Patientenbeurteilung und -beobachtung, traumatisch bedingte Körperschädigungen, Materialkenntnisse sowie Rechte, Pflichten, ethisches Verhalten und Umgang mit Rettungsorganisationen. Auf abwechslungsreiche und spielerische Weise trainieren Sie anhand realistisch nachgestellter Szenarien das sichere Verhalten bei Unfällen und Erkrankungen in alltäglichen Situationen.

Voraussetzungen: Gültiges Zertifikat Ersthelfer Stufe 2 IVR und gültiges Zertifikat BLS-AED-SRC Komplett (beide nicht älter als 2 Jahre)

Kurskosten: CHF 210.–

Ferienplausch für Kinder

Spielerische Einführung in die Erste Hilfe

Di, 29. April 8.30 – 11.30 Uhr
oder 13.30 – 16.30 Uhr

Mi, 30. April 8.30 – 11.30 Uhr
oder 13.30 – 16.30 Uhr

im Feuerwehrgebäude Eisweiher

Anmeldung online:
bezirkhinwil.feriennet.projuventute.ch/
Wir verrechnen keine Kosten.

Kontakte:

Präsidentin: Manu Bossart, 044 938 11 15
manu.bossart@samariterhinwil.ch

Aktuarin: Hanna Raster
hanna.raster@samariterhinwil.ch

1.309

GIPSERGESCHÄFT
MARCHESE AG
LAUPEN/WALD



- Gipserarbeiten
- Fassadenisolationen
- Renovationen
- Malerarbeiten

Hauptstrasse 34
8637 Laupen ZH
Tel. 055 266 10 70
info@marchese.ch
www.marchese.ch

RS

Lehrperson und Pädagogin

mit 30-jähriger Berufserfahrung auf den Stufen Sek.I und II, 10. Schuljahr, Erwachsenenbildung und Privatunterricht

- ...hilft beim Lernen auf Schul- und Lehrabschlussprüfungen sowie Aufnahmeprüfungen
- ...hilft beim Verfassen von Matur-, Diplom- und Abschlussarbeiten
- ...hilft bei der Suche von Lehr- oder Arbeitsstellen
- und erteilt Nachhilfestunden, Stützunterricht und Privatunterricht in allen gängigen Schulfächern

60 Minuten kosten 60 Franken
inklusive Material, Vor- und Nachbereitung

RS

Lehrkraft und Pädagogin
Zürcher Oberland
078 739 52 33

Ein Hauch von Magie: Clown Bögli verzauberte das Pflegeheim



Grüesseh... ich bin Lisa Bögli, Bögli wie beim Skifahren.

Mit diesen Worten und einem herzlichen Lächeln betrat Clownin Bögli das Pflegeheim und brachte die Herzen der Bewohner zum Leuchten. Ihr Besuch war kein gewöhnlicher Auftritt, sondern eine Begegnung voller Poesie, Sinnlichkeit und feiner Zwischentöne. Mit viel Einfühlungsvermögen und Authentizität sprach sie die Sinne der anwesenden Seniorinnen und Senioren an und schuf Momente voller Zauber und Glück.

In ihrem Koffer verbarg sich eine besondere Überraschung: ein altes Grammophon, aus dem das nostalgische Lied «Oh mein Papa» erklang. Die sanften Klänge weckten Erinnerungen und liessen so manchen der Anwesenden gedankenverloren lächeln. Es war ein Augenblick, in dem Vergangenheit und Gegenwart miteinander verschmolzen, in dem die Magie des Moments spürbar wurde.

Clownin Bögli verstand es meisterhaft, nicht nur zu unterhalten, sondern auch zu berühren. Mit kleinen Gesten, liebevollen Blicken und humorvollen Einlagen brach-



te sie Freude in den Alltag der Bewohner. Sie erinnerte daran, dass das grösste Glück oft in der einfachen Freude des Hier und Jetzt liegt.

Ihr Besuch war mehr als nur eine Vorstellung – er war ein Geschenk. Ein Geschenk an Menschen, deren Alltag oft von Routine geprägt ist, und die durch ihre Kunst für einen Moment die Leichtigkeit des Lebens spüren durften. Ein Hauch von Magie lag in der Luft – und mit ihm das ehrliche Lächeln derer, die diesen besonderen Augenblick erleben durften.

Matthias Fuhrer



Stiftung Wohnen im Alter
Dürntnerstrasse 12
8340 Hinwil
Tel. 044 938 32 32

Nächste Veranstaltungen

Zu allen Veranstaltungen sind Bewohnende, Angehörige sowie interessierte Hinwiler herzlich willkommen!

Musig-Stubete



Der beliebte Musiknachmittag zum schwungvollen Tanzen oder fröhlichen Mitschunkeln und -singen. Jeweils am Donnerstag um 15.00 Uhr in der Cafeteria

- 27.3. mit **Bruno, Kari und Josi**
- 17.4. mit **Bachtelgruss**
- 24.4. mit **Musikando**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ENGEL & VÖLKERS

Aïsha Comboeuf

Ihre lokale Immobilienberaterin
mit fundierter Expertise
& starkem Netzwerk!



Besuchen Sie uns online

USTER
043 544 73 00
engelvoelkers.com/uster



Natürlich-Frau-Sein

Reflexzonen-therapie &
Massagen

Ihre Praxis bei Kinderwunsch, Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Wechseljahre, allg. Frauenbeschwerden, Baby-Kinder & Jugend

Nadia Kunz, Reflexzonen-therapie & Massagen
dipl. Fussreflexzonen- und Gesundheitstherapeutin

Rapperswilerstr. 1a (ZO-Haus, 1. OG), 8620 Wetzikon & Geburtshaus Zürcher Oberland, 8344 Bäretswil
Tel. 078 840 17 76

info@natuerlichfrausein.com
www.natuerlichfrausein.com

Spiele von früher neu entdecken

Im und ums Ortmuseum

Sonntag, 6. April 2025, 14.00–17.00 Uhr

Für Familien mit Kindern ab 5 Jahren, ohne Anmeldung



Was für Spiele waren bei den Kindern früher beliebt? Als es noch keine Computer oder Spielwarenläden gab, haben die Kinder mit dem gespielt, was sowieso vorhanden war: Mit Knochen oder Nüssen

beispielsweise. Mit Spielen wie Tic tac toe oder Rundmühle haben sich schon die Römer vergnügt. Wer mag, kann einen Beutel für das Rundmühle-Spiel selbst gestalten. An verschiedenen Stationen können Spiele auch einfach ausprobiert werden: Murnel-Spiele, Kegeln, Büchsenwerfen usw. Ein unterhaltsamer Nachmittag für die ganze Familie oder Junggebliebene, die alte Erinnerungen wieder aufleben lassen wollen! Wir empfehlen warme Kleidung.

Die Dauerausstellung im Ortmuseum ist an diesem Tag wie üblich zum Besuch geöffnet.

Claudia Schmid

Vor 100 Jahren

Hinwil kauft sich einen Gemeindeplatz



Ortszentrum Hinwil, Luftbild ca. 1924

1925 erwarb die Gemeinde Hinwil einen Baumgarten im Ortszentrum. Nicht alle waren damit einverstanden.

Viehhausstellungen fanden in Hinwil bis 1924 vor dem Hirschen und beim Bahnhof statt. Gäbe es einen besseren Platz, auch für die Chilbi? 1923 kontaktierte der Gemeinderat die Besitzer von drei Grundstücken mit Baumgärten im Dorfzentrum. Eine Eigentümerin war Anna Paulina Furrer (1882–1956) aus Winterthur. Im Oktober schrieb sie: «... teile ich Ihnen höflichst mit, dass ich eventuell bereit bin, fragliches Stück Land zu verkaufen, wenn ich dafür einen angemessenen Preis erhalte. [...] Ich mache Sie darauf aufmerksam, dass auch noch andere Liebhaber sich um den Kauf bemühen.»

Einhalb Jahre später kam es zum Vertragsabschluss: Anna Paulina Furrer überliess der Gemeinde 47 Aren Land zum Preis von 20 Rappen pro Quadrat-Fuss. Zum gleichen Preis veräusserten Briefträ-

ger Albert Weber 2 ½ Aren und Landwirt Adolf Köng-Haegi 22 Aren. Er behielt jedoch die Bäume, die er auf dem Grundstück noch fällen wollte.

250 Männer erscheinen zur Gemeindeversammlung vom Sonntag, 8. März 1925. Für den Erwerb der Grundstücke machten sich die Veranstalter der Viehausstellung und der Gewerbeverein

stark. Dorfarzt Walter Amstad (1879–1972) votierte dagegen. Während man von den Schulen stets Sparsamkeit fordere, gebe man hier unnötig Geld aus. Dorf- und Bahnhofplatz seien gut genug für die Viehschau und ein Chilbiplatz sei auch nicht nötig. Ausserdem sei mit hohen Folgekosten zu rechnen und schliesslich eigne sich das unebene Gelände nicht als Sportplatz. Die Befürworter setzten sich mit 170 Stimmen durch.

Inklusive Kanzlei- und Vermessungskosten sowie der Erstellung eines Zufahrtssträsschens wendete die Gemeinde für den Erwerb 10'140.80 Franken auf. Zehn Jahre später erwarb die Gemeinde nochmals 2 ½ Aren Land und liess darauf die Gemeindegasse erstellen. Kosten für Land und Gebäude: 12'000 Franken.

Fortsetzung im September auf hinwilpedia.ch

Was geschah nach der ersten Viehschau auf dem neuen Platz? Hatte Dr. Amstad



 ORTMUSEUM
HINWIL

100 Jahre Ortmuseum Hinwil
1925 bis 2025



Jubiläumsfeier vom 5. bis 7. September

Oberdorfstrasse 11, Hinwil
044 937 31 35

www.ortsmuseum.ch

Öffnungszeiten
März bis Dezember

jeden ersten Sonntag im Monat
von 14 bis 17 Uhr (Eintritt frei)

Sonntag, 6. April
14.00 bis 17.00 Uhr:
Spiele von früher neu
entdecken



Anna Paulina Furrer, Vertragspartnerin der Gemeinde

recht mit seinen Sorgen über Folgekosten? Warum wurden auf dem Gemeindeplatz grosse und tiefe Löcher gegraben? Und worüber beschwerten sich Anwohner beim Gemeinderat? Antworten auf diese Fragen stehen im illustrierten Artikel über den Gemeindeplatz im neuen Wiki hinwilpedia.ch. Pünktlich zum Jubiläum «100 Jahre Ortmuseum» wird es für alle zugänglich sein.

Mark Plüss, Ortschronist
Quellen: Archiv Ortsgeschichte

Der Feuersalamander



Foto: Kurt Burri

«**Gemein ungesehen
geschaut Ungeheuer
gebunden ans Wasser
geboren aus Feuer**»

Seinen Namen verdankt der Feuersalamander einem in früheren Zeiten gehegten Irrglauben, wonach er «aus dem Feuer schlüpfte». Die Erklärung hierfür ist simpel: Die ausgewachsenen Tiere versteckten sich in Feuerholzstapeln, wurden ungesehen dem Kamin zugeführt und versuchten daraufhin den Flammen zu entkommen. Woraufhin sie wohl ab und zu unerwarteterweise aus den jeweiligen Feuerstellen gekrochen kamen.

Der Feuersalamander ist vivipar (lebendgebärend). Das Weibchen trägt die Embryonen etwa acht bis neun Monate aus und bringt die Larven lebend in kleineren Fließgewässern zur Welt. Der Kopf der Larven ist deutlich breiter als der Rumpf und an allen vier Beinen ist ein gelblicher Fleck zu erkennen. Abhängig von den Bedingungen im Laichgewässer, verlässt der Feuersalamander das Laichgewässer nach drei bis fünf Monaten.

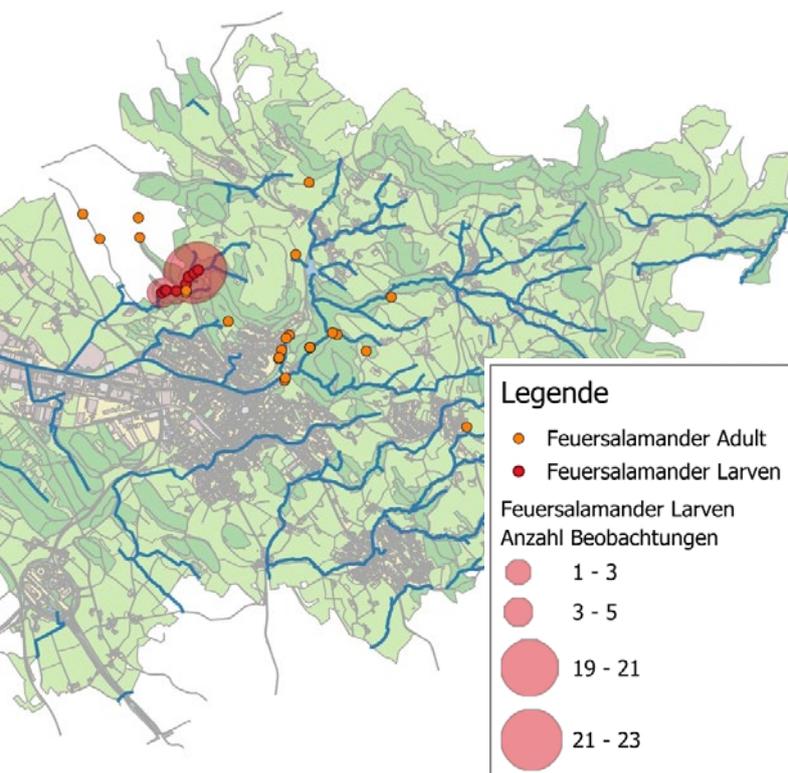
Durch seine glänzend schwarze, mit orange-gelben Flecken gemusterte Oberseite, ist der Feuersalamander unverkennbar. Jedes Individuum weist ein individuelles Fleckenmuster auf, und kann so von

In milden, nassen Frühlingsnächten müssen wandernde Amphibien über die Strasse getragen werden. Wer an der Höhenstrasse gerne mithelfen möchte, melde sich bei Hanna Meisterhans, Tel. 077 468 90 91 oder im Dorf bei Jelena Lehmann, Tel. 077 491 01 33. Danke.

seinen Artgenossen unterschieden werden. Während sich die Larven von Eintagsfliegen- oder Steinfliegenlarven, Bachflohkrebsen und Wasserasseln ernähren, bedienen sich die adulten Tiere dem grossen Angebot unserer Laub- und Laubmischwälder: Schnecken, Tausendfüssler, Asseln, Ohrwürmer und Laubkäfer.

Auf der aktuellen Roten Liste ist der Feuersalamander als gefährdet eingestuft. Über die Bestandessituation in der Nordschweiz ist jedoch wenig bekannt und der Gefährdungsgrad kann nur schwer abgeschätzt werden. Um die Verbreitung des Feuersalamanders besser zu kennen, wurde 2016 ein nationales Monitoring dieser Art eingerichtet. Der Naturschutzverein Hinwil hat im letzten Jahr zum ersten Mal an diesem Projekt teilgenommen. Anhand der gesammelten Daten möchte die KARCH (Koordinationsstelle für Amphibien und Reptilien) feststellen, wo der Feuersalamander noch vorkommt und wo er verschwunden ist. *Text: Jelena Lehmann*

Feuersalamander Hinwil



Kormoran am Greifensee



Foto: Kurt Burri

Agenda

29. und 30. März

14.00 bis 17.00 Uhr
Ausstellung «Abschnitt»,
Haus für Vieles*

11. April

15.30 bis 16.30
Gschichtli-Treff für Kinder im Vorschulalter, in der Bibliothek.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Das Bibliotheksteam freut sich über Ihren Besuch.

Sie finden die Agenda auch auf der Homepage www.wernetshausen.ch

*Das Haus für Vieles freut sich auf alle Besucher aus ganz Hinwil.



Dorfbibliothek Wernetshausen

Schulweg 2, 8342 Wernetshausen
bibliothek.wernetshausen@schulheinwil.ch

Öffnungszeiten:

Montag 18 bis 20 Uhr
Dienstag 15 bis 17 Uhr
Mittwoch 9 bis 11 Uhr
Donnerstag 15 bis 17 Uhr
Freitag 15 bis 17 Uhr
Während Ferien: Montag 18 bis 20 Uhr

Dorf-Lade

Montag – Freitag:
7.00 – 12.15 Uhr / 16.00 – 18.30 Uhr

Samstag: 7.00 – 12.15 Uhr

043 843 03 31
dorfladen@wernetshausen.ch

Für die Wernetshausener Dorfseiten im Top Hinwil ist **Ruth Nyffenegger** verantwortlich. Zuschriften sind zu richten an: ruthnyffenegger@bluewin.ch, 076 480 68 37. Besuchen Sie auch unsere Homepage www.wernetshausen.ch

Rückblick

Ein gemütlicher Fondueplausch



Am 1. Februar war es wieder so weit: Das traditionelle Fondueessen des Dorfvereins stand auf dem Programm.

Ab 18 Uhr trafen immer mehr Wernetshausenerinnen und Wernetshausener im

Schützenhüsli zum vom Dorfverein offerierten Apéro ein. Bei angeregten Gesprächen genoss die gesellige Runde die entspannte Atmosphäre, bevor es zum gemeinsamen Fondue überging. Wie gewohnt servierten Vital und Natalie Brodbeck von der Sennerei Bachtel das köstliche Käsefondue, das in fröhlicher Runde genossen wurde.

Nach einem feinen Quark-Dessert, Kaffee und vielen spannenden Gesprächen klang der Abend in gemütlicher Stimmung aus.

Dani Schweizer

Rückblick



Fastnachtsumzug



*Fasnachts-Elfchen:
Kinder, fantastische Kostüme
sie freuen sich
werfen Konfetti, fangen, lachen, tanzen*

Unser kleiner, aber feiner Umzug fand in diesem Jahr am 5. März bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen statt. Er war gut besucht und die Stimmung war einfach wunderbar. Ein herzliches Dankeschön geht an unser engagiertes Hauswartsteam, Lars und Beat, die diesen Umzug überhaupt erst ermöglichten und anschliessend das gesamte Konfetti aufgesaugt haben.

Christine Gfeller

Sportgruppen

Fit-Gymnastik

Montag, 18.45 bis 19.45 Uhr
Leitung: Annina Bettschen-Huber
Aus Platzgründen nur für Turnerinnen vom Berg

Mixed-Volleyball

Dienstag, 20.00 bis 22.00 Uhr
Infos: Rolf Heusser

Unihockey Club Pirates

Mittwoch, 19.30 bis 22.00 Uhr
Leitung: Beat Tiri
Telefon: 079 225 83 69

Frauenturnen

Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr
Einlaufen, Gymnastik, Spiele
Leitung: Maria Brunner

Embrüfer Training

Freitag, 20.00 bis 21.45 Uhr
Fitness und Sport
Informationen: Martijn Drost
Telefon: 079 412 53 65

Alle Gruppen nehmen gerne neue Mitglieder auf. Kommen Sie einfach zu einer unverbindlichen Schnupperstunde vorbei.

W. Schefer & Co AG

Sanitäre Anlagen

Bachtelstrasse 8, 8340 Hinwil
Tel. 044 977 22 55
schefer.ag@greenmail.ch, www.sanitaer-schefer.ch

seit 1964



Planung – Beratung – Ausführung

Recycling, aus Alt mach Neu



Joel Keller

Erstmals wurde der ASSH-Vortrag im Alters- und Pflegeheim Hinwil durchgeführt.

Das gesamte Team von Matthias Fuhrer war für die über 120 ASSH-Gäste im Einsatz, und sie wurden nicht enttäuscht! Die langen Tische waren schön aufgedeckt mit Rosen und der ASSH-Speisekarte dekoriert. Die Bedienung war kompetent und freundlich. Das gemeinsame Mittagessen wurde von den Seniorinnen und Senioren sehr genossen, und die gemütliche Stimmung äusserte sich in den regen Diskussionen untereinander.



Joel Keller wurde von allen Anwesenden herzlich begrüsst. Er sprach über die Fragestellung «Abfall und/oder Wertstoff». Seine klaren Erläuterungen wurden durch eine durchdachte und aussagekräftige PowerPoint-Präsentation unterstützt.

Schnell denkt man: Aus den Augen aus dem Sinn, doch was die einen noch so gerne entsorgen, nutzen andere immer mehr als etwas Wiederverwertbares für neue Produkte. Bekannt ist, dass Flaschen (ohne Kork- oder Metallverschlussteile), nicht jedoch Fensterglas, nach Farben getrennt eingeschmolzen und neu gegossen werden können. Beim Metall, Papier, Karton wird aus dem Alt- ebenfalls wieder ein Neuprodukt. Alte Elektronikkomponenten werden zerteilt, und so manches Teil kann wiederverwertet werden. Damit werden sowohl Grubengut, Bodenbelastung, Abfallsack (Gebühr), wie Transportkosten für importierte Rohprodukte reduziert. Doch was geschieht mit alten Led-Leuchten oder Sparlampen? Was in dieser Sparte abläuft und sich laufend verändert, beantwortete Joel Keller, der sich in entsprechenden Studiengängen damit befasst hat.

Und am Ende blieb die Frage, ist die Schweiz Recyclingweltmeister?

Sicher sind wir gut im recyceln und korrekt Entsorgen, aber über alles gesehen produzieren wir auch zu viel Abfall und leben auf zu grossem Fuss. Joel Keller berichtete über die komplizierten Abläufe und Zusammenhänge des Entsorgungs- und Recycling-Gewerbes. Für viele von uns sind diese Zusammenhänge Neuland und nicht einfach zu verstehen.

Das Familienunternehmen Keller Recycling AG besteht seit 1963, in Hinwil seit 1992. Die Wertstoffsammelstellen wurden in Hinwil 2000 und in Wald 2012 eingerichtet. Weitere Dienstleistungen sind Hausräumungen, Winterdienst, Abholservice, Beratung, Vermietungen und kommunale Dienste.

Das Unternehmen ist eine wichtige Institution in unserer Region mit seinem «Service Public».

Nach dem Brand in der Sammelstelle konnte Joel Keller schnell wieder einen provisorischen Betrieb aufnehmen. Die Neubauplanung läuft auf Hochtouren, und man kann hoffentlich bald den neuen Standort bekannt geben.

Die Unternehmenskultur ist bemerkenswert. Es werden auch Menschen mit einer Beeinträchtigung beschäftigt. Dies entspricht der christlichen Gesinnung der Familie Keller.

Nach einer regen Fragerunde wurde Joel Keller mit grossem Applaus und einem Oberländer Chäschröbli verabschiedet.

Henning Gietenbruch

Vorbereitungsteam

Margrith Appenzeller, Henning Gietenbruch, Monika Irniger, Norbert Koller, Esther Looser und Franz Sedlacek

ASSH
Aktive Seniorinnen und Senioren Hinwil

Mittwoch, 16. April, 10.30 Uhr
Stiftung Wohnen im Alter

«Was ist los bei der Bahn – Kostenexplosion, gefährliche Güterzüge»

Referent: Ruedi Büchi
Pens. Leiter Fahrplan und Betrieb SBB

Anmeldung obligatorisch:
www.hinwil-assh.ch
admin@hinwil-assh.ch oder
079 402 83 25
Eintritt frei, Kollekte

GARAGE RAM 150.01
Michael Defago
Pascal Ulrich
Tel. 055 246 17 57
GmbH
Reparaturen aller Marken
Veredelungen
Restaurationen von Oldtimern
Walderstr. 22 Hinwil www.garage-ram.ch

Zeckenimpfung
Jetzt in Deiner Apotheke
Christine Meyer
Zürichstrasse 27, 8340 Hinwil
Tel. 044 937 38 72, info@apohinwil.ch
toppharm
Apotheke Hinwil
Ihre Gesundheit. Unser Engagement.



Wichtige Daten 2024

- 13. April** Zmorge für alle am Palmsonntag
- 27. April** Weisses Sonntag, Erstkommunion
- 3. Mai** Töff-/Zweiradsegnung
- 15. Juni** Abschlussgottesdienst 1. – 6. Klasse
- 22. Juni** Kirchgemeindeversammlung
- 29. Juni** Ministrantenaufnahme
- 30. Juni – 6. Juli** Pilgern vom Brünigpass nach Romont
- 2. – 8. Aug** Firmreise
- 24. Aug** Gemeinsamer Zmorge, anschliessend Gottesdienst zum Start ins neue Schuljahr
- 7. Sept** Pfarreiversammlung
- 7. – 13. Sept** Seniorenferien in Oberstdorf
- 13. Sept** Bring- und Holtag
- 27. Sept** Tiersegnung
- 26. Okt** Firmung
- 9. Nov** JW/BR: Spaghetteria
- 11. Nov** Heiliger Martin
- 16. Nov** Geburtstagskaffee Jubilare
- 23. Nov** Kirchgemeindeversammlung

Erstkommunion



In diesem Jahr werden 16 Kinder aus unserer Pfarrei die Erstkommunion feiern. Wie bereits Tradition, werden sie im Osternacht-Gottesdienst eingekleidet und dürfen damit am Weissen Sonntag ihre erste Kommunion empfangen.

Wir freuen uns, diese beiden Anlässe mit den Kindern und der ganzen Pfarrei zu feiern. Wie bei allen unseren Gottesdiensten können Sie auch hier per Livestream (via Homepage) dabei sein. *Eure Katechetinnen*

Palmsonntag Gemeinsamer Zmorge

Palmsonntag, 13. April, 8.30 Uhr, 10.00 Uhr Familiengottesdienst

Wir laden herzlich zu einem gemeinsamen Zmorge ins Pfarreiheim ein. Dabei können dann Palmströsschen gebunden werden.

Starten wir als Gemeinschaft in den Sonntag und feiern wir diese im anschliessenden Familiengottesdienst zum Palmsonntag vor und mit Gott.

Ein herzlicher Dank geht an unsere 4.- und 5.-Klässler, die den Zmorge mitorganisieren und den Gottesdienst mitgestalten. *Markus Steinberg*



Oster-Workshop

**Mittwoch, 16. April
10.00 bis 11.30 Uhr
im Pfarreiheim**

Nutze deinen freien Vormittag, um dich kreativ auf Ostern vorzubereiten.

Anmeldung bis 14. April
an patricia.visini@kath-hinwil.ch
079 468 39 68

Wir freuen uns auf viele Dekorateurinnen und Dekorateure. *Das Vorbereitungsteam*

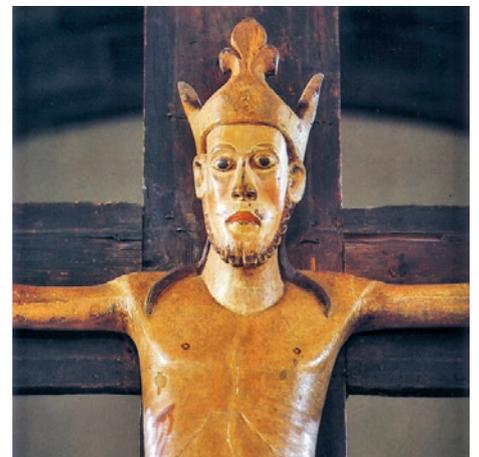


Stationenweg zum Karfreitag – «Gesät ist die Hoffnung»

**Karfreitag, 18. April, 8.00 Uhr in der Kirche, Dauer: 1 bis 1½ Stunden
Anschliessend sind alle zu Brot und Kaffee ins Pfarreiheim eingeladen.**

Kennen wir ein einziges Leben, das niemals von Kreuz und Leid gezeichnet wurde? Einen Menschen, der nicht Schmerz erfahren hätte? In jedem Leben gibt es Zeiten der Last und Sorge, der Nacht und Finsternis, der Angst und Verzweiflung. In jedem Menschenleben gibt es dunkle Tage, Karfreitage, Tage des Kreuzes, ob wir gläubig sind oder nicht.

Diese Zeiten, diese Tage unseres Lebens spiegeln sich wider in dem Geschehen des Karfreitags. So wollen wir diesem Tag in seiner Dichte, Stimmung und Spannung nachspüren und auf uns wirken lassen. Wir werden uns wieder bewusst auf einen gemeinsamen Weg machen, der uns durch unser Dorf führt und der durch verschiedene besinnliche Haltepunkte unterbrochen sein wird, an denen wir uns vom Geschehen und der Botschaft des



Karfreitags treffen lassen wollen – hinein in unsere Zeit, in unsere Erfahrungen, in unser Leben. Zu diesem Weg der Besinnung laden wir alle recht herzlich ein.

Markus Steinberg

Minis Schnuppermorgen

Die Ministrantinnen und Ministranten sind eine Jugendgruppe und als solche haben wir auch gerne Spass zusammen. Wir feiern gemeinsam unseren Glauben und tragen zur feierlichen Gestaltung des Gottesdienstes bei.

Bist du neugierig?

Dann melde dich für den **Schnuppermorgen am Samstag, 4. Mai, von 9.00 bis 11.00 Uhr**, an.

Weitere Infos findest du auf unserer Homepage www.kath-hinwil.ch.

Werde Teil einer aufgestellten, bunt durchmischten Gruppe von knapp 40 Minis, die zwischen 9 und 25 Jahre alt sind. Jede und Jeder, der die Erstkommunion empfangen hat, kann Ministrant bzw. Ministrantin werden! Uns ist wichtig, dass man einmal probeministriert, bevor man in der Schar feierlich aufgenommen wird.

Durchschnittlich ministriert ein Mini ein Mal pro Monat an einem Samstag oder Sonntag seiner Wahl. Ministriert wird immer zu zweit oder an speziellen Gottesdiensten zu viert.

Anmeldung zum Schnuppermorgen:

Tiziana Tribastone
tiziana.tribastone@kath-hinwil.ch

078 728 00 91

Tiziana Tribastone



TRÄFF 60plus

Dienstag, 8. April Kafi-Plausch im Pflegeheim



14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr Gottesdienst

Bekannte von früher wiedersehen, neue Kontakte knüpfen, sich austauschen bei Kaffee oder Tee und Kuchen. Eingeladen sind alle, die nicht im Altersheim wohnen und alle, die dort wohnen.

Donnerstag, 10. April Österlicher Nachmittag

14.00 Uhr Versöhnungsfeier

15.00 Uhr österlicher Nachmittag

Traditionsgemäss findet während der Fastenzeit eine Versöhnungsfeier für Seniorinnen und Senioren in der katholischen Kirche statt. Die besinnliche Feier beginnt um 14 Uhr.

Anschliessend um 15 Uhr sind Sie herzlich zu einem bunten, österlichen und fröhlichen Nachmittag im Pfarreiheim eingeladen. Ein feiner Zvieri und das Osterquiz haben wir für Sie vorbereitet.

Natürlich fehlen auch die Ostereier und Schokoladehasen nicht.

Donnerstag, 24. April, 12.00 Uhr Mittagstisch für alle

Die Telefonnummer für die Anmeldung finden Sie im Inserat «Mittagstisch für alle». Bitte beachten Sie, dass der **Anmeldeschluss neu jeweils eine Woche** vor dem Zmittag ist.

Am **29. Mai ist Auffahrt**, daher findet kein Mittagstisch für alle statt.



Merken Sie sich schon heute das Datum für unseren

Tagesausflug am Donnerstag, 22. Mai



Wohin die Reise führt, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht definitiv bestimmt. Alle näheren Angaben erhalten Sie im nächsten TOP Hinwil.

Wenn Sie unser Programm anspricht, laden wir Sie herzlich ein, an der einen oder anderen Veranstaltung teilzunehmen. Wir freuen uns immer wieder auf neue Gesichter.

Patricia Machill, Lisa Keller, Verena Knobel

Mittagstisch für alle

Donnerstag, 24. April, 12 Uhr

«Gemeinsam
schmeckt's besser»



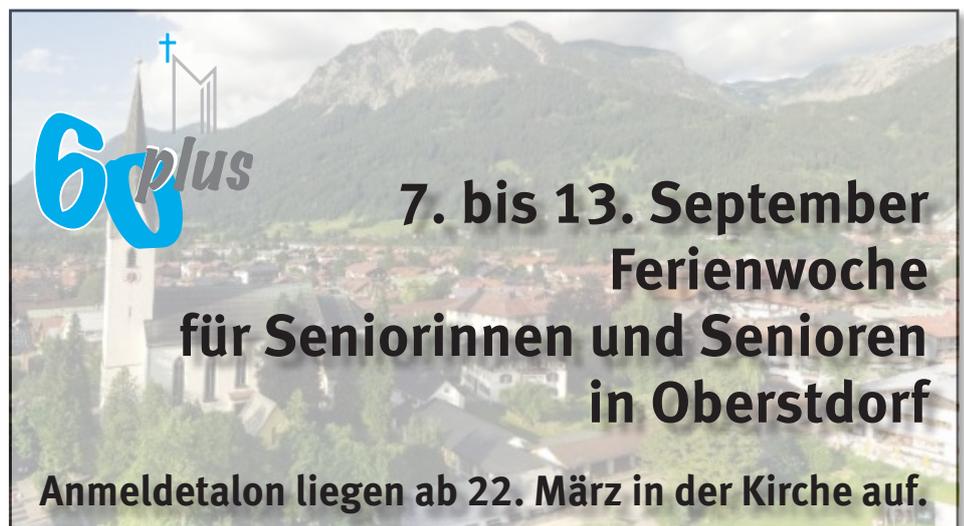
Anmeldung bis **spätestens Donnerstag, 17. April** an das Sekretariat,

Telefon: 044 937 52 18 oder
Mail: pfarrei@kath-hinwil.ch

Kosten Fr. 16.–

Fr. 12.– ½ Portion, Kinder
inbegriffen Wasser und Kaffee

Nächster Mittagstisch: 26. Juni



60plus

7. bis 13. September Ferienwoche für Seniorinnen und Senioren in Oberstdorf

Anmeldetalon liegen ab 22. März in der Kirche auf.

Einladung

zur Informationsveranstaltung und Mitgestaltung

Liebe katholische Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir freuen uns, Sie zur «Ausserrenovation» unserer katholischen Kirche Hinwil einzuladen. Die Stimmbürgerinnen und -bürger haben dem Projekt zugestimmt, und nun möchten wir Sie herzlich einladen, sich aktiv an der Gestaltung zu beteiligen.

14. April 2025

Zeit: 18.30 bis 20.00 Uhr

22. Juni 2025

Zeit: 12.00 bis 13.00 Uhr (im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung)



Treffen Sie im Pfarreiheim Vertreterinnen der Kirchenpflege und der Bauleitung, informieren Sie sich über die geplanten Arbeiten und bringen Sie Ihre Ideen und Anregungen ein. Ihre Meinung ist uns wichtig, denn gemeinsam können wir dieses Projekt zu einem Erfolg machen.

Werden Sie Teil eines spannenden Co-Working-Vorhabens und helfen Sie mit, die katholische Kirche Hinwil in neuem Glanz erstrahlen zu lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Timo Rüede für die kath. Kirchenpflege

Viva Kirche Hinwil



Erster Familiä Sunntig der Viva Kirche



Manch einer mag sich überlegt haben, ob er am Sonntag, 9. Februar im Hirschensaal im falschen Raum sitzt! Da wird bei der Begrüssung zum Familiä Sunntig davon gesungen, nicht auf Sand zu bauen, sondern auf Felsen. Aber in der Ausschreibung stand doch etwas von XXL-Metallbaumaterialien?

Stefan Wüthrich vom kinderdienst.ch forderte schon bald auf, dass Kinder und Erwachsene sich bei den ordentlich ausgelegten Metallteilen bedienen und ihrer Fantasie freien Lauf lassen dürfen. Das Bild war einmalig: Am Boden verteilt tummelten sich generationenübergreifende Gruppen von drei bis vier Leuten beim Ausprobieren, Schrauben, Überlegen und nochmals von vorne beginnen, bis sich herauskristallisierte, was da entsteht: Ein

Formel 1 Auto, ein Kranlastwagen, Scooter, oder Stuhl mit Rollen? Es war spannend zu sehen, was und wie da zusammengesetzt und geschraubt wurde. Es blieb wirklich «keine Schraube locker».

Die Drehorgelklänge erinnerten, dass die Hotdogs zum Mittagessen bereitstanden und auch «Ingenieure» gestärkt werden müssen. Nach dem Essen wurde weiter gebaut, bis die Kunstwerke fertiggestellt waren. Eine gemeinsame Besichtigung löste Staunen aus über das, was alles geschaffen wurde. Dann erklärte Stefan Wüthrich, was es mit dem Bauen auf Sand oder Fels auf sich hat. Mit der Geschichte aus der Bibel wurde den Besuchern gezeigt, dass es bei Sturm nicht schlau ist, wenn man sein Haus auf Sand baut, da ist der Fels das richtige Fundament, und in der biblischen Geschichte wird erwähnt, dass Gott unser Fels ist, auf den wir unser Leben bauen dürfen.

Alles hat seine Zeit, das Auseinanderbauen der Kunstwerke und Aufräumen war jetzt angesagt. Am Schluss wurden die Bauleute mit einem Kuchenbuffet überrascht. Der Tag war gelungen und wir dürfen uns auf den nächsten spannenden **Familiä Sunntig der Viva Kirche Hinwil, am 13. April**, freuen.

Geri Meier

Viva Kirche Hinwil

In der Gass 2

Nächste Gottesdienste siehe:
www.vivakirche-hinwil.ch

Ökumenische Veranstaltungen

Farbenspiel.family

Wie erklären Sie Ihrem Kind, weshalb wir Ostern feiern? Wie können Sie als Familie die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag kindgerecht gestalten und feiern?



Antworten und Anregungen finden Sie in der Broschüre «Fastenzeit und Ostern gestalten», die wir Ihnen gerne schenken. Die Broschüre zeigt, wie Sie Ihr Kind durch die Fasten- und Osterzeit begleiten und mit ihm über das Osterwunder ins Gespräch kommen.

Sind Sie interessiert?

Gerne stellen wir Ihnen diese Broschüre auch per Post zu! Melden Sie sich direkt bei uns.

Kontakt:

Karin Baumgartner,
k.baumgartner@ref-hinwil.ch;

Patricia Visini,
patricia.visini@kath-hinwil.ch.

Karin Baumgartner, Patricia Visini

Mütter- und Väterberatung Hinwil



Jeden Donnerstag, 14 bis 16 Uhr
Spielgruppe Zaubenburg
Sindelenstrasse 7

Telefonische Beratung
043 258 48 48

Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr

Bildungsdirektion Kanton Zürich kJz Rüti

Wege zu einem gesunden Zuhause



Visualisierung eines dampfdiffusionsoffenen Anbaus

200 Schimmelpilzarten fliegen durch unsere Luft und stellen mögliche Gesundheitsrisiken dar. Besonders gefährdet sind Kinder bis zur Pubertät sowie Menschen ab 50 Jahren, da ihr Immunsystem schwächer ist. Sollten Schimmelsporen den Weg über den Magen finden, ist es besonders problematisch, da die Magensäure kaum Pilze abtöten kann.

In mehr als 20% aller Haushalte im deutschsprachigen Raum setzt sich der Schimmel im Wohnraum fest. Dabei ist nicht immer der Bewohner schuld, sondern häufig das Gebäude selbst – zumindest aus rechtlicher Sicht. Bevor wir jedoch auf die Problematik von Alt- und Neubauten eingehen, ein kurzer Überblick, warum Schimmel überhaupt entsteht.



Woher kommt Schimmel?

Schimmelsporen sind das ganze Jahr über in der Luft vorhanden, sowohl innen als auch aussen – besonders jedoch im Herbst. Diese Sporen setzen sich fest und beginnen zu wachsen, sobald sie geeignete Bedingungen finden: Nahrung und Feuchtigkeit. Nahrung gibt es überall. Jedes Staubkorn bietet Nahrung. Der entscheidende Faktor ist die Feuchtigkeit – ohne sie kein Schimmel. So kann frisches Brot schimmeln, trockenes Knäckebrot kaum.

Risikofaktor Feuchtigkeit

Verschiedene Quellen erzeugen Feuchtigkeit. Angefangen von uns selbst durch die natürliche Schweissabgabe des Körpers (durchschnittlich 0,5 l pro Nacht), beim Duschen oder Kochen. Natürliche Quellen wie Grundwasser und Niederschlag spielen ebenfalls eine Rolle. Feuchtigkeit tritt auf, wenn gasförmiges Wasser in der Luft kondensiert. Je niedriger die Temperatur, desto weniger Feuchtigkeit kann sie aufnehmen und umso schneller kondensiert das Wasser. Kühlt die Luft von 20 °C mit einer relativen Feuchtigkeit

von 60% auf 15°C ab, so steigt die relative Luftfeuchtigkeit auf 80%. Bei 12°C wird die maximale Luftsättigung erreicht, der sogenannte Taupunkt. Das Wasser kondensiert dann als Feuchtigkeit an den Innenwänden des Raums.

Gute Dämmung ist nötig

Viele ältere Gebäude sind im Vergleich zu Neubauten schlecht gedämmt. Dadurch kühlt die Innenwand der Wohnung entlang der Fassade ab und bildet ein Risiko für Feuchtigkeit. Besonders die Gebäudeecken sind davon betroffen. Während in den 1970er Jahren die durchschnittliche Innentemperatur bei etwa 24,1°C lag, beträgt sie heute noch 19,4°C. Umweltbewusstsein und Kosten spielen hierbei eine entscheidende Rolle. Diese Veränderung führt jedoch dazu, dass das Risiko von Feuchtigkeits- und Schimmelbildung bei diesen Gebäuden steigt.



Altbauten

Altbausanierungen erfordern besondere Aufmerksamkeit und müssen von Fall zu Fall geprüft werden. Hier ist darauf zu achten, die Gebäude energieeffizient zu ertüchtigen, Wärmebrücken zu identifizieren und eine zu hohe Dichtigkeit zu vermeiden. Eine Fenstersanierung ohne Fassadendämmung führt fast immer zu Schimmelbildung.

Neubauten

Auch in Neubauten tritt häufig Schimmel auf. Ein Grund dafür ist der Einsatz von Materialien mit hohem Wasseranteil, wie zum Beispiel Beton, welcher unter Zeitdruck verbaut wird und nicht ausreichend ausgetrocknet wird, bevor die Bewohner einziehen. Eine dampfdichte Bauweise schliesst die Feuchtigkeit im Gebäude ein und verhindert das Entweichen nach aussen. Es braucht ein Lüftungskonzept, welches entweder mechanisch über Fenster oder automatisch über ein dezentrales Lüftungssystem funktioniert.

Stosslüften

Für die Bewohner gilt die Faustregel: 2 bis 3 Mal täglich für etwa 5 Minuten stoss- oder quer zu lüften. Lüftet man länger, so kühlen Gebäudeteile aus, was wiederum zu Kondensatbildung führen kann, beispielsweise an den Fensterlaibungen.

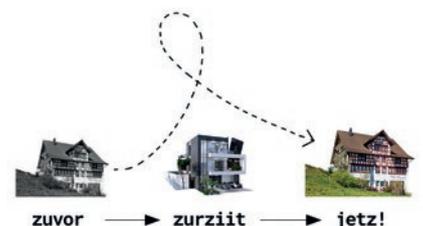
Zudem muss das Gebäude dann wieder aufwändig aufgeheizt werden, was sich negativ auf die Umwelt sowie die Heizkosten auswirkt. Nach dem Duschen bleibt ohne Abziehen der Wände und des Bodens über 1 Liter Wasser an den Oberflächen, welcher eine perfekte Grundlage für Schimmel bildet. Zusammen mit der Feuchtigkeit, welche beim Kochen entsteht, hat man hier als Nutzer den grössten Einfluss. Regelmässiges Staubsaugen und nass wischen lohnt sich, da man dem Schimmel seine Nahrungsgrundlage nimmt.

Geduld beim Bauen

Im Neubau muss Zeit für das Austrocknen nasser Bauteile, wie etwa Beton, eingeplant werden. Noch besser ist es, trockene Materialien zu verwenden mit einem dampfdiffusionsoffenen Aufbau. So fällt während dem Bauprozess wenig Feuchtigkeit an und die tägliche Nutzungsfeuchte kann durch die Baumaterialien nach aussen diffundieren. Bauteile wie Lehm, welche Feuchtigkeit speichern können, sind eine gute Ergänzung, um ein angenehmes Raumklima zu erzeugen.

Erik Fichter, Sulser Architektur

**S git Sache woni
so blibe lah söt.**



Gemeinsam unverbindlich Gedanken besprechen.
Wir beraten, planen und bauen Architektur.
Gesund, kreativ, nachhaltig und ökologisch.

Sulser Architektur GmbH
Im Tobel 5, 8340 Hinwil
www.sulser-architektur.ch

info@psulser.ch
+41 76 473 82 79

p • s u l s e r





Gottesdienste

Bitte fordern Sie den Fahrdienst in der ganzen Gemeinde über die im ZO veröffentlichte Telefonnummer an. Sie können sich unter der Woche auch im Sekretariat erkundigen oder jederzeit auf unserer Webseite www.ref-hinwil.ch nachsehen.

Sonntag, 30. März, 10 Uhr

Band-Gottesdienst

Matthias Walder

Fahrdienst, Chinderhüeti, Chinderchile, Chilekafi

Sonntag, 6. April, 10 Uhr

Gottesdienst

Karin Baumgartner

Fahrdienst, Chinderhüeti, Chinderchile, Chilekafi

Palmsonntag, 13. April, 10 Uhr

Goldene Konfirmation mit Livestream

Oliver Madörin

Fahrdienst, Chinderhüeti, Chinderchile, kein Chilekafi

Gründonnerstag, 17. April, 20 Uhr

Liturgische Feier vor Ostern

mit Kantorei Hinwil

Oliver Madörin

Fahrdienst

Karfreitag, 18. April, 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Karin Baumgartner

Fahrdienst, Chinderhüeti, Chinderchile, kein Chilekafi

Ostersonntag, 20. April, 5.30 Uhr

Ostermorgenfeier

mit anschliessendem Osterbrunch

Matthias Walder und Benjamin Limbeck

Ostersonntag, 20. April, 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Matthias Walder und Benjamin Limbeck

Fahrdienst, Chinderhüeti, Chinderchile

Im Schätti

Dienstag, 15.30 Uhr

1. April

Pfrn Karin Baumgartner

15. April

Pfrn Karin Baumgartner

Hauskreise

In der Kirchgemeinde treffen sich verschiedene Hauskreise regelmässig zum Austausch von Lebens- und Glaubensfragen.

Kontakt: Matthias Walder

Eine Kerzenuhr zu Ostern

Kerzen können mehr als nur Licht spenden. Sie wurden einst auch eingesetzt, um Zeit zu messen. Vor der Erfindung moderner Uhren dienten sie als einfache, aber effektive Möglichkeit, den Lauf der Zeit zu verfolgen. Markierungen auf der Kerze gaben Auskunft darüber, wie viele Stunden vergangen waren. Auch die Kerze auf dem Bild kann als ein solcher Zeitmesser gelesen werden: Sie erzählt die Geschichte von Jesus Christus. Schauen Sie einmal auf die Kerze, was auf ihr von oben nach unten zu sehen ist: Oben brennt der Docht, dann ist sie weiss, gefolgt von einer Taube und einer Weltkugel.

Jesus Christus, das Licht der Welt, kommt vom Himmel oben auf die Erde nach unten, so wie die Kerze oben durch die Flamme leuchtet und nach unten brennen wird. Genau wie die Kerze dazu bestimmt ist, zu verbrennen, kam Jesus in die Welt mit dem Auftrag, für die Sünden der Menschheit zu sterben. Eine angezündete Kerze brennt herunter, es gibt kein Zurück. Mit dem Tod von Jesus Christus am Kreuz wurde etwas in Gang gesetzt, das die gesamte Welt veränderte und das nicht mehr rückgängig gemacht werden kann – Gott sei Dank. Das brennende Feuer steht für das vergängliche Leben; aber zugleich auch das neue Leben, das durch Christus geschenkt wurde. Er selbst sagt: «Ich bin das Licht der Welt. Wer mir folgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern das Licht des Lebens haben» (Johannes 8,12).

Die weisse Fläche auf der Kerze oben steht für das Grab Jesu: Leere, Stille, Innehalten, Aushalten. Doch dann kommt die Verwandlung. Die aufsteigende Taube verweist auf das Wunder der Auferstehung. Jesus hat den Tod besiegt, er steht über den Gesetzen der Natur. Was die Menschheit einmal von Gott trennte, ist nicht mehr. Ein neues Zeitalter hat begonnen. Jesus Christus ist der Friedefürst, der die wahre Hoffnung bringt: «Frieden lasse ich euch zurück, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht einen Frieden, wie die Welt ihn gibt, gebe ich euch. Euer Herz erschrecke nicht und verzage nicht!» (Johannes 16,33). Wo brauchen Sie jetzt einen göttlichen Frieden in Ihrem Leben? Bitten Sie Gott, dass Sie sein Licht in Ihrem Leben sehen können.

Die Kerze brennt weiter und erreicht die Weltkugel, die von einem Kreuz umarmt wird. Das Licht der Welt erhellt die ganze Schöpfung. Jesus bringt den Weg, die Wahrheit und das Leben für die ganze Welt. Und er wird wiederkommen. Die Flamme erlischt am Ende der Kerze, aber Jesus Christus ist das Licht, das niemals vergeht.

Wenn Sie diese Kerze kaufen, können Sie sie anzünden und über die Geschichte von Jesus Christus meditieren – mit der Flamme auf der Kerze und der Flamme des Heiligen Geistes in Ihrem Herzen.

Frohe und gesegnete Ostern!

Benjamin Limbeck

Osterkerze für daheim

Die Osterkerze kann nach den Gottesdiensten in der Kirche oder zu den Öffnungszeiten im Kirchgemeindesekretariat für 10 Franken bezogen werden.



©H3082 Christus ist unser Friede, Hongler Kerzen Altstätten

Kirchliche Handlungen

Bestattungen

- 27. Feb. Berthi Weber, Hinwil
- 4. März Margrith Looser, Hinwil
- 7. März Erna Neuner, Hinwil

Palmsonntag – Goldene Konfirmation

Sonntag, 13. April, 10 Uhr

Der Palmsonntag ist ein bedeutender Tag im Kirchenjahr, der den Beginn der Karwoche markiert. An diesem Tag erinnern wir uns an den triumphalen Einzug Jesu in Jerusalem, wo er von einer jubelnden Menge mit Palmzweigen empfangen wurde. Die Menschen riefen «Hosanna!», was «Hilf doch!» oder «Gepriesen sei der, der kommt!» bedeutet.

Im Gottesdienst widmen wir uns der Bedeutung des Palmsonntags und feiern die Goldene Konfirmation, in der wir die Jubilarinnen und Jubilare ehren, die vor 50 Jahren ihre Konfirmation erlebt haben.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und darauf, diesen besonderen Tag gemeinsam zu feiern.

Pfarrer	Oliver Madörin
Orgel	Yoshiko Masaki
Klarinette	Daniela Engel

Aus der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat an ihrer Sitzung vom 11. Februar 2025 die Spendgutrechnung 2024 verabschiedet. Leider haben die Sammlungen in Form von Kollekten in Gottesdiensten für die drei Hinwiler Projekte das angestrebte Spendenziel von je CHF 8'000.– wie in den letzten Jahren nicht erreicht, was die Kirchenpflege bedauert.

Es konnten der Gemeinde Bellinzona total CHF 6'872.38, an die theologische Hochschule in Kamerun CHF 7'172.38 und an die Stiftung Gemeinschaft der Versöhnung CHF 6'672.38 überwiesen werden, was einer Spenzielerreichung von 86,32 % entspricht.

Matthias Weiss, Ressort Finanzen

Osterprogramm

Passionslesungen

Montag, 14. April Matthäusevangelium
Dienstag, 15. April Markusevangelium
Mittwoch, 16. April Lukasevangelium
jeweils 19.00 – 19.45 Uhr in der Kirche



In der Passionswoche finden die Lesungen der Leidensberichte aus den Evangelien statt. In sehr schlichtem Rahmen werden die Texte in der Kirche vorgetragen, in der ruhigen Atmosphäre können die Worte aus dem Neuen Testament auf uns wirken.

Matthias Walder, Pfarrer

Passionsfeier

Gründonnerstag, 17. April, 20 Uhr

In dieser besonderen Feier wird die Kantorei Hinwil das bewegende Werk «Stabat Mater» zur Aufführung bringen.

Das «Stabat Mater» ist ein mittelalterliches Gedicht, das den Schmerz der Maria um ihren gekreuzigten Sohn Jesus beschreibt. Die genaue Herkunft des Textes ist unbekannt, aber die ersten Worte «Stabat mater dolorosa» bedeuten: «Es stand die Mutter schmerzerfüllt.» Das Gedicht umfasst zehn Strophen und wurde von zahlreichen Komponisten vertont, darunter Palestrina, Pergolesi, Vivaldi, Rossini, Dvorák und auch Rheinberger.

Der Komponist Joseph Rheinberger schuf zwei Vertonungen des «Stabat Mater», seine bekannteste Fassung («Stabat Mater» op. 138), ist besonders persönlich und entstand 1884 als Dank für die Besserung eines langjährigen Gesundheitsproblems. In diesem Werk gelingt es Rheinberger meisterhaft, die Gefühle von Leid und Schmerz immer wieder mit Hoffnung und Erlösung zu verknüpfen.

Es singt die Kantorei Hinwil unter der Leitung von Yoshiko Masaki – musikalisch begleitet von Johanna Tierling Kaiser (Orgel, Flügel), Annette Schär (Geige), Devina Cohen (Geige), Diana Tobler (Bratsche) und Violetta Schildknecht (Cello).

Wir laden Sie herzlich zu dieser besinnlichen Feier ein.

Oliver Madörin, Pfarrer

Karfreitag «Abseits des Kreuzes»

Freitag, 18. April, 10 Uhr mit Abendmahl

Karfreitag steht für Leid, Tod und Ohnmacht, dem möchten wir in diesem Gottesdienst Raum geben mit Worten und Musik, in der Stille sowie im Gebet. Abseits vom Kreuz standen die Frauen damals – wo stehen wir heute? Diesem Gedanken wollen wir nachgehen. Im Abendmahl wollen wir uns an die Zusage erinnern, dass Gott immer bei uns ist, wenn wir zusammen Brot und Saft teilen.

PfarrerIn	Karin Baumgartner
Orgel	Yoshiko Masaki
Bariton	Samuel Zünd

Ostern

Sonntag, 20. April

5.30 Uhr Ostermorgenfeier

Wir begehen den Übergang von der Trauer am Grab zum Lob des Auferstandenen: In der Stille der dunklen Kirche, auf dem Friedhof am Osterfeuer und wieder in der Kirche. Herzlich willkommen, wer diesen Weg vom Dunkel ins Licht mitfeiern möchte. Auch später kann man noch dazustossen.

Liturgie	Matthias Walder und Benjamin Limbeck
Orgel	Yoshiko Masaki

8.00 Uhr Gemeinschaft beim Ostermorge im Felsenhof

10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl

Liturgie	Matthias Walder und Benjamin Limbeck
Trompete	Kiryu Takayuki
Orgel	Yoshiko Masaki



©H3082 Christus ist unser Friede, Hongler Kerzen Altstätten

Senioren Ausflug

Mittwoch, 7. Mai 2025

Besamlung 8.30 Uhr beim Bahnhofparkplatz Hinwil

Abfahrt 8.45 Uhr mit Reisebus ab Bahnhofparkplatz Hinwil

Rückkehr ca. 17.30 Uhr (bei trockenem Wetter)
ca. 16.30 Uhr (bei Regen)
Bahnhofparkplatz Hinwil

Kosten CHF 60.–

Betrag wird vor der Abfahrt bar eingekassiert (nicht inbegriffen sind zusätzliche Konsumationen im Museum, Restaurant oder im Park).



Programm

Besuch des Ziegelei-Museums in Cham, inkl. Führung (freiwillig), Mittagessen in der Alpwirtschaft Horben, bei trockenem Wetter machen wir einen Halt im Seleger Moor.

Anmeldeschluss ist der 15. April 2025.

Flyer und Anmeldekarten liegen in der Kirche und in der Perle auf. Sie sind auch auf unserer Webseite aufgeschaltet.

Wir freuen uns mit Ihnen zusammen einen spannenden Tag in geselliger Runde zu verbringen.

*Oliver Madörin, Pfarrer
Corina Rutschi, Mitarbeiterin Diakonie*

Voranzeige

Hauskreis-Treffen

Sonntag, 18. Mai
12 – 15 Uhr, im Felsenhof



An diesem Sonntag wird das diesjährige Treffen der Hauskreise unserer Gemeinde stattfinden: Essen, Gemeinschaft, Austausch, singen... Wir freuen uns auf spannende Begegnungen!

Matthias Walder, Pfarrer

CAMPFIRE Praise

Sonntag, 6. April, ab 18 Uhr, ref. Kirche Hinwil



Die Jugendarbeit lädt zweimal im Jahr die gesamte Gemeinde zu einem besonderen Lobpreis-Abend ein. Am 6. April ist es wieder so weit: Campfire Praise findet in der Kirche statt – ein Abend voller Musik, Gebet und Gemeinschaft für Jung und Alt.

Der Abend beginnt um 18 Uhr mit einem freiwilligen Abendessen in der Kirche (Beitrag CHF 5/Pers.). Anschliessend starten wir um 19.15 Uhr in eine stimmungsvolle Zeit des Lobpreises, in der wir Gott mit Liedern und Gebet ehren.

Feiern Sie das Leben und erleben Sie einen besonderen Abend der Anbetung!

Bitte bis 4. April fürs Abendessen anmelden: l.walder@ref-hinwil.ch

Linus Walder, Jugendarbeiter

Voranzeige

«Verstehst du, was du liest?»

Samstag, 17. Mai, 9.30 – 16 Uhr, ref. Kirche Hinwil



Referate

Benjamin Kilchör, Prof. für Altes Testament
Nicolas Matter, Doktorand

Infos und Anmeldung:

www.verstehst-du-was-du-liest.ch

*für das Vorbereitungsteam
Matthias Walder, Pfarrer*

Vortrag Grenzverletzung

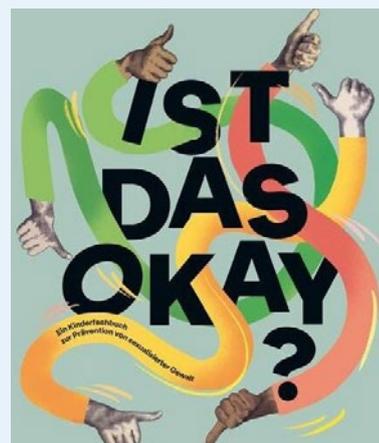
Mittwoch, 21. Mai, 19 Uhr, Felsenhofsaal

«Ist das okay?» Und was genau ist okay?!? Was ist «normal» und was nicht? Was kann toleriert werden? Verharmlost unsere Gesellschaft sexualisierte Gewalt? Wie können wir Grenzverletzungen entgegenreten?

Agota Lavoyer ist Kinderfachbuchautorin, Expertin für sexualisierte Gewalt und ehemalige Beraterin der Opferhilfe. Sie spricht über ein Thema, das uns alle betrifft und beschäftigen sollte. Denn, Prävention und Schutz vor sexualisierter Gewalt geht uns alle an!

Freiwilliger Unkostenbeitrag

Kontakt und Auskunft bei Corina Rutschi
c.rutschi@ref-hinwil.ch, 044 937 11 39



Corina Rutschi, Mitarbeiterin Diakonie

März

Do	27.	19.30 – 21.30 Uhr	Kantorei Hinwil , Kirche, Yoshiko Masaki
Fr	28.	9.00 – 11.00 Uhr	Café international , Perle
		20.00 – 21.30 Uhr	SQUAD Jugendgottesdienst , Kirche, Linus Walder

April

Di	1.	9.00 – 11.00 Uhr	Männerkreis , Extern, Matthias Walder
		9.30 – 11.00 Uhr	Bibellektüre , Perle, Oliver Madörin
		14.00 – 17.00 Uhr	Perlenkafi
Do	3.	12.00 – 13.00 Uhr	Mittagessen für 60+ , Perle Anmeldung bis Mittwochmittag bei c.rutschi@ref-hinwil.ch / 044 937 11 39
		19.30 – 21.30 Uhr	Kantorei Hinwil , Kirche, Yoshiko Masaki
Fr	4.	9.00 – 11.00 Uhr	Café international mit kleinem Kleidertausch , Perle
		9.00 – 10.30 Uhr	Singe mit de Chliinschte , Kirche, Isabelle Kaiser
Sa	5.	10.00 – 12.00 Uhr	Kantorei Hinwil , Kirche, Yoshiko Masaki
So	6.	18.00 – 20.30 Uhr	CAMPFIRE Praise , Kirche, Linus Walder
Di	8.	14.00 – 17.00 Uhr	Perlenkafi
Do	10.	19.30 – 21.30 Uhr	Kantorei Hinwil , Kirche, Yoshiko Masaki
Fr	11.	9.00 – 11.00 Uhr	Café international , Perle
		18.30 – 22.00 Uhr	SQUAD , Perle, Linus Walder
Di	15.	09.30 – 11.00 Uhr	Bibellektüre , Perle, Oliver Madörin
		14.00 – 17.00 Uhr	Perlenkafi
Fr	18.	18.00 – 22.00 Uhr	NACHKONF Easter Special , Perle, Linus Walder
Di	22.	14.00 – 17.00 Uhr	Perlenkafi

Jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag, 6.30 bis 7.00 Uhr **Frühgebet in der Kirche**

Ökumenische Veranstaltungen April



Di	1.	19.00 – 19.30 Uhr	Ökum. Abendmeditation , Kath. Kirche
----	----	-------------------	---

Cevi

Cevi Hinwil
Infos unter www.cevihinwil.ch

Cevi Fröschli
Anja Rutschi v/o Alivia, 079 482 76 44

Cevi Mädchen
Anja Rutschi v/o Alivia, 079 482 76 44

Cevi Jungs
Thivyanthan Thanushan v/o Mogli,
077 955 42 16

Reformierte Kirche Hinwil
Felsenhofstrasse 9
www.ref-hinwil.ch

Sekretariat
Dienstag bis 8.30 bis 11.30 Uhr
Freitag 13.30 bis 15.30 Uhr
Schulferien 8.30 bis 12.30 Uhr
Telefon 044 937 14 37
sekretariat@ref-hinwil.ch

**Sigristenteam, Hauswartung,
Raumreservation**
Loris Maurer, Evelyne Spörri
Dienstag bis Freitag
sigrist@ref-hinwil.ch
079 869 20 25

Pfarrerin Karin Baumgartner
k.baumgartner@ref-hinwil.ch
Felsenhofstrasse 9
076 459 29 31

Pfarrer Oliver Madörin
o.madoerin@ref-hinwil.ch
Gemeindehausstrasse 5
044 937 30 64

Pfarrer Matthias Walder
m.walder@ref-hinwil.ch
Felsenhofstrasse 5
044 937 31 32

Organistin und Chorleiterin
Yoshiko Masaki
y.masaki@ref-hinwil.ch

Sozialdiakonie
Corina Rutschi
Kind und Familie/Senioren
c.rutschi@ref-hinwil.ch, 044 937 11 39

Linus Walder, Jugend
l.walder@ref-hinwil.ch, 044 937 11 39

Luca Gehrig, Konf
l.gehrig@ref-hinwil.ch

Präsident Kirchenpflege
Josua Raster
j.raster@ref-hinwil.ch

Redaktionsschluss für das nächste TOP:
Mittwoch, 2. April 2025

Unterstützung Ausbau Dachstock Perle

CH08 0685 0171 3195 5140 0

Wie an der Infoveranstaltung vom 16. März 2025 vorgestellt, ist die «refjugendhinwil» für den Dachstock-Ausbau in der Perle auf Unterstützung angewiesen. Spenden sind per Banküberweisung oder über TWINT möglich.

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.ref-hinwil.ch/refjugendhinwil.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Spenden Hinwiler Projekte

CH04 0685 0020 5319 8001 0

Einzahlungsscheine mit QR-Code erhalten
Sie im Kirchgemeindesekretariat.



Ab is Hotel Sternefoifi mit Esperienza

Freitag, 11. April, 19.30 Uhr und Samstag, 12. April, 13.30 und 19.30 Uhr



Die 17 Artistinnen und Artisten des Zirkus-Variétés Esperienza in den Kostümen für die Vorstellung «Ab is Hotel Sternefoifi» im Hirschen-Saal.

Esperienza-Auftritte im Hirschensaal

Das nigelnagelneue Programm «**Ab is Hotel Sternefoifi**» des Hinwiler **Zirkus-Variétés Esperienza** wird im Hirschen-Saal am 11. und 12. April über die Bühne gehen. Tickets können auf www.esperienza.ch gebucht werden. Für die jüngeren ZuschauerInnen treten die Esperenzas seit letztem Jahr jeweils am Samstagnachmittag zusätzlich auf. Ein Zirkus-Theater-Leckerbissen, der nicht verpasst werden sollte!



2. Zirkus-Camp Frühlings-Ferien

Bereits zum zweiten Mal wird ein Ferien-Zirkus-Camp für 8- bis 12-jährige Kinder durchgeführt, an dem die Kinder des HiKi-Zi, Zick Zack Zuck und des ZiTu gemischt sowie Kinder, die nicht im Hinwiler Zirkusverein dabei sind, teilnehmen können.

Hinwiler Zirkus-Camp
Frühlingsferien 2025
Di 22.04.2025 - Fr 25.04.2025
für 8- bis 12-jährige ArtistInnen
Hinwil, Turnhalle Breite 4
Vorstellung Fr 18.00-19.00 Uhr

Während vier Tagen werden mit anderen Artistinnen und Artisten verschiedene Zirkus-Disziplinen geübt. Zwischendurch gibt es Spiele. Am Freitagabend geben alle ihr Können an der theatralisch inszenierten Vorstellung zum Besten.

Weitere Informationen

www.hinwiler-zirkusverein.ch/camp2025

Tom Zbinden



Werkstattkonzert

Freitag, 11. April 2025



Debussy, Chopin und Schubert gespielt auf einem Steingraeber-Flügel

Seit sie 6 Jahre alt ist, begeistert Esther Birringer auf Konzertbühnen. Ihr Debussy-Album erregte die Aufmerksamkeit des BBC Music Magazine, das sie als «Rising Star» bezeichnete. Während andere Debussy kühl interpretieren, füllt sie die Werke mit warmer Ausdruckskraft.

Ein besonderes Klangerlebnis bietet zudem der Steingraeber-Konzertflügel, auf dem sie spielen wird. Das traditionsreiche Bayreuther Klavierhaus steht seit 1852 für handgefertigte Instrumente mit einzigartiger Klangfülle und nuanciertem Ton. Geniessen Sie einen Abend voller musikalischer Poesie mit Stücken von Debussy, Chopin, Schubert und weiteren grossartigen Komponisten.

Ein Klavierwerkstattbesuch bei Piano Sigrist, Im Tobel 4, Hadlikon ist ab 18 Uhr möglich, Konzertbeginn ist um 19 Uhr.

Der Eintritt ist frei – es gibt eine Kollekte.

Anmeldung

Tel. 044 391 25 25

E-Mail: musik@pianosigrist.ch

Web: www.pianosigrist.ch

Josias Sigrist

Voranzeige



175 Jahre Männerchor Hinwil

Jubiläumskonzert

Sonntag, 18. Mai 2025, 16.00 Uhr

Kath. Kirche Hinwil

Eintritt frei, Kollekte

Apéro für alle

Veranstaltungen 2025

März

Sa	29.	20.00 Uhr	Gülle, Mist und Schönheitswahn! , Lustspiel in drei Akten von Lukas Bühler, Hirschensaal. Infos und Vorverkauf: www.lawua.ch
So	30.	15.00 Uhr	
Sa	29.	14.00 – 17.00 Uhr	Ausstellung «Abschnitt» , Haus für Vieles, Wernetshausen
So	30.	14.00 – 17.00 Uhr	
Sa	29.		30 Jahre Grimm Forst- und Maschinenbetrieb , Neueggstrasse 4
So	30.		

April

Di	1.	14.00 Uhr	Seniorenachmittag: Gülle, Mist und Schönheitswahn! , Lustspiel in drei Akten von Lukas Bühler mit der Theatergruppe LAWUA, Hirschensaal Türöffnung ab 13.30 Uhr, mit anschliessendem Zvieri. Ohne Anmeldung, der Anlass ist kostenlos.
Do	3.	19.00 Uhr	Bücherfrühling mit Daniela Binder , Mediothek, Eintritt frei.
Sa	5.	10.00 – 11.30 Uhr	Gestaltungstreff für Erwachsene , Zeichnen und Menschen begegnen, Atelier Marina Lussi, Areal im Tobel 4, 3. OG, Hadlikon. Anmeldung: atelier@marinalussi.ch
		10.00 – 14.00 Uhr	Eröffnung Ausstellungsraum Müller Heizungen und eConnect , beim Gemeindeplatz, Dürntnerstrasse 11
		10.00 – 15.00 Uhr	Tag der offenen Tür Tennisclub Hinwil , Holzweidstrasse 35
So	6.	14.00 – 17.00 Uhr	Spiele von früher neu entdecken , für Familien mit Kindern ab 5 Jahren, ohne Anmeldung, Ortsmuseum Hinwil
Do	10.	19.30 Uhr	Lesung «Schlaflos in Seelisberg» von Blanca Imboden , Mediothek, Eintritt frei, Kollekte.
Fr	11.	19.00 Uhr	Werkstattkonzert , mit Esther Birringer, Piano Sigrist, Areal im Tobel 4, Hadlikon. Eintritt frei, Kollekte
Fr	11.	19.30 Uhr	«Ab is Hotel Sternefoifi» mit Esperienza , Hirschensaal, Tickets: www.esperienza.ch
Sa	12.	13.30 / 19.30 Uhr	
Sa	12.		Modfrühling bei Schnyder Moden , Bachtelhaus, Untere Bahnhofstrasse 25
So	13.		
Sa	12.		Saisonstart-Event Sport Trend Shop , Bike-Ausstellung, Festwirtschaft und grosse Rabatte
So	13.		
Mi	16.	10.30 Uhr	«Was ist los bei der Bahn – Kostenexplosion, gefährliche Güterzüge» , Vortrag ASSH, Referent: Ruedi Büchi, Pens. Leiter Fahrplan und Betrieb SBB, in der Stiftung Wohnen im Alter. Anmeldung obligatorisch. Eintritt frei, Kollekte Kontakt: assh@bluewin.ch , 044 937 41 06.

Jeden Montag «Zäme go Laufe»,

Siehe Seite 18

Tragen Sie Ihre Veranstaltungen frühzeitig in die Homepage der Gemeinde ein. Das hilft, Terminkollisionen zu vermeiden! www.hinwil.ch › Anlässe › Anlass hinzufügen



Areal im Tobel



KULTUR
HADLIKON

Freitag, 25. April 2025, 20 Uhr

Im Tobel 4, Hadlikon

Türöffnung 19.30 Uhr, Eintritt CHF 10.00

Nobody has to know



Kinofilm, Drama, B / F / GB, 2019

Den wortkargen Philippe Haubin hat es nach Schottland verschlagen – in eine kleine presbyterianische Gemeinde. Als Phil bei einem Schlaganfall sein Gedächtnis verliert, kümmert sich die Dorfgemeinschaft – vor allem Millie – um ihn. Sie erzählt ihm, sie seien vor seinem Schlaganfall ein Liebespaar gewesen. Die beiden knüpfen an die Beziehung an, bis Phil langsam sein Gedächtnis wiederfindet.

Freitag, 30. Mai 2025, 20 Uhr

Im Tobel 4, Hadlikon

Türöffnung 19.30 Uhr, Eintritt CHF 10.00

Mrs. Harris goes to Paris



Kinofilm, Komödie, UK / F / HU, 2022

Ada Harris schlägt sich im London der 1950er-Jahre als Putzfrau durch. Als sie erfährt, dass ihr Mann im Krieg gefallen ist, beschliesst sie, sich mit einem lang erträumten Kleid von Dior zu trösten. Dieses zu bekommen ist allerdings nicht nur aus finanziellen Gründen schwieriger als gedacht. Doch Adas Charme, ihre Entschlossenheit und pragmatische Art, Probleme anzugehen, öffnen ihr nicht nur immer wieder neue Türen, sondern auch Herzen.

Urs Neukom, Rolf Geiser, Rosemarie Reimann
Kultur Hadlikon, info@areal-im-tobel.ch



Ihre Hinwiler Zeitschrift

Im Auftrag der Politischen Gemeinde Hinwil und in Zusammenarbeit mit der Kommission TOP Hinwil zehn Mal im Jahr von uns mit Herzblut gestaltet, gedruckt, ausgerüstet und in 6200 Exemplaren zur Post gebracht. Dazu 140 abonnierte Exemplare adressiert und an Heimweh-Hinwiler versandt.

DRUCKEREI SIEBER

GESTALTUNG • DRUCK • AUSRÜSTEN • MAILINGS

Druckerei Sieber AG Kempfnerstrasse 9 8340 Hinwil Telefon 044 938 39 40 www.druckerei-sieber.ch

- Gipserarbeiten
- Trockenbau
- Fassadenbau
- Malerarbeiten
- Beratungen



IHR WUNSCH, UNSER KÖNNEN



Fäh Gipswelten GmbH



076 584 89 09



Heuweidlistrassen 17
8340 Hinwil



gipswelten.ch

ZU ST

EINFACH GÄRTNER, NUR ANDERS.

www.zuest-gruengestaltung.ch

19
75

IM GARTEN
ZU HAUSE,
DAMALS WIE
HEUTE.